



Bergisch Gladbach

Informationen für
Bürgerinnen und Bürger



Stadt Bergisch Gladbach

ST LOTTO

Celik
Tabakwaren

LOEWEN CITY CENTER

...ihr Erlebnis-Sporthaus **SPORT4YOU**



Wir sorgen für Sicherheit.

- Kaufhausdetektiv
 - Objektschutz
 - Veranstaltungsschutz
 - Private Beschattung
 - Schuldnerermittlungen
 - Personenschutz
 - Videoüberwachungstechnik
- Jetzt kostenlos beraten lassen.

Hauptstraße 80 · 51465 Bergisch Gladbach · Telefon: 02202 9699969
24-Stunden-Notdienst: 0179 2158378 · info@rheinland-detektiv.de

www.rheinland-detektiv.de

Stadt Bergisch Gladbach
Kommunikation und Marketing

Kuckelberg Medien GmbH & Co. KG
Medienpartner im Rheinisch-Bergischen Kreis

Bergisch Gladbach Informationen für Bürgerinnen und Bürger

Rheinisch-Bergisches TechnologieZentrum

Start-up-Zentrale im TechnologiePark Bergisch Gladbach

Beide Einrichtungen verbindet das Duale Konzept:

Beratung und Unterstützung für innovative und technologieorientierte Existenzgründer von A-Z ist die Aufgabe des TechnologieZentrums, einer Einrichtung der regionalen Wirtschaftsförderung. Seit über 25 Jahren angesiedelt und etabliert am Standort TechnologiePark Bergisch Gladbach, hält das Gründerzentrum neben der kostenlosen Beratung maßgeschneiderte Büroräume bereit und schafft mit gemeinschaftlich nutzbaren Infrastruktureinrichtungen und einem umfassenden Serviceangebot optimale Startbedingungen für den Markteinstieg der Existenzgründer.

Erfordert das Wachstum der Jungunternehmen aus dem TechnologieZentrum größere Raumkapazitäten, können sie ohne Adress- und Kontaktdatenwechsel in den TechnologiePark umziehen. Zurzeit verfügt der TechnologiePark Bergisch Gladbach über 75.000 m² Büro-, Konstruktions-, Labor- und Fertigungsfläche; Planungsreserven sind vorhanden.

Der Branchenmix am Standort und das dichte Netzwerk des TechnologieZentrums umfasst Institutionen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Hier wird in einem wirtschaftsnahen Umfeld geforscht und entwickelt, praxisnah die Umsetzung von Wissen trainiert und Technologietransfer mit Bergisch Gladbacher Unternehmen betrieben. Gleichzeitig unterstützt das TechnologieZentrum im Rahmen der Kooperation Ausgründungen aus der Fachhochschule am Standort. Berufliche Perspektiven werden so aufgezeigt und hoch qualifizierter Nachwuchs an die Region gebunden.

Kommunikation ist das Schlüsselwort zum Erfolg!



Gründer bevorzugt!

- Einrichtung der regionalen Wirtschaftsförderung
- Kostenlose Beratung vor, während und nach einer Existenzgründung
- Wettbewerbsvorteile durch preiswerte Nutzung zentraler Infrastruktur und Gemeinschaftseinrichtungen
- Veranstaltungen zur Fortbildung und zum Austausch von Gründern
- Kooperation mit Wirtschaft und Wissenschaft
- Günstige Miefflächen ab 25 m² in Campus-Atmosphäre



Rheinisch-Bergisches
TechnologieZentrum



Rheinisch-Bergischer
Kreis



Stadt Bergisch Gladbach



IHK Köln



Kreissparkasse
Köln

Rheinisch-Bergisches TechnologieZentrum GmbH



Friedrich-Ebert-Straße 75 · D-51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204 842470 · E-Mail: info@tz-bg.de

www.tz-bg.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

Vorwort

Ich freue mich, Ihnen heute die Neuauflage der Informationsbroschüre der Stadt Bergisch Gladbach präsentieren zu können. Die hohe Nachfrage hat immer wieder gezeigt, dass dieses Druckwerk auch in Zeiten der Digitalisierung ein gefragtes Medium ist. Sie richtet sich an die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt, an Touristinnen und Touristen und auch an diejenigen, die mit dem Gedanken spielen, nach Bergisch Gladbach umzuziehen, und sich vorab über unsere Stadt informieren möchten.

Da sich in den letzten Jahren einiges in unserer Region verändert hat, wurde die Neuauflage aktualisiert und durch neue Informationen ergänzt, so dass sie nun wieder einen aktuellen Gesamtüberblick über unsere schöne Stadt Bergisch Gladbach bietet.

Ob Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Kulturelles oder Adressen von sozialen Einrichtungen: Mit

dieser Broschüre sind Sie über die vielfältigen Möglichkeiten hier vor Ort ebenso wie über die Dienstleistungsangebote unserer Stadtverwaltung bestens im Bilde.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffe, dass Ihnen die Informationen auf manche Frage eine nützliche Antwort geben können.

Herzliche Grüße



Frank Stein
Bürgermeister



Bundesanstalt für Straßenwesen

bast

Die Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST) ist die praxisorientierte, technisch-wissenschaftliche Forschungseinrichtung des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr auf dem Gebiet des Straßenwesens.

Straßen, Brücken und Tunnel, die Verkehrs- und Fahrzeugtechnik sowie das Verhalten der Menschen stehen im Blickpunkt ihrer Arbeit. Ihr Auftrag ist es, die Sicherheit, Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit der Straßen zu verbessern. Hierfür betreibt sie – im nationalen und internationalen Bereich – Forschung und arbeitet maßgeblich bei der Ausarbeitung von Vorschriften und Normen mit. Sie führt zudem Beratungs- und Gutachter-tätigkeiten durch, prüft sowie zertifiziert und ist Begutachtungsstelle für das Fahrerlaubniswesen.

Ihren Sitz hat sie seit 1983 in Bergisch Gladbach auf einem rund 20 Hektar großen Gelände an der A4. Hier befinden sich ein Bürokomplex sowie 10 Versuchshallen mit teilweise einzigartigen Großversuchsständen. Im Bereich des Autobahnkreuzes Köln-Ost betreibt sie das Demonstrations-, Untersuchungs- und Referenzareal der BAST (duraBAST). Auf dieser realitätsnahen Untersuchungsstrecke testet sie zeitraffend Innovationen, bevor diese in die Baupraxis umgesetzt werden.

An der Spitze der BAST steht ihr Präsident – seit November 2021 Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Markus Oeser. Die rund 400 Beschäftigten haben spannende Aufgaben. Hier arbeiten Ingenieure, Physiker, Geologen, Biologen, Chemiker, Informatiker und Mathematiker, Betriebs- und Volkswirte, Juristen, Mediziner, Pädagogen, Soziologen und Psychologen.

Für Schul- oder Hochschulabgänger, berufserfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler oder technisch Ausgebildete und Verwaltungsangestellte bietet die BAST interessante Arbeitsplätze.

Regelmäßig bildet sie zudem Jugendliche aus – als Baustoffprüfer, Metallbauer, Chemie- oder Physikleboranten sowie Verwaltungsfachangestellte: www.bast.de/karriere

Bildnachweis: 1 Daniel Carreño/hat&cap, 2 + 3 Westend61/Getty Images, 4 JenkoAtaman/stock.adobe.com

Bundesanstalt für Straßenwesen
Brüderstraße 53
51427 Bergisch Gladbach

Telefon 02204 43-0
info@bast.de
www.bast.de + LinkedIn + Instagram



- 11 **1. Willkommen in Bergisch Gladbach**
- 17 **2. Die Stadt: Dienstleisterin für Bürgerinnen und Bürger**
- 17 • Standorte der Verwaltung
 - 17 • Das Bürgerbüro
 - 19 • Bergisch Gladbach im Internet
 - 20 • Das Standesamt – Heiraten mit Stil in Bergisch Gladbach
 - 21 • Sprechstunde bei Bürgermeister Frank Stein
 - 21 • Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden, ZAB
 - 22 • Die Gleichstellungsstelle
 - 23 • Das Seniorenbüro
 - 24 • Der Seniorenbeirat
 - 24 • Der Integrationsrat
 - 25 • Inklusionsbeirat – Beirat für Menschen mit Behinderung
 - 28 • Wohlsortiert: Müll- und Wertstoffabfuhr
 - 32 • Feuerwehr Bergisch Gladbach
- 37 **3. Starker Standort: Infrastruktur, Wirtschaft, Handel und Tourismus**
- 37 • Innovative Unternehmen
 - 38 • Bergische Ingenieurskunst und Hightech
 - 38 • Leben und Arbeiten in Bergisch Gladbach
 - 40 • Standortvorteil Verkehrsanbindung
 - 41 • Qualifizierte Wirtschaftsförderung
 - 42 • Planen und Bauen
 - 44 • Öffentlicher Personennahverkehr
 - 47 • Aktivposten Handel
 - 48 • Die Wochenmärkte
 - 50 • Freizeit, Naherholung und Tourismus
 - 52 • Gut versorgt: Gesundheit in Bergisch Gladbach
- 59 **4. Kultur, Bildung und Sport: Attraktive Vielfalt**
- 59 • Volkshochschule – Haus Buchmühle
 - 61 • Haus der Musik und Städt. Max-Bruch-Musikschule
 - 61 • Stadtverband musikausübender Vereine e. V.
 - 62 • Stadtbücherei
 - 63 • Der Bergische Löwe – Theater, Tagungen, Feste und mehr





Empowering Discovery. Advancing Therapy.

Integrierte Lösungen –
von Grundlagenforschung
bis Zelltherapie

Miltenyi Biotec ist ein Anbieter von biomedizinischen Produkten und Dienstleistungen mit Hauptsitz in Bergisch Gladbach. Unsere mehr als 30-jährige Erfahrung erstreckt sich auf Forschungsbereiche wie Immunologie, Stammzellbiologie, Neurowissenschaften und Krebs. Rund 4.000 MitarbeiterInnen in 23 Ländern unterstützen ForscherInnen und KlinikerInnen weltweit.

► [miltenyibiotec.com](https://www.miltenyibiotec.com)

Miltenyi Biotec B.V. & Co. KG | Friedrich-Ebert-Straße 68 | 51429 Bergisch Gladbach | Germany
Phone +49 2204 8306-0 | Fax +49 2204 85197 | macsde@miltenyi.com | www.miltenyibiotec.com

Miltenyi Biotec provides products and services worldwide.
Visit www.miltenyibiotec.com/local to find your nearest Miltenyi Biotec contact.

Unless otherwise specifically indicated, Miltenyi Biotec products and services are for research use only and not for therapeutic or diagnostic use. MACS and the Miltenyi Biotec logo are registered trademarks or trademarks of Miltenyi Biotec and/or its affiliates in various countries worldwide. Copyright © 2022 Miltenyi Biotec and/or its affiliates. All rights reserved.



Miltenyi Biotec

- 64 • Das Stadtarchiv Bergisch Gladbach
- 66 • Das Kunstmuseum Villa Zanders
- 68 • Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe
- 69 • Das Schulmuseum Bergisch Gladbach – Sammlung Carl Cüppers
- 70 • Kindergartenmuseum Nordrhein-Westfalen
- 71 • LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach
- 71 • Private Sammlungen und Archive
- 73 • Der Kultur-Ticker
- 73 • Sportstadt Bergisch Gladbach

81 5. Das Ehrenamt: Ohne geht es nicht!

- 81 • Freiwilligen-Börse RheinBerg e. V.
- 82 • Flüchtlingshilfe
- 82 • Stadtverband KULTUR
- 83 • Stadtsportverband Bergisch Gladbach
- 84 • Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach
- 86 • Bergisch Gladbacher Tafel
- 86 • Die Ehrenamtskarte

89 6. Junge Stadt: Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

- 89 • Schulen und Bildung für Kinder und Jugendliche
- 90 • Jugendeinrichtungen
- 90 • Stadtteilmanagement und soziale Netzwerkarbeit
- 91 • Q1stein Kinder- und Jugendakademie
- 91 • Bürger für uns Pänz e. V.

93 7. Feste Feiern in einer lebenswerten Stadt

- 93 • Kirmes und Schützenfeste
- 94 • Die „festen“ Feste im Jahresüberblick
- 96 • „De Zoch kütt“ – Karneval in Bergisch Gladbach
- 96 • Kleines Karnevals-Lexikon

99 Stadtverwaltung

102 Bergisch Gladbach von A – Z

133 Impressum





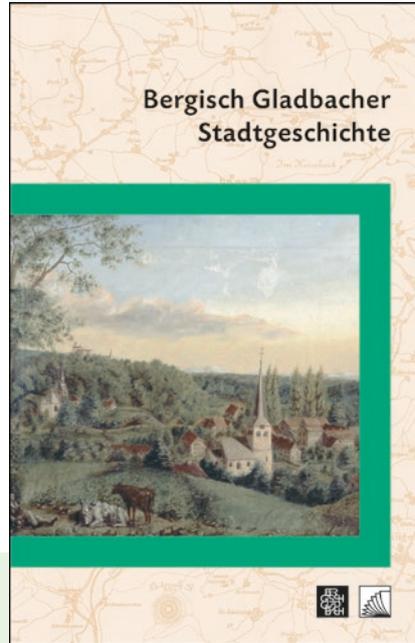
Willkommen

Bergische Idylle pur: Blick vom Malerwinkel aufs Bensberger Rathaus

1. Willkommen in Bergisch Gladbach

Bergisch Gladbach – wer zum ersten Mal hierherkommt, erwartet möglicherweise hoch aufragende Gipfel am Rande der Kölner Bucht. Stattdessen erhebt sich das Bergische Land sanft ansteigend vom rechten Ufer des Rheines Richtung Osten. Denn der Name "Bergisch" leitet sich nicht geographisch, sondern historisch her: von den Grafen von Berg, die sich zu Beginn des 12. Jahrhunderts hier niederließen und der Region ihren Namen gaben. Gleichwohl beträgt der Höhenunterschied auf Bergisch Gladbacher Stadtgebiet bis zu 200 Meter. Herausragender Blickfang von Köln aus ist das um 1700 erbaute Barockschloss von Johann Wilhelm II. (Jan Wellem), Herzog von Jülich-Berg und Kurfürst von der Pfalz, im Stadtteil Bensberg.

Geographisch auf den auslaufenden Rheinterrassen und am Mittelgebirgsrand gelegen, erstreckt sich Bergisch Gladbach über ein Gebiet von 83 km². Hinweise auf eine Siedlung namens Alisum stammen aus der Römerzeit; ununterbrochen bewohnt wird das Stadtgebiet seit dem 8./9. Jahrhundert. Bergisch Gladbach ist heute Kreisstadt des Rheinisch-Bergischen Kreises mit ca. 113.000 Einwohnern. Der aktuelle Zuschnitt stammt aus dem Jahr 1975, als Auswirkung der kommunalen Gebietsreform. Damals wurden die beiden bis dahin selbständigen Städte Bensberg und Bergisch Gladbach sowie der Ortsteil Schildgen zu einer neuen Kommune



Die Historie der Stadt erhalten Sie im Stadtarchiv oder im Buchhandel

geformt. Noch heute ist die 1975 übernommene Siedlungsstruktur intakt:

Neben den großen Ortslagen bestehen eine Anzahl kleinerer Wohngebiete, die ihren zum Teil dörflichen Charakter erhalten haben und weiter pflegen. Die Einzelhandelszonen in der Stadtmitte und in Bensberg sind ambitionierte Zentren, die ein umfassendes, differenziertes Warenangebot vorhalten. Und weil Bergisch Gladbach auf mehr als 60 Prozent des Stadtgebiets Grünflächen bzw. Land- und Forstwirtschaft vorweisen kann, hat sich der Wohnwert ständig gesteigert. Die Bürgerinnen und Bürger fühlen sich wohl in Bergisch Gladbach.

Rathaus Stadtmitte:
Hier haben Bürgermeister
und die Fraktionen des Rates
ihren Sitz

Wegen ihrer Entstehungsgeschichte verfügt die Stadt über zwei Rathäuser, die beide von besonderem Reiz sind. Das Rathaus in der Stadtmitte ist im Stil des Historismus errichtet und wurde 1906



eingeweiht. Sein Pendant in Bensberg wurde 1965 bis 1971 erbaut und ist durch seine architektonische Gestaltung weit bekannt. Der vielfach ausgezeichnete Architekt Gottfried Böhm errichtete das Gebäude unter Einbeziehung der historischen Bausubstanz einer alten Burganlage aus dem 12. Jahrhundert, dem Alten Schloss der bergischen Herzöge.

Papierstadt Bergisch Gladbach

Diese Entwicklung ist nicht nur dem Engagement der Menschen zu verdanken, sondern auch der Natur: Der bergische Bach Strunde, der durch unsere Stadt fließt, wurde einstmals „fleißigster Bach Deutschlands“ genannt, da unzählige verschiedene Mühlen seine Kraft nutzten. Zu ihnen gehörten auch die Gohrsmühle, die Schnabelmühle und die Papiermühle Alte Dombach, aus denen das bedeutende Papierunternehmen Zanders hervorging. Mit Feinpapieren - darunter so bekannte Marken wie „Gohrsmühle“ oder „Chromolux“ - schrieb Zanders Industriegeschichte. Am 30. April 2021 schließlich ging eine Epoche zu Ende: Die Produktion des ehe-

mals größten Arbeitgebers der Stadt stand endgültig still. Bereits 2018 war das Werksgelände in das Eigentum der Stadt Bergisch Gladbach übergegangen. Mehrere Bereiche wurden damals schon für die gewerbliche Nutzung nicht mehr benötigt, so dass ein ambitioniertes Stadtentwicklungsprojekt gestartet werden konnte, um das zentrumsnahe Terrain für die Zukunft fit zu machen. In der Geschichte von Bergisch Gladbach wird das Papier immer eine hervorragende Rolle spielen – im Andenken nicht nur an Zanders, sondern auch an etliche andere Firmen derselben Branche, die bereits in früheren Jahren als Folge eines unaufhaltsamen Strukturwandels ihre Produktion aufgaben.

Technologiestadt Bergisch Gladbach

Lange Zeit war die Wirtschaft Bergisch Gladbachs in herausragendem Maß von der Papierherstellung geprägt. Mindestens ebenso bekannt ist die Firma Krüger, die ihren Aufstieg der Lebensmittelherstellung im InstantVerfahren verdankt. Innerhalb nur einer Generation ist es dem – 2019 verstorbenen und mit der Ehrenbürgerwürde ausgezeichneten – Firmengründer Willibert Krüger gelungen, aus dem kleinen Familienbetrieb einen international agierenden Lebensmittelkonzern zu machen. Verträge über die Zusammenarbeit mit dem Kaffeehaus-Riesen Starbucks sorgen für nachhaltiges Wachstum. Weitere innovative Entwicklungen kommen hinzu. Biotechnologie, IT, Automotive und Sondermaschinen sind Zukunftsbranchen, die sich in Bergisch Gladbach angesiedelt haben. Vor allem der Technologiepark zieht junge Firmen wie z.B. Miltenyi an. In kleinen, aber feinen Nischen haben sich diese Unternehmen mit hochspezialisierten Produkten zum Teil sogar zu Weltmarktführern entwickelt.

Mehr dazu im Kapitel „Wirtschaft“.

Gourmetstadt Bergisch Gladbach

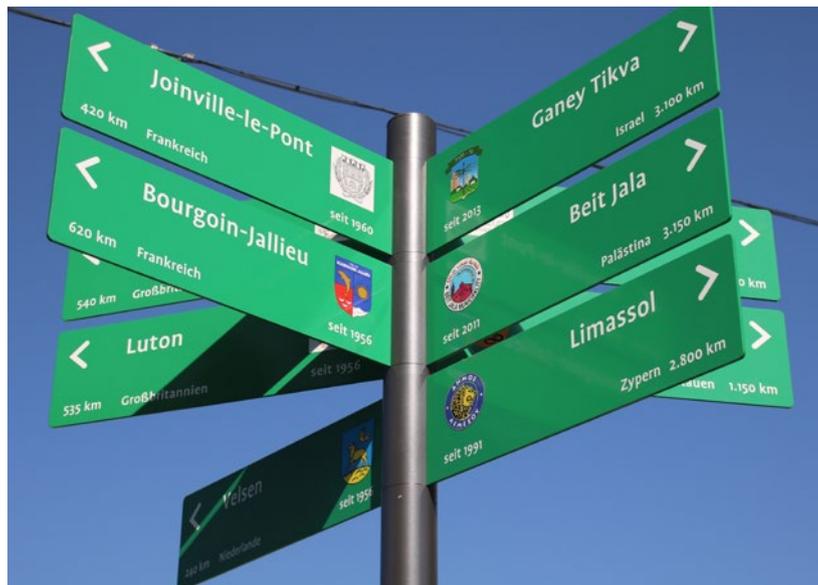
Drei Sterne weisen den Feinschmeckern aus ganz Deutschland und darüber hinaus den Weg nach Bergisch Gladbach: nämlich zu Joachim Wissler, Küchenchef im Vendôme, dem Restaurant des Grandhotels Schloss Bensberg. Wer im wahrsten Sinne „fürstlich“ speisen und übernachten möchte, kann dies mit Fernsicht auf den Hügeln hoch über der Rheinebene tun. Das Althoff-Grandhotel Schloss Bensberg öffnet seine Pforten für die Gäste im barocken dreiflügeligen Schloss des Kurfürsten Johann Wilhelm II. von Berg aus dem frühen 18. Jahrhundert.



Drei Sterne für Bensbergs Schloss-Küche und Maître Joachim Wissler

Städtepartnerschaften – Partnerschaft international

Um Freundschaften und Kontakte über die Grenzen hinaus besonders jungen Menschen zu ermöglichen, pflegt Bergisch Gladbach partnerschaftliche Beziehungen zu den Städten Bourgoin-Jallieu und Joinville-le-Pont (Frankreich), Luton und Runnymede (Großbritannien), Velsen (Niederlande),



Marijampole (Litauen), Limassol (Zypern), Pszczyna/Pless (Polen), Beit Jala (Palästina) und Ganev Tikva (Israel).

Der Schilderbaum am Bergisch Gladbacher Bahnhof weist den Weg in die Partnerstädte

Schon unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg versuchte man in Bergisch Gladbach, freundschaftliche Kontakte ins westliche Ausland aufzubauen. Vor dem zeitgeschichtlichen Hintergrund – der Beseitigung der Folgen des Zweiten Weltkriegs, dem Wiederaufbau, dem Kalten Krieg und der Politik der Westintegration – kam man zu der Erkenntnis, dass ein friedliches und freundschaftliches Zusammenleben von Völkern nur möglich ist, wenn über Grenzen hinweg persönliche Kontakte zwischen Bürgerinnen und Bürgern geknüpft werden. Aus diesem Geist der Völkerverständigung heraus schloss Bergisch Gladbach 1956 einen Partnerschaftsvertrag mit den Städten Bourgoin-Jallieu, Luton und Velsen. Damit entstand die erste Ringpartnerschaft.

Die Stadt Bensberg verschwisterte sich wenige Jahre später, 1960, mit der Stadt Joinville-le-Pont und 1965 mit Egham (heute Runnymede). Da zuvor schon Joinville-le-Pont und Runnymede verschwistert waren, entstand wiederum eine Ringpartnerschaft.

Damit waren in Bergisch Gladbach und Bensberg schon früh Gelegenheiten gegeben, auf privater Ebene Kontakte nach Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden zu knüpfen – zu Zeiten, als Auslandsfahrten für breite Bevölkerungskreise noch längst nicht an der Tagesordnung waren.



Ein Blumenmeer auf dem Stadtfest in Pszczyna, der polnischen Partnerstadt

Der Rat der neuen Stadt Bergisch Gladbach beschloss 1975, die partnerschaftlichen Beziehungen zu allen fünf Städten auch in Zukunft fortzuführen.

Mit Zerfall des sogenannten Ostblocks ab Herbst 1989 erhielten die Partnerschaften in Westdeutschland einen neuen Impuls. Der Schwerpunkt des Interesses verlagerte sich von Westeuropa nach Mittel- und Osteuropa. So kam bereits 1989 die litauische Stadt Marijampole als Partnerstadt Bergisch Gladbachs zu den anderen hinzu.

Dank vereinfachter Reise- und Kommunikationsmöglichkeiten wurden deutschlandweit vermehrt kommunale Partnerschaften mit anderen Teilen der Welt eingegangen. 1991 entstand eine Städtefreundschaft zwischen Limassol (Zypern)

und Bergisch Gladbach. 1993 folgte die polnische Stadt Pszczyna (Pless) als Partner.

Eine besondere Entwicklung hin zur Internationalisierung bedeuteten für Bergisch Gladbach die Partnerschaftsverträge mit Beit Jala, Palästina, in 2011 und Ganey Tikva, Israel, in 2013.

Die Städtepartnerschaften Bergisch Gladbachs durchleben einen ständigen Wandel. So hatte der Stadtrat bei Drucklegung dieser Broschüre bereits die elfte Partnerschaft beschlossen, nämlich zu Butscha in der Ukraine. Die Verbindung dorthin entstand während der ersten Wochen des Ukraine-Krieges, als Bergisch Gladbach mehrere Hilfslieferungen in die schwer zerstörte Stadt organisierte.

Ein Schwerpunkt heute ist im übrigen die Kultur- und Bildungsarbeit, vor allem für junge Menschen. Für die Gestaltung lebendiger Beziehungen zu den Partnerstädten setzen sich mehrere Arbeitskreise und Vereine ein.

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit und am freundschaftlichen Austausch im Rahmen von Bürgerbegegnungen? Dann wenden Sie sich an das Büro des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 02202 14 2497 (siehe auch A-Z-Teil „Städtepartnerschaften“).

Eine vielseitige und lebendige Stadt

In dieser Broschüre möchten wir Ihnen die Stadt Bergisch Gladbach mit all ihren Facetten näherbringen. Sie finden deshalb nicht nur die wichtigsten Dienstleistungen der Stadtverwaltung beschrieben, sondern auch die vielfältigen Angebote, die Bergisch Gladbach lebens- und liebenswert machen: Kultur, Bildung, Wirtschaft, Sport, Veranstaltungen und Feste. Und nicht zuletzt das Ehrenamt mit seinen Vereinen, die einen guten Teil des Gemeinwesens ausmachen.

Besonders hinweisen möchten wir Sie auf den A-Z-Teil am Schluss der Broschüre. Neben Telefonnummern und E-Mail- Adressen der Dienststellen der Verwaltung und der Mitglieder des Rates der Stadt finden Sie hier viele Adressen des öffentlichen Lebens.

Weitere Informationen, das Hotel- und Unterkunftsverzeichnis sowie Rats- und Ausschussunterlagen erhalten Sie auch im Internet unter www.bergischgladbach.de, beim Bürgerbüro in der Stadtmitte und beim Pressebüro der Stadt im Rathaus Stadtmitte.

„Mit Kompetenz
und Herz“



Wir bieten:

- *Vollstationäre Pflege im Einzel- und Doppelzimmer*
- *Kurzzeitpflege*
- *Tagespflege*
- *Wohnen mit Service*
- *Kapelle mit regelmäßigen Gottesdiensten*
- *Weitläufiger Park mit Garten, Bänken und Blumenbeeten*

Einzugsberaterin:

Jasmin Cadard · Telefon: 02204/47-1262

St. Josefshaus Refrath

Alten- und Pflegeheim

Junkersgut 10 – 14 · 51427 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204/47-0 · empfang@stjosefshaus.org
www.altenhilfe-st-marien.de



Die Stadt

H. Van

2. Die Stadt: Dienstleisterin für Bürgerinnen und Bürger

Standorte der Verwaltung

Eine moderne Stadtverwaltung versteht sich als Dienstleisterin für die Bürgerinnen und Bürger. Die Standorte der Verwaltung finden Sie im A-Z-Teil, das meiste können Sie im Bürgerbüro erledigen.

Das Bürgerbüro – Service der Stadtverwaltung in drei Stadtteilen

Wichtigste Anlaufstelle der Verwaltung ist das Bürgerbüro, das zentral am Konrad-Adenauer-Platz 9 in der Stadtmitte untergebracht ist. Die Grundidee des Bürgerbüros ist denkbar einfach: eine Vielzahl von städtischen Leistungen aus einer Hand, zu erheblich erweiterten Öffnungszeiten. Das alles bei sofortiger Erledigung und kurzen Wartezeiten.

Mit einem einzigen Besuch kann im Bürgerbüro ein umfassendes Serviceangebot in Anspruch genommen werden. So erübrigt sich der klassische Gang zu den Fachdienststellen innerhalb der Verwaltung in allen „Routinefragen“.

Nicht nur in der Stadtmitte, auch in Bensberg und Refrath ist die Stadtverwaltung mit ihrem

Bürgerbüro präsent. In beiden Stadtteilen können die Bürgerinnen und Bürger ihre Meldeangelegenheiten erledigen und wohnortnah von den Dienstleistungsangeboten der Stadt profitieren.

Öffnungszeiten: siehe A-Z-Teil unter dem Stichwort „Stadtverwaltung/Öffnungszeiten“.

Erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger: das Bürgerbüro im Stadthaus am Konrad-Adenauer-Platz 9



Im zentralen Bürgerbüro und in den Stadtteilbüros erledigen Sie ...

- Änderung der Anschrift im Kfz-Schein bei Umzug innerhalb des Rheinisch-Bergischen Kreises
- An-, Ab-, Ummeldungen
- Antrag auf Umtausch eines Führerscheins
- Beantragung von Auskunftssperren
- Beantragung von Bundespersonalausweisen
- Beantragung von Führerscheinen
- Beantragung von Führungszeugnissen
- Beantragung von Reisepässen

Im zentralen und im mobilen Bürgerbüro erhalten Sie ...

- Beglaubigungen
- Fischereischeine
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Haushaltsbescheinigungen
- Kinderreisepässe
- Lebensbescheinigungen
- Meldebescheinigungen
- Melderegisterauskünfte
- Untersuchungsberechtigungsscheine

Im zentralen Bürgerbüro und in den Stadtteilbüros erhalten/erledigen Sie ...

- Abholung fertiger Personalausweise und Reisepässe
- Hotelverzeichnis
- Informationsmaterial der Stadt
- Prospekte
- Sperrmüllabholkarten
- Touristeninformation
- VHS-Programme
- Vordrucke und Antragsformulare der städtischen Dienststellen und anderer Behörden

Bürgerbüro Bergisch Gladbach

Telefon: (02202) 14 23 22

Telefax: (02202) 14 22 93

E-Mail: buengerbuero@stadt-gl.de



Das zentrale Bürgerbüro finden Sie in der Stadtmitte, die Stadtteilbüros in Refrath und Bensberg

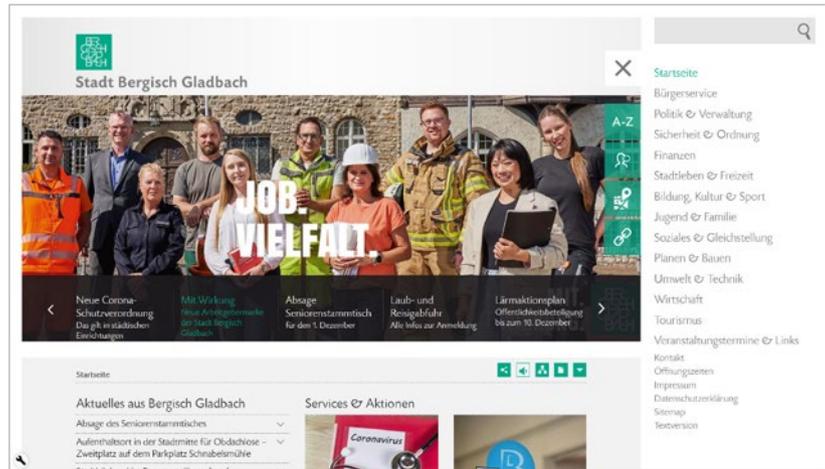
Bergisch Gladbach im Internet

www.bergischgladbach.de – online ist das Bild der Stadt so bunt wie in der Realität. Eine riesige Palette von Informationen und Eindrücken über Bergisch Gladbach findet man gebündelt auf gut strukturierten Seiten. Ob man wissen will, wie das Rathaus aus der Luft aussieht, welches Programm beim Stadtfest läuft, wo Baustellen zu Staus führen können oder ob auf dem Konrad-Adenauer-Platz gerade die Sonne scheint – alles steht abrufbereit zur Verfügung, bestens sortiert und topaktuell. Natürlich auch Informationen der Stadtverwaltung in eigener Sache: Auskünfte über alle Dienststellen, mit Zuständigkeiten, Ansprechpartnern, Informationen zu Unterlagen, die Sie mitbringen müssen, und den dazugehörigen Formularen zum Herunterladen. Niemand soll unnötige Wege zur Behörde gehen müssen, sondern so viel wie möglich zu Hause am Bildschirm erledigen können.

Was steckt sonst noch alles hinter

www.bergischgladbach.de?

- Aktuelle Meldungen, mit Fotos illustriert – Top-Themen und Direktlinks zu viel gefragten Seiten
- Politik & Verwaltung: z. B. alle Ratsunterlagen, Sitzungstermine, Ausschussbesetzungen, Statistik, Stellenangebote
- Sicherheit & Ordnung: z. B. Bürgerbüro, Feuerwehr, Ordnungsbehörde, Parken & Verkehr, Standesamt
- Finanzen: z. B. Haushalt, Kasse, Ausschreibungen, Wohngeld
- Stadtleben & Freizeit: z. B. Stadttour, Bäder & Wellness, Feiern & Heiraten, Partnerstädte
- Bildung, Kultur & Sport: z. B. Schule & mehr, kulturelle Einrichtungen, freie Kultur, Sportangebote



www.bergischgladbach.de
– so bunt wie die Stadt

- Jugend & Familie: Kinderbetreuung, Hilfe zur Erziehung, Jugendfreizeit
- Soziales & Gleichstellung: Betreuung, Flüchtlingshilfe, Seniorenthemen, Frauenthemen
- Planen & Bauen: z. B. Stadtplanung, Stadtentwicklung, Grundstücksmarkt, Denkmalschutz, Geoservice
- Umwelt & Technik: Umweltschutz, Abwasserwerk, Abfallwirtschaft, StadtGrün
- Wirtschaft: z. B. Gewerbeflächenbörse, Wirtschafts-Ticker, Fakten für Investoren, Ausschreibungen
- Tourismus: z. B. Unterkünfte, Sehenswertes, Ausflugstipps, Museen & Ausstellungen
- Termine & Links: z. B. Tages-Terminkalender, Veranstaltungen, Ausstellungen

Viele weitere spezielle Themenkreise der Stadtverwaltung werden angesprochen – mit Informationen, die in die Tiefe gehen. Schauen Sie rein, klicken Sie sich durch und lernen Sie Bergisch Gladbach kennen!

Das Standesamt – Heiraten mit Stil in Bergisch Gladbach

Die Arbeit der Standesbeamtinnen und Standesbeamten hat viele Facetten: Im Personenstandsrecht ist zum Beispiel die amtliche Führung der Personenstandsregister geregelt, aus denen Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden ausgestellt werden. Diese „hoheitliche“ Tätigkeit kann nur vom Standesbeamten vorgenommen werden, ebenso wie viele andere Beurkundungen, z. B. im Namensrecht, bei Vaterschaften oder in Sachen Ehefähigkeit.

Die schönste Funktion der Standesbeamten ist aber die Eheschließung. Dabei kann man in Bergisch Gladbach ganz besonders stilvoll und individuell heiraten. Die Standesbeamten trauen an ganz unterschiedlichen Orten. Im historischen Rathaus am Konrad-Adenauer-Platz stehen das Trauzimmer im Erdgeschoss und der große Ratssaal auf der ersten Etage zur Verfügung. Das Trauzimmer, rechts vom

Eingangsportal gelegen, fasst für die eigentliche Zeremonie etwa zehn Personen.

Großzügiger geht es im großen Ratssaal zu: Dort können auch 50 Gäste dem Eheversprechen beiwohnen. Eine zusätzliche Gebühr fällt innerhalb der üblichen Dienstzeiten nicht an.

Auch an anderen Orten in der Stadt traut man sich gern: Im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe geben sich die Brautleute das Jawort in der geräumigen Dachstube eines historischen Fachwerkhäuses. Als Trautermine können die Samstage gebucht werden. Und wer es besonders luxuriös am schönsten Tag des Lebens liebt, findet geradezu kurfürstliches Ambiente im Zanettisaal des Grandhotels Schloss Bensberg.

Ihre besonderen Wünsche zum Ort der Vermählung besprechen Sie am besten schon bei der Anmeldung zur Eheschließung mit den Standesbeamten.

Ob standardmäßig im Ratssaal oder wunschgerecht im Bergischen Museum heiraten: Jeder Ort hat sein besonderes Flair



Sprechstunde bei Bürgermeister Frank Stein

Bürgermeister Frank Stein hat versprochen, sein Amt bürgernah auszuüben. Deshalb bietet er regelmäßig eine Sprechstunde an. Die Bürger-sprechstunde findet abwechselnd in der Stadtmitte, in Bensberg und in Refrath statt. Eine vorherige Anmeldung und Benennung der Themen ist zu empfehlen. Für die Terminvergabe steht die Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden (ZAB) unter den Telefonnummern (02202) 14 26 68 und 14 26 67 zur Verfügung.

Darüber hinaus bietet der Bürgermeister (außer in den Wintermonaten) Gesprächsmöglichkeiten mit Bürgerinnen und Bürgern auf den Wochenmärkten an. Die Bürokratie bleibt hier außen vor: Man muss sich nicht anmelden und auch nichts schriftlich formulieren. Die Termine werden auf der städtischen Homepage und in der Tagespresse bekannt gegeben.

Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden

Ihre Meinung ist uns wichtig! Ideen und Anregungen, aber auch Beschwerden, Kritik oder Lob sind in unserer Stadt herzlich willkommen. Um diese Meldungen entgegenzunehmen und Ihr Anliegen zu verfolgen, steht Ihnen das direkt beim Bürgermeister angesiedelte Zentrale Beschwerdemanagement (ZBM) zur Verfügung. Alle Bürgerinnen und Bürger können dieses auf verschiedenen Wegen erreichen. Wir kümmern uns und antworten möglichst kurzfristig. Sofern Sie lediglich eine allgemeine Auskunft wünschen oder eine einfache

Meldung machen möchten (z. B. Laterne ist defekt, Müll liegt herum, Loch ist in der Straßendecke, Ruhestörungen, unangemeldetes Fahrzeug am Straßenrand u. ä.) wenden Sie sich bitte direkt an den zuständigen Bereich, ggf. über die städtische Telefonzentrale, Telefon (02202) 14 0.

Haben Sie Ideen, Anregungen oder Wünsche? Füllen Sie das Beschwerdeformular aus, rufen Sie uns an, besuchen oder schreiben Sie uns.

Per Post:

Stadt Bergisch Gladbach
FB 9 Beschwerdemanagement
Postfach 20 09 20
51439 Bergisch Gladbach

Persönlich:

Rathaus Stadtmitte
51465 Bergisch Gladbach
1. Etage, Raum 15

Ihre Ansprechpartner:

Frau Mehl
Herr Kredelbach

Am besten erreichbar:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr,
Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Online: über das Kontaktformular auf den Bergisch Gladbach-Seiten www.bergischgladbach.de/anregungen-und-beschwerden.aspx

Telefon: (02202) 14 22 22
(mit Anrufbeantworter)

Fax: (02202) 14 70 22 22

Ausschuss für Anregungen und Beschwerden

Die Gemeindeordnung von Nordrhein-Westfalen sieht in § 24 die Möglichkeit vor, Anregungen und Beschwerden, die sich auf Angelegenheiten der Gemeinde beziehen, an den Rat der Stadt Bergisch Gladbach zu richten. Der Stadtrat hat hierfür den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gebildet, der sich mit diesen Anliegen befasst. Solche Anliegen müssen schriftlich verfasst und persönlich unterschrieben werden. Die Anregung oder Beschwerde sollte im Betreff kurz und prägnant formuliert werden, und der Wille, dass das Anliegen politisch entschieden werden soll, muss klar erkennbar sein. Die Adressierung sollte wie folgt lauten:

Rat der Stadt Bergisch Gladbach
FB 9 Beschwerdemanagement
Postfach 20 09 20
51439 Bergisch Gladbach

Die Gleichstellungsstelle

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ (Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, Artikel 3, Abs. 2)

Dies ist die Grundlage unserer Arbeit, auf der wir uns mit Engagement für Sie einsetzen. Die Gleichstellungsstelle berät zu Fragen der Gleichstellung und nimmt als Expertin an verschiedenen Gremien teil. Sie organisiert Veranstaltungen und informiert zu aktuellen Gleichstellungsthemen. Hauptziele sind hier-

bei die Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen und die Förderung von Frauen in unterrepräsentierten Bereichen.

Zusammen mit unseren Kooperationspartnerinnen und -partnern setzen wir uns ein

- für gleichen “Lohn” für gleiche Arbeit von Frauen und Männern
- für mehr Frauen in Führungspositionen
- für die Verbesserung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- gegen Gewalt an Frauen und Mädchen
- gegen sexistische Werbung und andere Formen der Diskriminierung aufgrund des Geschlechts

Wir informieren Sie

- über die an Sie gestellten Erwartungen bei einem Bewerbungsverfahren
- über Themen rund um die Berufswahl von Mädchen
- über kostengünstige Freizeitangebote in Bergisch Gladbach



Das Team von der Gleichstellungsstelle

Wir unterstützen Sie und vermitteln an andere Beratungsstellen,

- wenn Sie von Gewalt betroffen sind
- wenn Sie sich im Erwerbsleben benachteiligt oder diskriminiert fühlen.

Das Seniorenbüro

Das Alter ist heute ein eigenständiger Lebensabschnitt, der spannend und abwechslungsreich sein kann. Das Älterwerden verlangt aber auch von jedem und jeder Einzelnen die Auseinandersetzung mit der eigenen, sich stets verändernden Lebenssituation. Dabei können Fragestellungen und Probleme auftreten, die allein nicht zu lösen sind. Das Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach gibt Orientierung und Information zu allen Fragen rund ums Alter und versteht sich als Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige. Das Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach steht Ihnen mit Rat und Hilfe zur Verfügung; dieser Service ist kostenlos. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich

behandelt; die Beraterinnen und Berater sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Im Seniorenbüro werden folgende Dienstleistungen angeboten:

- Persönliche Beratung und Hilfe bei altersbedingten Problemen (z. B. finanzielle Fragen, unterstützende Hilfen)
- Demenzberatung
- Beratung in Schwerbehindertenangelegenheiten
- Sicherstellung der häuslichen Versorgung
- Information über Freizeit und Bildung, Seniorenkino
- Beratung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer
- Koordination und Beratung von Diensten und Einrichtungen der Altenarbeit
- Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen Themenstellungen
- Informationsbroschüren zu unterschiedlichen Themenbereichen
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit
- Koordinierung von Gemeinwesenarbeit
- Seniorenberatung




**BERGISCHE RESIDENZ
REFRATH
SENIORENRESIDENZ**
„Ankommen...“

Dolmanstraße 7 * 51427 Bergisch Gladbach * Tel. 02204/929 0 * info@bergischeresidenz.de

Bei Bedarf und nach vorheriger Absprache werden auch Hausbesuche durchgeführt. (A-Z-Teil „Senioreneinrichtungen“)

Der Seniorenbeirat

Der städtische Seniorenbeirat wird für eine Amtszeit von fünf Jahren gewählt und besteht aus neun Mitgliedern. Gemäß seiner Satzung ist er eine Interessenvertretung der älteren Generation und setzt sich damit für die spezifischen Lebensbedürfnisse von knapp einem Drittel unserer Bergisch Gladbacher Bevölkerung gegenüber der Verwaltung und den politischen Gremien ein.

Der Seniorenbeirat arbeitet ehrenamtlich, überparteilich, überkonfessionell und ohne wirtschaftliche Ziele.

Der Seniorenbeirat regt Projekte an und unterstützt so die Lebensbedürfnisse unserer Seniorinnen und Senioren im Stadtgebiet.

Der Seniorenbeirat ist Ansprechpartner für ...

- alle Einwohnerinnen und Einwohner, die 60 Jahre oder älter sind
- die Angehörigen dieser Altersgruppe
- Rat und Verwaltung der Stadt
- alle Institutionen, Kirchen, Wohlfahrtsverbände und soziale Einrichtungen der Altenarbeit.

Der Seniorenbeirat ...

- informiert die verantwortlichen Stellen über spezifische Probleme der Seniorinnen und Senioren

- erarbeitet Empfehlungen zur Verbesserung der Lebenssituation von Seniorinnen und Senioren
- berät über die Planung und Verwirklichung von Angeboten und Hilfen für Seniorinnen und Senioren.



Seniorenbeirat der Stadt Bergisch Gladbach

Kontakt über die Geschäftsstelle:

FB 5 Seniorenbüro und Seniorenbeirat
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9
51465 Bergisch Gladbach

Telefon: (02202) 14 24 67

Fax: (02202) 14 70 24 67

E-Mail: l.klemt@stadt-gl.de

Der Integrationsrat

Der Integrationsrat ist ein Gremium der Stadt Bergisch Gladbach, das Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit internationaler Geschichte ermöglicht, an der Kommunalpolitik und damit aktiv an der Gestaltung der Stadt mitzuwirken.

Die letzte Wahl des Integrationsrates fand im

September 2020 statt. Es wurden 14 Mitglieder für einen Zeitraum von fünf Jahren gewählt. Ergänzt werden die gewählten Mitglieder durch sieben vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach benannten Mitglieder.

Nach dem gesetzlichen Auftrag kann sich der Integrationsrat mit allen Angelegenheiten der Stadt befassen. Auf Antrag des Integrationsrates ist eine Anregung oder Stellungnahme dem Rat oder einem Ausschuss vorzulegen. Der Integrationsrat soll zu Fragen, die ihm vom Rat, einem Ausschuss oder vom Bürgermeister vorgelegt werden, Stellung nehmen. Außerdem organisiert der Integrationsrat verschiedene Veranstaltungen, unterstützt integrationsfördernde Projekte und Maßnahmen und trägt dazu bei, starke Netzwerke engagierter Menschen zu bilden und zu erweitern.

Darüber hinaus ist der Integrationsrat das Gremium, um gemeinsam Strategien für die Integration aller Menschen in Bergisch Gladbach zu entwickeln und Menschen mit internationaler Geschichte auf neuen Wegen Gehör und Gewicht zu verschaffen.

(A-Z-Teil „Integrationsrat“)

Inklusionsbeirat – Beirat für Menschen mit Behinderung

Inklusion stammt aus dem Lateinischen und heißt übersetzt „enthalten sein, teilhaben“. Die Teilhabe für Menschen mit Beeinträchtigung in



der Gesellschaft zu erreichen, das ist das Ziel des Inklusionsbeirates.

Wofür setzt sich der Inklusionsbeirat ein?

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach hat einen Inklusionsbeirat – Beirat für Menschen mit Behinderung – eingerichtet. Die Mitglieder des Beirates arbeiten ehrenamtlich, überparteilich und überkonfessionell. Der Beirat ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und setzt sich für ihre Anliegen gegenüber dem Rat und seinen Ausschüssen sowie der Öffentlichkeit ein.

Wie arbeitet der Beirat?

Der Beirat erarbeitet Empfehlungen zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Behinderung in Bergisch Gladbach. Er berät und unterstützt insbesondere Rat und Verwaltung,

„Stille Stunde“ gegen Reizüberflutung im Einzelhandel

damit die besonderen Lebensinteressen der Menschen mit Behinderung in Diskussions- und Entscheidungsprozessen der kommunalen Gremien berücksichtigt werden.

Dem Beirat gehören neun stimmberechtigte Mitglieder an, die auf Vorschlag der jeweiligen Behinderten- (Selbsthilfe-) Organisationen/-gruppen, der Träger von Einrichtungen/Maßnahmen der Behindertenhilfe und Sportvereine, die Behindertensport anbieten, vom Rat gewählt werden. Durch diese Zahl sollen möglichst viele Behinderungsformen, die Selbsthilfe, die Träger der Behindertenhilfe und die Sportvereine, die Behindertensport anbieten, mit einer Stimme im Beirat vertreten sein. Die Mitglieder des Inklusionsbeirates werden auf die Dauer von fünf Jahren gewählt.

Beratende Mitglieder sind die Behindertenbeauftragte sowie Abgesandte von Integrationsrat, Seni-

orenbeirat und den Ratsfraktionen. Der Beirat tagt viermal jährlich. Die Sitzungen sind öffentlich und finden in der Regel im Ratssaal in Bensberg statt.

Aktionsplan Inklusion

Mit kommunalen Aktionsplänen setzen die Städte und Gemeinden in Deutschland die UN-Behindertenrechtskonvention um. In Bergisch Gladbach geschah dies erstmalig im Jahr 2011. Der „Aktionsplan Inklusion“ mit seinen Zielen und Handlungsfeldern sichert den Inklusionsgedanken in der Stadt und ermöglicht die umfassende Teilhabe aller Menschen mit und ohne Behinderung. Er zeigt konkrete Schritte zur Gestaltung einer inklusiven Gesellschaft.

Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Die städtische Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung wurde durch den

Bürgermeister bestellt. Sie ist bei allen Vorhaben und Maßnahmen der Stadt zu beteiligen, die die Belange von Menschen mit Behinderung berühren oder Auswirkungen auf die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung haben. Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung arbeitet zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben eng mit dem Inklusionsbeirat zusammen.



Foto: Merkenich

Blindenleitweg
in der Bergisch
Gladbacher
Fußgängerzone

KARST
AUTOHAUS
Köln | Berg. Gladbach



KARST

**DREI STANDORTE,
ZWEI MARKEN**



ÖFFNUNGSZEITEN

Bergisch Gladbach

Verkauf

Mo.-Fr.: 09.00 – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 – 14.00 Uhr

Service

07.30 – 18.00 Uhr
geschlossen

**WILLKOMMEN BEI KARST –
Ihr Toyota Autohaus in Bergisch Gladbach**

Seit mehr als einem halben Jahrhundert steht der Name Karst in Köln für Kompetenz und Kundenservice rund um das Automobil. Für seine überragenden Leistungen wurde das Autohaus Karst bereits mehrfach ausgezeichnet.

UMFANGREICHE SERVICELEISTUNGEN

Die Werkstätten des Autohauses bieten beispielsweise Inspektionen nach Herstellervorgabe, Reparatur- und Unfallservice, Hauptuntersuchung, Reifenservice inkl. Einlagerung. Auch unseren Geschäftskunden bieten wir ein attraktives Leistungsspektrum.

Autohaus Karst GmbH & Co. KG
Mühlheimer Straße 115
51469 Bergisch Gladbach
Tel.: 02202 959750

Autohaus Karst GmbH
Clevischer Ring 133
51063 Köln
Tel.: 02201 9693690

Autohaus Karst GmbH
Olpener Straße 276
51103 Köln
Tel.: 0221 989690

Besuchen Sie uns unter:
www.autohaus-karst.de
und auf facebook

Wohlsortiert: Müll- und Wertstoffabfuhr

In Bergisch Gladbach setzt man in der Abfallwirtschaft auf Abfallvermeidung und -sortierung. Jedem Hausgrundstück stellt die Stadt Sammeltonnen für Restmüll, Biomüll und Papier zur Verfügung. Die Behältergrößen richten sich nach den dort gemeldeten Personen.

Der Abfuhrkalender

Der Abfuhrkalender wird am Ende eines jeden Jahres an jeden Haushalt in Bergisch Gladbach verteilt und gilt für das gesamte nachfolgende Jahr. Jeder Haushalt ist einem Abfuhrbezirk zugeordnet (z. B. 1A, 1B, 2A, ... 5B). Der Abfuhrkalender zeigt an, in welchen Intervallen und an welchen Tagen die verschiedenen Abfallbehälter in den jeweiligen Bezirken geleert werden. Die verschiedenen zu leerenden Abfallbehälter werden in dem Kalender in unterschiedliche Farben unterteilt.

Die folgenden Behältergrößen gelten in Bergisch Gladbach als Standardwerte:

- **Biomüll:** bis 6 Personen 120 Liter;
- **Restmüll:** pro Kopf 30 Liter bei 14-tägigem Abfuhrhythmus;
- **Papier:** 60 Liter pro Kopf bei 4-wöchiger Abholung

Von der Biotonne können Sie sich, unter Voraussetzung der Eigenkompostierung, befreien lassen; beim Restmüll besteht die Möglichkeit, das Volumen zu reduzieren. Die Entsorgung von Leichtverpackungen, kurz: LVP (Gelbe Säcke) erfolgt nicht über den Abfallwirtschaftsbetrieb. Die Dualen Systeme sind im Auftrag der Hersteller und Vertreiber für die Sammlung von Verkaufsverpackungen zuständig und

beauftragen private Firmen (aktuell: Fa. Neuenhaus). Gelbe Säcke für die Verpackungssammlung sind unentgeltlich in vielen Geschäften im Stadtgebiet erhältlich; hierfür werden allen Haushalten Gutscheine zusammen mit dem Abfuhrkalender ausgehändigt.

Seit der Eröffnung des zentralen Wertstoffhofes Kippemühle hat sich die Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Schadstoffen und Elektrogeräten und weiteren Wertstoffen für die Bürgerinnen und Bürger stark vereinfacht: In diesem Wertstoffhof am Refrather Weg 34 im Stadtteil Gronau können werktäglich zu den Öffnungszeiten (sehen Sie hierzu Bergisch Gladbach von A bis Z) die genannten Abfälle aus Privathaushalten entsorgt werden – das Meiste kostenlos. Zusätzliche Entgelte fallen an für Altöl, asbesthaltige Materialien, Baumischabfälle, Bauschutt, Bauteile, Flachglas, Holz (unbearbeitet und/oder imprägniert o. ä.), Isoliermaterial, Mischabfall, PKW-Altreifen.

Weitere Dienstleistungen des Wertstoffhofes Kippemühle:

- Ausgabe von Abfuhrkalendern und Infomaterialien
- Verkauf von Restmüllsäcken und Säcken für die Laub- und Reisigabfuhr
- Ausgabe Gelber Säcke
- Verkauf von Vorsortierbehältern, Biofiltern und Kompost (3,50 Euro je Stück) in Säcken
- Anmeldung von Sperrmüll zur Abholung
- Ausgabe, Tausch und Rücknahme von Abfallbehältern (Der Tausch erfolgt nur nach vorherigem Antrag beim Abfallwirtschaftsbetrieb und Anforderung eines Behälterausgabe- oder Umtauschscheins)

Bei Fragen zu den Preisen für Gewerbe wenden Sie sich gerne an unsere Mitarbeiter am Wertstoffhof Kippemühle.



Die anliefernden Personen müssen sich als Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger ausweisen – denn abgesehen von der Abgabemöglichkeit von Papier, Kartonagen, Elektroaltgeräten und Metall richtet sich das Angebot des Wertstoffhofes Kippmühle nur an Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger.

Grünschnitt und Gartenabfälle können kostenpflichtig an der Grünannahmestation Birkerhof entsorgt werden (zum Beispiel Kofferraumfüllung: 3,50 Euro). Für Gewerbe oder Großmengen gelten gesonderte Tarife. Die Abgabe von Papier/Kartonagen am Birkerhof ist für alle Anlieferer kostenfrei! Altglas und Altkleider gehören in die Sammelcontainer, die in der Regel wohnortnah zu

erreichen sind. Hierfür gibt es im Stadtgebiet über 140 Standorte.

Bergisch Gladbach putz(t)munter!

Der städtische Abfallwirtschaftsbetrieb setzt sich für ein sauberes und gutes Miteinander ein. So werden Bürgerinitiativen, die ihr Viertel, ihre Straße oder ein Stück Natur von Unrat befreien möchten, mit Putzutensilien und der Abholung des gesammelten Abfalls unterstützt. Melden Sie sich gerne, wenn Sie sich engagieren oder sich einer bestehenden Gruppe anschließen möchten, dann kann gerne vermittelt werden.

www.awb-gl.de
(A-Z-Teil „Abfallentsorgung“)

Mülltrennung

Abfallbehälter	Was gehört in welchen Behälter?	Was gehört NICHT hinein?
Glas: Container für Weiß-, Braun-, Grünglas	Alle Einweg-Glasverpackungen	Fensterglas, feuerfestes Glas, Glühbirnen, Keramik, Porzellan, Spiegel (alles Restmüll)
Leichtstoffe: Gelber Sack/gelbe Tonne (Abfuhr alle 4 Wochen)	Alu, Kunststofffolien, Metall (Weißblech), Plastiktüten ohne Inhaltsreste („löffelrein“), Styropor, Verbund-Materialien (z. B. Tetrapack); Verkaufsverpackungen aus Kunststoff	Abdeckfolien, Sonderabfälle und Restmüll (z. B. Windeln), sonstige Kunststoffe (z. B. Spielzeug, Schüsseln), Wertstoffe aus Papier und Glas
Papier: Blaue Tonne (Abfuhr alle 4 Wochen)	Briefumschläge, Hefte, Kataloge, Papiertüten, Schreibpapier, Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton; Zeitungen	Aktenordner, Backpapier, Durchschlagpapier, Kassenzettel (Thermodruckpapier), Kohlepapier, Milchkartons, Papiertücher, Saftkartons, Tapetenreste, Telefaxpapier, verschmutztes Papier (alles Restmüll)
Bioabfall: Braune Tonne (Abfuhr alle 4 Wochen)	Brotreste, Eierschalen, Kaffeefilter, Naturkorken, Organische Reststoffe z. B. Obst-, Gemüse- und Gartenabfälle, Papiertücher etc., Teebeutel	behandeltes Holz (Wertstoffhof), Plastiktüten (auch wenn als kompostierbar gekennzeichnet), Restmüll
Restmüll: Graue Tonne (Abfuhr alle 14 Tage oder vierwöchentlich)	Alle Abfälle, die nicht von den Wertstoffsystemen erfasst werden, ausgediente Gebrauchsgegenstände etc.; Kassenzettel, Zigarettenkippen	Desinfektionsmittel (Sondermüll), Dosen mit Resten von Farben, Klebern; Problemabfälle wie Batterien, Leuchtstoffröhren, Säuren; all diese Abfälle/Schadstoffe werden am Wertstoffhof Kippmühle angenommen

Mülltrennung

Abfallbehälter	Was gehört in welchen Behälter?	Was gehört NICHT hinein?
<p>Sperrmüll/Schrott/ Elektronikschrott: (Abfuhr auf Anforderung)</p>	<p>Alle Gegenstände, die man bei einem Umzug mitnehmen würde, die aber zu groß für die Restmülltonne sind: Fernseher o. ä., Herde, Kühlgeräte, Matratzen, Möbel, Öfen, Ölradiatoren Spülen, Teppichboden etc.</p>	<p>Bauteile wie Haustüren, Bretter, Fenster o.ä., Gegenstände in Kartons und Säcken; Rohre, Zusätzlicher Restmüll</p>
<p>Sonderabfuhr (kostenpflichtig): (Auf Anforderung; Anmeldung in den Bürgerbüros oder am Betriebshof)</p>	<p>Bauteile wie Haustüren, Bretter, Fenster, Heizkörper, Kanthölzer/Rohre, Sanitärteile o. ä., Zäune</p>	<p>Gegenstände, die länger als 2,5 m sind (ansonsten beim Wertstoffhof Kippmühle über Abgabemöglichkeit informieren)</p>
<p>Kommunale Altkleidersammlung Depot-Container</p>	<p>Gebrauchte, noch tragbare Altkleider und Schuhe</p>	<p>Lumpen, unbrauchbare Sachen, nasse/schmutzige Textilien (alles Restmüll)</p>
<p>Weihnachtsbäume: (2-3 Wochen nach Neujahr)</p>	<p>Weihnachtsbäume</p>	<p>Lichterketten, Weihnachtsbaumschmuck (-kugeln, Lametta etc.), Weihnachtsbaumständer</p>



Feuerwehr Bergisch Gladbach

Professionelle Hilfe und ehrenamtliches Engagement werden bei der Bergisch Gladbacher Feuerwehr großgeschrieben. Das gute Zusammenspiel von haupt- und ehrenamtlichen Kräften wird durch moderne Ausstattung sowie stetige Aus- und Fortbildung gewährleistet.

Die Feuerwehr Bergisch Gladbach unterhält zwei Feuer- und Rettungswachen und eine Rettungswache, die alle rund um die Uhr besetzt sind:

- Feuer- und Rettungswache 1
Stadtmitte, Paffrather Straße 175
- Feuer- und Rettungswache 2
Bensberg, Wipperfürther Straße 67
- Rettungswache 4
Refrath, Steinbreche 3



Ehrenamtliche
Kräfte sind in
der Feuerwehr
Bergisch Gladbach
unverzichtbar

Die fünf ehrenamtlichen Einheiten der Feuerwehr Bergisch Gladbach verfügen über sechs Feuerwehrhäuser:

- Löschgruppe Schildgen:
in Schildgen, Voiswinkeler Straße 8
- Löschzug Paffrath/Hand:
an der Feuer- und Rettungswache 1
- Löschzug Stadtmitte:
an der Feuer- und Rettungswache 1

Löschzug Bensberg:
in Herkenrath, Asselborner Weg 14 - 16
und an der Feuer- und Rettungswache 2

Löschzug Refrath:
an der Rettungswache in Refrath

Die rund 150 hauptamtlichen Kräfte sind in den beiden Feuer- und Rettungswachen im Dienst. Neben dem Einsatzdienst liegt ein Schwerpunkt der Wachabteilungen auf Aus- und Fortbildung sowie der Tätigkeit in den Werkstätten. Atemschutzgeräte, Schläuche, Funkgeräte, Rettungsgeräte und Pumpen sowie Dienst- und Schutzkleidung werden selbst beschafft und in eigenen Werkstätten kostengünstig gewartet und geprüft.

Rund 1.300 mal pro Jahr rückt die Feuerwehr Bergisch Gladbach zu Brand-, technischen Hilfeleistungs- und Umwelteinsätzen im Stadtgebiet aus.

Auch der Rettungsdienst ist Aufgabe der Feuerwehr: So werden an den drei Rettungswachen zwei Notarzteinsetzfahrzeuge, fünf Rettungswagen und drei Krankentransportwagen betrieben, die mit hauptberuflichem Rettungsdienstpersonal besetzt sind. Der Notarztendienst wird in Zusammenarbeit mit den drei Bergisch Gladbacher Krankenhäusern betrieben. Auch durch den Rettungsdienst werden Medizingeräte, Medikamente und Verbrauchsmaterial sowie Tragen selbst beschafft und in eigenen Werkstätten gewartet und geprüft. In der Notfallrettung und im Krankentransport wird die Feuerwehr zu rund 25.000 Einsätzen pro Jahr alarmiert.

Die etwa 220 Angehörigen der ehrenamtlichen Einheiten treffen sich – zusätzlich zu Einsätzen und größeren Übungen – mindestens alle zwei Wochen



ADELS
contact

**Man sieht uns nicht, aber
ohne uns gehen die Lichter aus**

Ansässig im Herzen von Bergisch Gladbach sorgen wir weltweit mit Steckverbindern und Anschlussklemmen für die Stromzufuhr in Leuchten, Elektrogeräten und ganzen Gebäuden.

Als regional verbundenes Unternehmen suchen wir regelmäßig erfahrene Teamplayer, Auszubildende oder Praktikant:innen.

Adels-Contact Elektrotechnische Fabrik GmbH & Co. KG
Buchholzstraße 40-46 · 51469 Bergisch Gladbach
www.adels-contact.de

zu Ausbildungs- und Übungsdiensten in ihren Feuerwehrhäusern. Es werden all die Maßnahmen in Theorie und Praxis trainiert, die tags und nachts sicher und schnell beherrscht werden müssen, um bei Notfällen wirkungsvoll Hilfe leisten zu können.

Alle ehrenamtlichen Einheiten unterhalten an ihren Standorten eigene Jugendfeuerwehren mit insgesamt etwa 100 Mitgliedern. In der Jugendfeuerwehr können Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 10 und 18 Jahren mitmachen. Allwöchentlich abends treffen sich diese in altersbezogenen Gruppen zum feuerwehrtechnischen Übungsdienst. Daneben finden aber auch u. a. Kinobesuche, Schwimmen, Sport, Spieleabende und die alljährliche Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehreltner statt. Für Fragen und bei Interesse an ehrenamtlichem Engagement ist die Feuerwehr erreichbar unter (02202) 23 84 22 – Stabsstelle Ehrenamt, werktags zu Bürozeiten.

Zur Aus- und Fortbildung der eigenen Feuerwehkräfte wie auch anderer Feuerwehren betreibt die Feuerwehr Bergisch Gladbach eine eigene Feuerweherschule. Diese umfasst u. a. Übungsgebäude, eine Realbrandübungsanlage und ein Außengelände mit verschiedenen Übungsszenarien vom Verkehrsunfall mit Bus, Gefahrguttransporter oder Pkw bis hin zu Tiefbauunfällen.

Zur Vorbeugung vor Gefahren vor allem durch Brände gehören zum Aufgabengebiet der Feuerwehr auch die regelmäßige Durchführung von Brandschauen bei besonderen Objekten wie Krankenhäusern, wiederkehrende Prüfungen bei Betrie-



ben, Stellungnahmen im Rahmen von Bauanträgen und Beratungen von Bauherren oder Architekten. Ergänzt wird dies durch die Einsatzplanung für Standardeinsätze und außergewöhnliche Lagen sowie besondere Objekte und Veranstaltungen.

Den Kleinsten die Gefahren von Feuer, aber auch die richtigen Maßnahmen in Notfällen näherzubringen, ist Aufgabe der Brandschutzerziehung. Aktive Mitglieder der Feuerwehr Bergisch Gladbach bringen dies den Kindern spielerisch bei und schulen zuvor die Erzieherinnen und Erzieher der Kindergärten. Aufgaben und Ausstattung der Feuerwehr werden schließlich durch den Besuch einer der Feuerwachen veranschaulicht.

Die Feuerwehr ist erreichbar unter:
Telefon: (02202) 238-414
Geschäftsstelle der Feuerwehr
werktags zu Bürozeiten
www.feuerwehr-gl.de

@feuerwehrgl in den sozialen Netzwerken
Facebook, Instagram, Twitter, YouTube

Wir kümmern uns verlässlich
um Ihre Versorgung

**DAMIT SIE ALLES GEBACKEN
BEKOMMEN**

Wir versorgen Ihr Zuhause und die Region seit über 100 Jahren zuverlässig mit Strom, Wasser und Wärme. Und sind auch nach Feierabend immer für Sie im Einsatz. Unser Ziel: dass sich jeder in der Region so zu Hause fühlt wie wir.

BELKAW
Im Herzen bergisch.



Starker Standort

Beispielhafte Erfolgsgeschichte in
unserer Stadt: der TechnologiePark
Bergisch Gladbach

3. Starker Standort: Infrastruktur, Wirtschaft, Handel und Tourismus

Innovative Unternehmen

Die Vielfalt des Spektrums zukunftsorientierter Technologieunternehmen und unternehmensnaher Dienstleistungsbetriebe in Bergisch Gladbach ist beeindruckend. Sie verteilt sich im Wesentlichen auf dreizehn Gewerbe- und Industriegebiete mit Betrieben der Metallveredelung und -feinbearbeitung, der Kunststofffertigung, der Elektronik, der Lebensmittelindustrie und Biotechnologie, des Maschinen- und Sondermaschinenbaus. Unternehmen der Biotechnologie und biologischen Forschung geben zukunftsgerichtete Impulse und bilden eine wichtige Basis für das städtische Wirtschaftsgeschehen. Werkstoffe und Oberflächenveredelung prägen die wirtschaftliche Dynamik des Standorts und haben hier Tradition.

Die Basis für die Entstehung dieser Geschäftsfelder bildeten die Entwicklungen der früheren Firma Siemens-Interatom in Bergisch Gladbach-Moitzfeld. Verschiedene Ausgründungen in

diesem Technologiefeld konnten durch die Entstehung des TechnologieParks Bergisch Gladbach am Standort gehalten werden. Zum Erfolg des TechnologieParks trägt auch das Rheinisch-Bergische TechnologieZentrum als Gründerschmiede und Innovationsmotor bei.

Hierbei handelt es sich um eine Einrichtung der regionalen Wirtschaftsförderung, die technologieorientierte Existenzgründerinnen und -gründern ein professionelles Umfeld bietet. Die Starthilfen: Bereitstellung zentraler Infrastruktureinrichtungen, ein bedarfsgerechtes, günstiges Flächenangebot, kostenlose Beratungs- und Serviceleistungen.

Mit der FHDW verfügt die Stadt über eine private Fachhochschule

Das Gewerbegebiet Obereschbach wurde insbesondere für expandierende Firmen aus Bergisch Gladbach entwickelt



Bergische Ingenieurskunst und Hightech – von der Papierindustrie ins 21. Jahrhundert

Die Papierindustrie spielte in Bergisch Gladbach bis vor wenigen Jahren eine große Rolle und ist eng mit der Geschichte verknüpft. Auch Bergbau im Bensberger Erzrevier, Hüttenwerke, Textilindustrie, Maschinenbau oder Kalkbrennerei waren wichtige Faktoren in der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt in ihren heutigen Grenzen.

Inzwischen haben sich viele weitere Branchen am Rande der Kölner Bucht angesiedelt. Ein wichtiger Grund für den vielfältigen Branchenmix ist die Bergische Ingenieurskunst. Mit großem Know-how werden Innovationen entwickelt, produziert und vermarktet. In den letzten 25 Jahren veränderte sich die Unternehmensstruktur auch in Bergisch Gladbach spürbar: Bedeutende mittelständische Hightech-Firmen wurden hier gegründet, angesiedelt und ausgebaut – von der IT-Branche bis zur Biotechnologie bilden sie ein breites Fundament, auf dem die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt fußt. Die Firmengründer kommen häufig aus der Region und stehen stellvertretend für den Unternehmergeist Bergisch Gladbachs. In den 13 Gewerbegebieten sind große und mittelständische Unternehmen beheimatet, die auch von der hervorragenden Infrastruktur der Stadt profitieren.

Zukunftsfähig ist der Wirtschaftsstandort insbesondere durch die Entwicklungen und die Unternehmen aus den Technologiefeldern Automotive, Bio- und Medizintechnologie sowie Werkstoffe und Neue Materialien – eine solide Basis für Innovation und Erfolg. Weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt ist außerdem die Produktion

von Instant-Produkten, von Isolier- und Dämmstoffen sowie von Druckerzeugnissen – ein großer, mittlerweile in Köln ansässiger Buchverlag nahm in Bergisch Gladbach seine Anfänge. Selbst Weltmarktführer lassen sich hier finden, insbesondere im Sektor der Technologieunternehmen.

Leben und Arbeiten in Bergisch Gladbach

Wer in Bergisch Gladbach lebt, muss nicht unbedingt auch hier arbeiten – aber viele, die hier arbeiten, möchten auch hier leben. Besonders prägnantes historisches Beispiel des wohnortnahen Arbeitens ist die Gartensiedlung Gronauer Wald, die durch die Familie Zanders zu Ende des 19. Jahrhunderts vielen Arbeiter- und Angestelltenfamilien der Fabrik das Wohnen in unmittelbarer Nähe des Werks ermöglichte. Die Attraktivität des Wohnortes hat seitdem nichts eingebüßt: Nach wie vor steigt die Einwohnerzahl, junge Familien siedeln sich gern hier an, die Wege sind kurz und die Menschen rheinisch-aufgeschlossen.

Dabei ist Bergisch Gladbach alles andere als eine Schlafstadt: Hier gibt es nicht nur viel Grün in der Stadt und in der Umgebung, sondern auch Einkaufsmöglichkeiten, Kultur aller denkbaren Richtungen, Kulinarisches bis hin zur Sterneküche, Wellness und natürlich die Nähe zu den Metropolen der Rheinschiene. Wer einmal hier ansässig ist, bleibt auch gerne hier und sucht ebenso gern nach langfristigen Möglichkeiten, am Ort eine berufliche Existenz zu finden.

Wirtschaftsunternehmen wissen das zu schätzen und bieten ihren Angestellten oft gute Konditionen an, unter denen Arbeit und Familie vereinbar

Kunststoff ist nur die halbe Lösung ... – wir bieten die ganze!

In **Zusammenarbeit mit unseren Kunden** entwickeln und fertigen wir Bauteile und Systeme aus Sonder- und Hochleistungskunststoffen, die Temperaturen von minus 270 bis über plus 300°C, extreme mechanische Belastungen und dauerhaften chemischen Angriff aushalten können.

Bauteile die unter anderem in den Maschinen der **Lebensmittel-** und **Verpackungstechnik**, in der **Medizintechnik**, in der **Luft-** und **Raumfahrttechnik** oder in anderen Bereichen des **allgemeinen Maschinenbaus** eingesetzt werden.



POLYTRON
KUNSTSTOFFTECHNIK

POLYTRON Kunststofftechnik
GmbH & Co. KG

An der Zinkhütte 17
51469 Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 10 09 0

E-Mail: info@polytron-gmbh.de

www.polytron-gmbh.de

sind, oder die Flexibilität für individuelles Arbeiten ermöglichen. In Bergisch Gladbach wurden so aus einer historisch gewachsenen Gewerbetradi-

tion heraus neue, zeitgemäße Standortqualitäten geschaffen, die eine hohe Anziehungskraft auf qualifizierte Arbeitskräfte ausüben.



Standortvorteil Verkehrsanbindung

Verkehrsgünstiger geht es kaum – Bergisch Gladbach profitiert von seiner optimalen wirtschaftsgeographischen Lage. Unmittelbar angrenzend im Westen: die Rheinschiene mit den Standorten Köln, Bonn, Leverkusen. 40 km nördlich liegt Düsseldorf; noch einmal 40 km weiter, und man befindet sich bereits mitten im Ruhrgebiet. Belgien und die Niederlande sind ebenfalls bequem in einer Stunde Fahrtzeit zu erreichen. Alle diese Standorte und Regionen sind von Bergisch Gladbach aus über ein weit verzweigtes, bestens ausgebauten Autobahn- und Schienennetz schnell und unkompliziert erreichbar.

Weitere Pluspunkte in Sachen Verkehrsanbindung:

- Der Flughafen Köln-Bonn liegt vor der Haustür (15 km). Direkter Autobahn- und Schienenanschluss besteht zu den Flughäfen Düsseldorf (40 km) und Frankfurt (180 km).
- Über die Autobahn A 4 als West-Ost-Achse existiert eine schnelle Anbindung sowohl in die westlichen Partnerstaaten als auch zu den osteuropäischen Nachbarn.
- Der Rhein als Wasserstraße mit den Industriehäfen in Köln und Leverkusen bietet günstige Transportmöglichkeiten, die wieder zunehmend genutzt werden.

Qualifizierte Wirtschaftsförderung

Gewerbeflächen-Management und Ansiedlungsberatung

Gewerbeflächen in Bergisch Gladbach – bebaut oder unbebaut – sind begrenzt und sehr gefragt. Umso wichtiger ist ein effizientes Gewerbeflächen-Management. Die Bergisch Gladbacher Wirtschaftsförderung hat eine internetgestützte Gewerbeflächenbörse entwickelt, in die Eigentümer und Makler ihre Angebote einstellen und regelmäßig pflegen. Die Nutzerinnen und Nutzer sehen alle der Wirtschaftsförderung bekannten Flächen auf Knopfdruck und können sich mit den Anbietern sofort in Verbindung setzen. Die Gewerbeflächenbörse ist auf den Seiten des Stadtentwicklungsbetriebs Bergisch Gladbach AöR unter www.seb-gl.de zu finden.

Im Rahmen einer qualifizierten Ansiedlungsberatung werden bei der städtischen Wirtschaftsförderung wichtige Informationen rund um den Standort zur Verfügung gestellt. Wer sie in seine Unternehmensplanung oder -erweiterung einbezieht, profitiert von wertvollen Tipps und spart häufig Zeit und Geld bei der strategischen Umsetzung seiner Ziele. Organisatorisch eingebettet ist die kommunale Wirtschaftsförderung im 2011 gegründeten Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach – AöR, der darüber hinaus die Aufgaben des Grundstücksverkehrs und der Tourismusförderung übernommen hat.

Individualbetreuung und Lotsenfunktion

Ob neue oder „gestandene“ Betriebe – jeder hat irgendwann einmal ein Problem, für das es keine Standardlösung gibt. Dann ist eine individuelle Betreuung gefragt. Die Wirtschaftsförderung versteht

sich als „Lobby“ der Wirtschaft und steht innerhalb der Stadtverwaltung als Lotse zur Verfügung. Außerdem verschickt die Wirtschaftsförderung mehrmals im Jahr einen Newsletter mit Nachrichten aus und für Bergisch Gladbacher Unternehmen.

(A-Z-Teil „Wirtschaftsförderung“)



TechnologiePark
Bergisch Gladbach
mit Kompetenzzentrum
Gründung

Existenzgründungsberatung und -förderung – Kompetenzzentrum Gründung

Im TechnologiePark Bergisch Gladbach – Stadtteil Moitzfeld – finden Unternehmensgründer ein leistungsstarkes regionales Kompetenzzentrum für Existenzgründer: Das STARTERCENTER.NRW Rhein-Berg/Leverkusen ist eine vom Land NRW

zertifizierte erste Anlaufstelle für Gründer jeglicher Art und Branche. Sie wird betrieben von der Rheinisch-Bergischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft (RBW) gemeinsam mit dem Rheinisch-Bergischen TechnologieZentrum und weiteren Partnern. Das TechnologieZentrum ist dabei spezialisiert auf Gründungen und Ansiedlungen in den Bereichen Innovation und Technologie.

Für Unternehmensgründer rund um Tourismus, Gastronomie und Hotellerie bietet sich auf dem Industrie-Campus die Naturarena Bergisches Land als kompetenter Partner an. Allen Anbietern gemeinsam ist ein starkes regionales Netzwerk, unabhängige, ausgewiesene Expertise und das ehrgeizige Ziel, Unternehmern und Mitarbeitern langfristig eine erfolgreiche betriebliche und persönliche Heimat in Bergisch Gladbach und dem Rheinisch-Bergischen Kreis zu bieten.

www.rbw.de / www.tz-bg.de / www.naturarena.de

Planen und Bauen

Wer einen Neu- oder Umbau plant, findet bei der Bauaufsicht der Stadt kompetente Ansprechpersonen. Grundsätzlich gilt in Deutschland das Prinzip der Baufreiheit, das heißt genehmigungsfähige Anträge, die dem Baurecht entsprechen, müssen von der Behörde auch genehmigt werden. Da aber auch hier viele Vorschriften zu beachten sind, ist es ratsam, sich rechtzeitig mit der Bauaufsicht in Verbindung zu setzen. Auch in Fragen des Denkmalschutzes hilft diese Stelle weiter.

Ein wichtiges Thema ist überdies der Bereich der Planung. Wenn Neuaufstellungen oder Änderungen

von Bebauungsplänen in Verwaltung und Politik geplant, beraten und umgesetzt werden, ist die Bevölkerung zu beteiligen. Die Pläne werden öffentlich gemacht und liegen zur Einsichtnahme aus.

(A-Z-Teil „Baugenehmigungen“)

Projekt Zanders-Areal

Die Stadt Bergisch Gladbach hat 2017 und 2018 das zentral in der Innenstadt gelegene Zanders-Areal gekauft. Teile sind bereits freigezogen und stehen für eine Umnutzung zur Verfügung. Aufgrund der hohen Bedeutung, die das Projekt für die Stadt hat, wurde eine Stabsstelle eingerichtet, die dem Bürgermeister direkt unterstellt ist und den langfristigen Planungsprozess steuert.

Ziel des Projektes ist es, ein neues attraktives Stadtquartier zu schaffen, das einen Mehrwert für die Bergisch Gladbacher Bevölkerung darstellt. Ein zentrales Thema ist dabei die städtebauliche Integration des Areals in sein Umfeld. Es müssen Verbindungen zwischen dem über Jahrzehnte durch einen Werkszaun abgeschotteten Gebiet und seiner Nachbarschaft geschaffen werden. Ein weiteres Thema ist die Etablierung von neuen Nutzungen in freigezogenen Industriegebäuden, die zum Teil unter Denkmalschutz stehen. Auch die Offenlegung des Strunder Baches, welcher derzeit verrohrt unter dem Areal fließt, und die Schaffung neuer Grünflächen sind wesentliche Bausteine des Projektes.

2018 hat sich die Stadt mit dem Projekt Zanders-Areal erfolgreich um die Teilnahme an der Regionale 2025 „Bergisches RheinLand“ beworben und kann somit auf Fördergelder von Land und Bund bauen.

Kreishandwerkerschaft Bergisches Land: Starker Partner – nicht nur fürs Handwerk

Wir sind der Arbeitgeberverband für Handwerksbetriebe in Leverkusen, dem Oberbergischen und dem Rheinisch-Bergischen Kreis.

Wir vertreten die Interessen des selbstständigen Handwerks und der circa 2.500 Mitgliedsbetriebe unserer 13 Innungen.

Wir verstehen uns als moderner Dienstleister, der seinen Mitgliedsbetrieben und denen, die es noch werden wollen, ein **breites Spektrum an Leistungen und Serviceangeboten** zur Verfügung stellt, zum Beispiel:

- Rechtsberatung
- Kaufmännische Beratung
- Außergerichtliche Einigungen
- Inkasso
- Fortbildungen
- Aktuelle Informationen

Unser Angebot richtet sich jedoch nicht nur an (künftige) Mitgliedsbetriebe, sondern auch an Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Gesellinnen und Gesellen und Meisterinnen und Meister.



Unsere Angebote hier sind unter anderem:

- Auskunft über Fachbetriebe in der Region
- Streitschlichtung
- Möglichkeit der Überprüfung und gegebenenfalls Anzeige von sogenannten Schwarzarbeitern
- Hilfestellung bei Problemen zwischen Auszubildenden und ihren Ausbildungsbetrieben
- Berufsberatung für Schülerinnen und Schüler
- Kooperation mit den Schulen der Region

Wir setzen uns dafür ein, dass das Handwerk in der Region ein solider

Wachstumstreiber, Arbeitgeber und ein Garant für hohe Ausbildungsleistung ist. Wir machen uns für unsere Innungsfachbetriebe stark. Wir handeln schnell für unsere Mitgliedsbetriebe!

Alle Infos zur Kreishandwerkerschaft Bergisches Land gibt es hier:



www.handwerk-direkt.de


KREISHANDWERKERSCHAFT
Bergisches Land

Öffentlicher Personennahverkehr

Bergisch Gladbach gehört zu den Städten in Deutschland mit der höchsten Kraftfahrzeugdichte. Die Stadt bemüht sich deshalb, Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu fördern. Hierfür bietet der öffentliche Nahverkehr in Bergisch Gladbach hervorragende Voraussetzungen.

Von jedem Stadtteil Bergisch Gladbachs bestehen Verbindungen in die Stadtzentren. Als Verkehrsknotenpunkte dienen dabei die Busbahnhöfe in der Stadtmitte und in Bensberg, an denen man bequem umsteigen kann in Richtung Köln: von der Stadtmitte aus in die S 11 der DB und von Bensberg aus in die Straßenbahn Linie 1 der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) bzw.

den Schnellbus SB 40 der Regionalverkehr Köln (RVK). Auch bisher unzureichend angeschlossene Siedlungen erhielten bessere Verbindungen zum ÖPNV. So wurde z. B. die Linie 457 – „Bensberger Stadthüpfer“ – als Ergänzung zum bestehenden Linienverkehr eingeführt.

Für den Personentransport per Bus sorgen die Wupsi GmbH und die RVK. Seit 1999 gibt es außerdem die Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach (SVB), die den „StadtBus“ aus der Taufe gehoben hat, welcher mit der Linie 400 für einen 10-Minuten-Takt zwischen Bergisch Gladbach und Bensberg sorgt. Die SVB ist auch Eigentümerin der Radstation im Stadtzentrum, die gemeinsam mit S-Bahnhof, Busbahnhof, Ladestationen für E-Bikes und E-Autos sowie Car-Sharing-Angeboten die „Mobile Mitte GL“ bildet.



Moderner Bahnhof Bensberg: Mit der Linie 1 optimal angebunden.



Bergischer Löwe

Die Event-Location & erste Adresse
für Theater & Musicals in GL



Die Theaterkasse

- bundesweiter Vorverkauf für Theater, Musicals, Konzerte und Sportveranstaltungen
- kompetente und persönliche Beratung

Telefon: 02202 2946-18
theaterkasse@bergischerloewe.de



Events & Tagungen

- für bis zu 1.000 Personen möglich
- Messen, Märkte, Ausstellungen auf Flächen bis zu 2.500 m²

Telefon: 02202 2946-0
vermietung@bergischerloewe.de

Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH
Konrad-Adenauer-Platz
51465 Bergisch Gladbach
Mehr Infos: www.bergischerloewe.de

Seit 2008 kooperieren die Wupsi, die RVK und der Rheinisch-Bergische Kreis beim Nachtbuskonzept. Nachteulen können mit sieben Linien in den Nächten von Freitag auf Samstag, Samstag auf Sonntag sowie vor Feiertagen ihre Heimreise entspannt antreten. Infos unter www.svb-gl.de.

Für jede Linie innerhalb des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) sind Minifahrpläne erhältlich. Online kann sich jeder Fahrgast seinen „persönlichen Fahrplan“ mit allen Strecken, Anschlüssen, Tarifzonen und Dauer der Fahrtzeit unter www.vrsinfo.de zusammenstellen lassen.

Dieser Service ist kostenlos.

(A-Z-Teil „Verkehrsbetriebe“ / „Verkehrsverbindungen“)

GLmobil RVK-KundenCenter Bensberg



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

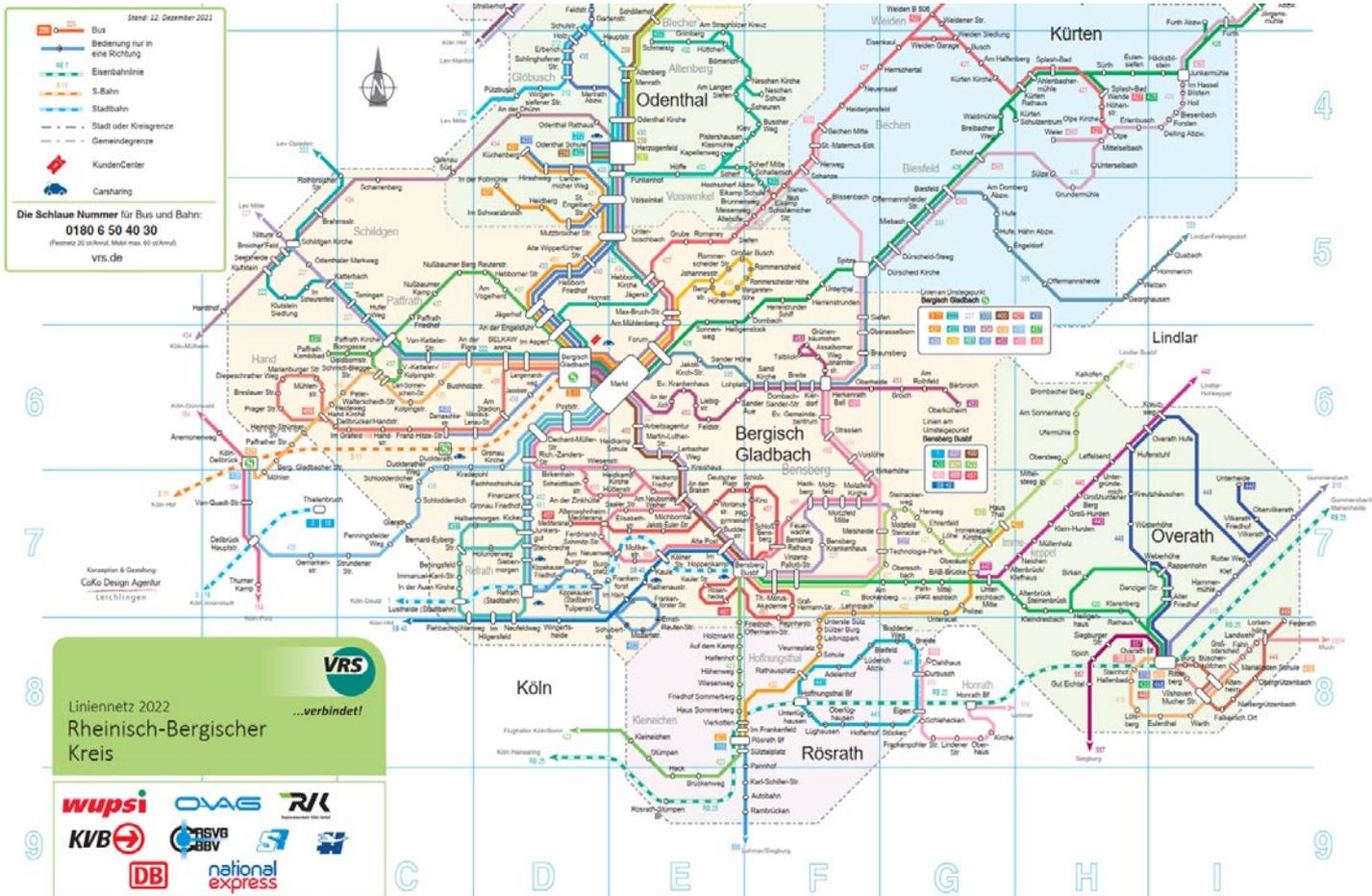
Mo. - Fr. 6:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 13:00 Uhr
Steinstr. (Busbahnhof)
Bensberg

UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- Beratung zu allen Fragen rund um den ÖPNV
- Verkauf von Einzel- und MehrfahrtenTickets
- Zeitfahrausweise – auch im Abonnement
- Ausgabe von Fahrplänen und Kundenkarten
- Touristischer Info-Punkt der Stadt Bergisch Gladbach
- Annahme von Anregungen, Wünschen und Kritik u.v.m.

Wir bewegen
die Region.

RVK
Regionalverkehr Köln GmbH



© Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH

Übrigens: Im gesamten Verkehrsverbund (VRS) gilt ein einheitlicher Tarif. Für Busse und Bahnen unterschiedlicher Verkehrsunternehmen benötigt man immer nur einen Fahrausweis.

Verschiedene Tickets bieten besondere Vergünstigungen. So z. B. das Schülerticket für die weiterführenden Schulen im Bereich der Stadt Bergisch

Gladbach. Es gilt nicht nur auf dem Schulweg, sondern im gesamten VRS – an allen Tagen und auch in den Ferien. Die Anträge erhält man in den Schulsekretariaten oder in den Kundencentern an den Busbahnhöfen, Ansprechpartner sind die Verkehrsunternehmen selbst.

(A-Z-Teil „Schülerticket“)

Aktivposten Handel

Bergisch Gladbach ist eine reiche Stadt – bezogen auf die Kaufkraft seiner Bevölkerung. Unabhängige Marktforschungen bescheinigen unserer Stadt bundesweit jährlich einen Spitzenplatz. Die Wirtschaftsförderung möchte erreichen, dass ein möglichst hoher Anteil dieses Potenzials am Ort verbleibt. Motor dieser Entwicklung ist der Einzelhandel. Traditionell ist Bergisch Gladbach hier mittelständisch orientiert. Mehr und mehr haben aber auch überregional aktive Häuser die Stadtmitte als vielversprechende Standort entdeckt. Sichtbar wird dies an der kontinuierlichen, bedarfsorientierten Veränderung der Geschäftsgebäude in den Zentren. Ein Beispiel: Die „RheinBerg Galerie“ in der Fußgängerzone gegenüber dem S-Bahnhof. Auf 12.500 Quadratmetern Verkaufsfläche wurde hier ein modernes Einkaufszentrum mit mehr als 35 Geschäften auf drei Ebenen mit einem anspruchsvollen und facettenreichen Shopping-Angebot geschaffen. Mit der Eröffnung der Schlossgalerie hat auch der Einzelhandel im Stadtteil Bensberg deutlich an Attraktivität gewonnen.

Doch auch über die Stadtmitte und Bensberg hinaus runden zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten in Refrath, Paffrath und Schildgen das vielfältige Einzelhandelsangebot in Bergisch Gladbach ab.



Mit Extras
für VRS-
Abokunden

Eins für alle!

Die E-Carsharing Flotte für den
Rheinisch-Bergischen Kreis



wupsiCar.de **wupsiCar**

Die Wochenmärkte

Nicht nur die Fußgängerzonen der Bergisch Gladbacher Einkaufszentren laden zum Bummeln und Verweilen ein. Auch die Wochenmärkte im Stadtgebiet sind dazu bestens geeignet. Der Wochenmarkt im Stadtzentrum zieht jeden Mittwoch und Samstag Scharen von Besucherinnen und Besuchern an. Das reichhaltige Angebot von Frischobst über Wurstwaren, Fleisch, Brot und Käse bis hin zu Blumen und Bekleidung macht diese Markttag auch für Besucher aus den umliegenden Städten und Gemeinden attraktiv. Nicht nur im Zentrum, auch in anderen Stadtteilen können Sie Ihren Bedarf an Frischwaren auf Wochenmärkten



Nicht nur in der Stadtmitte und Refrath beliebt wegen Frische und Qualität: An fünf Tagen und Standorten kann man auf dem Wochenmarkt einkaufen



decken. An insgesamt fünf Markttagen kann man im Stadtgebiet einkaufen:

- Stadtmitte** Mittwoch und Samstag auf dem Konrad-Adenauer-Platz
- Bensberg** Donnerstag in der Schloßstraße
- Refrath** Freitag auf dem Parkplatz Steinbreche und Dienstag Biomarkt auf dem Peter-Bürling-Platz
- Paffrath** Donnerstag an der Nußbaumer Straße
- Schildgen** Freitag an der Altenberger-Dom-Straße

Verliebt!

ins #ZielDeinerWünsche
Shopping in über
50 Geschäften

Mo-Sa
**10 bis
20 Uhr**
geöffnet!



www.rheinberggalerie.de

RheinBerg
Galerie

BERGISCH GLADBACH 



Freizeit, Naherholung und Tourismus

Immer mehr Besucherinnen und Besucher entdecken die landschaftlichen Reize der Region Rhein-Berg. Bergisch Gladbach verbindet dabei die positiven Eigenschaften einer „kleinen Großstadt“ mit dem Flair einer „großen Kleinstadt“. Das ist auch für Touristen attraktiv.

Rheinische Lebensfreude und bergische Gastfreundschaft machen Bergisch Gladbach zu einem idealen Ziel für Gäste. Schließlich kann man jeden Morgen nach dem Aufwachen entscheiden: Shoppen in der Stadtmittle oder in Bensberg, Joggen im Wald, ein Besuch im Schulmuseum, ein Ausflug nach Altenberg oder die Dombesichtigung in Köln. Alles ist in weniger als 30 Minuten erreichbar.

Schön
zu jeder
Jahreszeit –
Bergisch
Gladbach ist
das Tor zum
Bergischen
Land



Nah dran an Kultur, Sport, Wellness, Einkaufszentren und der Metropole Köln – und doch eine ruhige Lage in der Natur. Seltene Pflanzen und Tiere finden Naturfreunde im Biosphärenreservat Grube Weiß. Der in der Geo-Wissenschaft bekannte Geopfad ist ein weiterer Anziehungspunkt.

Wander- und Fahrradrouten des „Bergischen Wanderlandes“ sorgen darüber hinaus für Abwechslung bei der Erkundung der Umgebung im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis.

An Architektur interessierte Besucher kommen von weither, um den Altenberger Dom oder die modernen Entwürfe von Professor Gottfried Böhm zu besichtigen. Das Rathaus Bensberg, das Bürgerhaus Bergischer Löwe und die Kirche Herz Jesu in Schildgen stammen von diesem preisgekrönten Architekten.

Und: Gastronomisch hat Bergisch Gladbach alles zu bieten, was man sich wünschen kann. Von der gemütlichen rheinischen Kneipe über bürgerliche Gastlichkeit bei einer zünftigen Bergischen Kaffeetafel bis zur renommierten Spitzengastronomie, vertreten mit einem Drei-Sterne-Restaurant – hier ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei.

Messebesucher, Kurz- und Langzeittouristen nutzen gern die Unterkünfte im Bergischen Land. Die Stadt Bergisch Gladbach verfügt über rund 1.500 Betten in etwa 90 Beherbergungsbetrieben, Privatzimmern und Ferienwohnungen.

Die Naturarena Bergisches Land mit Sitz in Bergisch Gladbach vermittelt Unterkünfte über www.dasbergische.de.



Immer frisch auf Ihren Wochenmärkten in Bergisch Gladbach

- | | |
|-----------|---|
| Dienstag: | Bio Markt Refrath
Peter-Bürling-Platz |
| Mittwoch: | Wochenmarkt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz |
| Freitag: | Wochenmarkt Refrath
Steinbreche
Wochenmarkt Schildgen
Herz-Jesu-Kirche |
| Samstag: | Wochenmarkt Bergisch Gladbach
Konrad-Adenauer-Platz |

Marktvereinigung Bergisch Gladbach

Das Gästeverzeichnis und Info-Material bekommt man auch unter www.tourismus-gl.de oder beim städtischen Pressebüro im Rathaus Stadtmitte und an touristischen Einrichtungen im Stadtgebiet.

(A-Z-Teil „Tourist Information“)
www.dasbergische.de
www.tourismus-gl.de

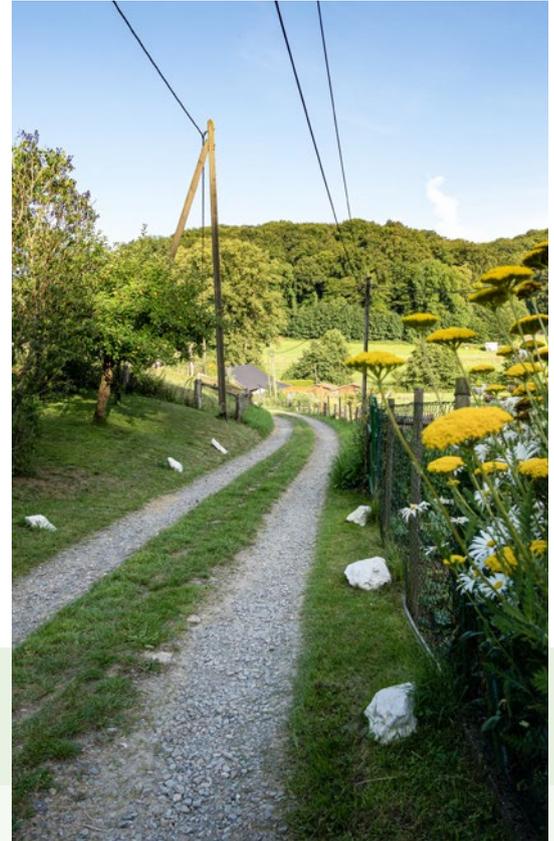
Gut versorgt: Gesundheit in Bergisch Gladbach

Zur hervorragenden Infrastruktur und den weichen Standortvorteilen von Bergisch Gladbach zählt eine hervorragende Gesundheitslandschaft. Die ambulante ärztliche Versorgung ist umfassend und bedarfsgerecht.

Drei Akutkrankenhäuser verfügen über eine gut abgestimmte Rundumversorgung und bieten in ihren Spezialgebieten medizinische Versorgung auf Spitzenniveau.

Darüber hinaus zeigen die Krankenhäuser sehr viel Engagement in Sachen Prävention: Informationsveranstaltungen, zum Beispiel eine Gesundheitsmesse oder ein Herzseminar, werden regelmäßig angeboten.

Die Betreuung von Seniorinnen und Senioren sowie die von Menschen mit Behinderung ist in Bergisch Gladbach vorbildlich geregelt. Die Möglichkeiten der individuellen Lebensgestaltung lassen kaum Wünsche offen. Auch im Alter und mit einer Behinderung lässt es sich in Bergisch Gladbach gut leben.



Weitere Trümpfe in Sachen Gesundheitsvorsorge: ein Dialyse-Zentrum des KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation, eine Rehabilitationsklinik, ein geriatrisches Rehaszentrum, zwei Kliniken für Abhängigkeitserkrankungen, eine Augenklinik und die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Evangelischen Krankenhaus.

Auf das Bergisch Gladbacher Gesundheits- und Betreuungswesen ist von der Geburt bis ins hohe Alter Verlass.

Werde Teil des Teams

Wir suchen Verstärkung in den Bereichen:

- » Ambulant Betreutes Wohnen
- » Ergotherapie
- » Pflege
- » Wohnen



Die Kette e.V.



www.die-kette.de

Paffrather Str. 70 | 51465 Bergisch Gladbach | ☎ 02202 2561 0



*Jeder Mensch ist anders,
jeder Tod und jede Trauer.
Wir helfen!*

KLEIN · MÖLDER · FELDER

BESTATTUNGEN · HILFE IN DER TRAUER

Vürfels 50 · 51427 Bergisch Gladbach · Telefon 0 22 04 / **6 38 05**

www.bestattungen-kmf.de · info@bestattungen-kmf.de

**Wir sind
Nachfolger von:**

@denthal
— Bestattungen —

*„Weil's persönlich
sein soll...“*

Moitzfeld 5
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 / **6 38 05**

Hightech-Medizin und menschliche Zuwendung

Das Evangelische Krankenhaus (EVK) Bergisch Gladbach versteht sich als Diakonieunternehmen, das die Menschen in der Region auf seinem Gesundheitscampus auf dem Quirlsberg das ganze Leben lang begleitet.

Seit seiner Gründung im Jahr 1928 hat sich das EVK zu einer traditionsreichen, modernen und leistungsstarken Institution entwickelt, die sich der bestmöglichen medizinischen Behandlung und Pflege seiner Patienten verschrieben hat. Das EVK ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Bonn und genießt einen hervorragenden Ruf auch weit über die Grenzen der Region hinaus.

Die Patienten werden mit Verfahren und Geräten der Hightech-Medizin (zum Beispiel Da Vinci® OP-Roboter) behandelt und entsprechend ihrer ganz persönlichen Bedürfnissen gepflegt.

Am EVK erwartet die Patientinnen und Patienten eine umfassende Betreuung, eine angenehme Atmosphäre, kurze Wege und ein großes Spektrum an klinischen Leistungen. Das Haus verfügt über 409 Planbetten und führt die Fachabteilungen Anästhesie und Intensivmedizin, Chirurgie mit den Schwerpunkten Viszeral-,

Gefäß- und Unfallchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin mit Kardiologie, Elektrophysiologie, Pneumologie und Gastroenterologie sowie Psychiatrie.

Darüber hinaus gibt es fünf Zentren: Gynäkologisches Krebszentrum, Brustzentrum, Adipositas-Zentrum, Endoprothetik-Zentrum (EPZ) und das Magen-Darm-Zentrum.

Ergänzt wird das medizinische Spektrum der medizinischen Fachabteilungen durch die folgenden angeschlossenen Einrichtungen:

- die Evangelische Altenpflege mit einem breiten Spektrum an pflegerischer Versorgung mit Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen, den beiden stationären Einrichtungen „Haus Quirlsberg“ und das „Haus An der Jüch“ und der Demenz-Wohngemeinschaft „Villa am Schloss“.
- die Ambulanten Dienste (Diakoniestation mit Ambulanter Pflege, Essen auf Rädern, Hilfe im Haushalt)
- stationäres Hospiz am EVK



- die Ambulante Kardiologische Rehabilitation
- Zentrum für Prävention und Rehabilitation (P.U.R.)

Auf der Komfortstation im EVK Bergisch Gladbach können sich die Patienten auf eine besondere Ausstattung und einen exzellenten Service verlassen. Auch als modernes Hochleistungs-Krankenhaus behält das EVK den Patienten stets als ganzen Menschen im Blick. Denn menschliche Zuwendung wird besonders im Krankheitsfall zu einem heilsamen Faktor. Die Orientierung an den seelischen Bedürfnissen und individuellen Anliegen der Patienten ist ein Grundprinzip des Handelns, das sich als ethische Ausrichtung aus dem christlichen Menschenbild des EVK ableitet.





Gesundheit und Pflege in Bergisch Gladbach



Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach

- zehn Fachkliniken
 - fünf Zentren
- www.evk.de



Hospiz am EVK

Leben bis zuletzt
www.evk-hospiz.de

Evangelische Altenpflege Bergisch Gladbach

- Ambulante Dienste
 - Tagespflege
 - Kurzzeitpflege
 - Stationäre Pflege
- www.evk-altenpflege.de



Zentrum für ambulante Medizin

Vier medizinische Versorgungszentren
www.evk-zam.de



EVK-Gesund

Prävention & Rehabilitation
www.evk-gesund.de



DEINE ZUKUNFT



Bewerbungen bitte an unsere Pflegedirektorin Anja Edelhoff
Tel. 02202 938-2005 · anja.edelhoff@gfo-kliniken-rhein-berg.de

IN DER PFLEGE



Pflegefachkraft (m/w/d)

3-jährige Ausbildung



Pflegefachassistenz Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d)

1-jährige Ausbildung



Operationstechnische/r Assistent:in (m/w/d)



FSJ & BFD

CHECKLISTE



- starkes Team
- hohe Eigenverantwortung
- abwechslungsreicher Job
- flexible Dienstplangestaltung
- attraktives Gehalt
- sicherer Arbeitsplatz
- Fort- und Weiterbildungen



GFO Kliniken Rhein-Berg

franziskanisch · offen · zugewandt



Kultur und Bildung

Kunstmuseum
Villa Zanders

4. Kultur, Bildung und Sport: Attraktive Vielfalt

Bildung bedeutet mehr als Wissen anhäufen für Schule, Ausbildung und Beruf. In Bergisch Gladbach sind daher die Bildungsangebote breit angelegt. Die Volkshochschule ist die tragende Einrichtung der Erwachsenenbildung. Das Haus der Musik ist die einschlägige Adresse für eine Vielzahl von musikalischen Ereignissen in Bergisch Gladbach. Aber auch Museen und Galerien fädeln sich wie Perlen an einer Schnur. Dazu kommt eine Stadtbücherei, die sich zum modernen Medienzentrum entwickelt hat, ein Stadttheater mit abwechslungsreichem Programm, ein Stadtarchiv mit bestens strukturierten historischen Informationen, dazu eine große Zahl von privat oder in Vereinen engagierten – alles Ausdruck einer Bildungs- und Kulturlandschaft, die für eine Stadt mit über 100.000 Einwohnern angemessen ist. Eine lange Tradition hat in Bergisch Gladbach auch der Vereinssport. Nahezu ein Viertel der Bevölkerung ist Mitglied in einem Sportverein, und diese Begeisterung sorgt regelmäßig für attraktive Veranstaltungen in unserer Stadt.

Lesen Sie mehr über die einzelnen Einrichtungen der Bildung, der Kultur und des Sports in Bergisch Gladbach:

Volkshochschule – Haus Buchmühle

Seit 1995 hat die Volkshochschule (VHS) ihr eigenes Haus an der Buchmühlenstraße in der Stadtmitte. Bei den Bergisch Gladbachern ist die Einrichtung



Haus der Bildung und der Kultur: die VHS

beliebt, denn die zentralen Räume sind attraktiv, technisch gut ausgestattet und geben den Kursen und Veranstaltungen einen angemessenen Rahmen. Als Kompetenz- und Dienstleistungszentrum der Erwachsenenbildung ist die VHS zum regionalen Mittelpunkt für lebenslanges Lernen geworden. Mehr als 1.000 Kurse und Veranstaltungen im Jahr werden von dem Team der VHS angeboten. Das Angebotsspektrum umfasst Themenbereiche wie Politik, Gesellschaft, Geschichte, Sprachen, Kreatives Gestalten mit Zeichnen, Werken und Fotografie, Gesunde Ernährung, Bewegung und Entspannung, Tanzen, Nachholen von Schulabschlüssen, Einbürgerungstests, Integrationskurse, Kompetenzen für den Beruf, EDV, Konzerte, Kunstausstellungen und vieles mehr – für jede und jeden ist etwas Interessantes dabei.

Weitere Kurse und Veranstaltungen finden regelmäßig in den Stadtteilen und den benachbarten Gemeinden Kürten und Odenthal statt. Zweimal im Jahr veröffentlicht die VHS ihr Programm. Aktuelle Informationen findet man unter www.vhs-gl.de und zusätzlich auf Facebook und Instagram.

(A-Z-Teil „Volkshochschule“)

bib International College

Das bib International College bereitet Interessenten in den Bereichen Informatik, Wirtschaft, Mediendesign, Game Art und Game Development optimal auf das Berufsleben vor. Hier absolviert man eine praxisorientierte Ausbildung und hat die Option auf ein Bachelor-Studium. Neben den Dozenten stehen den Studierenden auch kompetente Studien-Coaches mit individueller Förderung zur Seite. Projektphasen bei namhaften Partnerunternehmen sorgen für eine praxisnahe Ausbildung. Dabei steht modernstes Equipment wie ein Audio- und Fotostudio, Projekträume, 3D-Drucker und Computer-Pools zur Verfügung.

Egal ob man mit einem mittleren Schulabschluss oder mit (Fach-)Abitur startet: Nach der praxis-



nahen Ausbildung am bib International College kann man direkt in den Beruf einsteigen oder ein verkürztes Bachelor-Studium absolvieren, das an einer der Partnerhochschulen (England, Irland, Schottland, Belgien) oder der in Bergisch Gladbach ansässigen Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW) angeboten wird. Dabei werden die am bib International College erreichten Vorleistungen anerkannt.

FHDW – Fachhochschule der Wirtschaft

Die Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW) ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule. In dualen und berufsbegleitenden Bachelor- und Master-Studiengängen vermittelt die FHDW ihren Studierenden in enger Zusammenarbeit mit ihren Partnerunternehmen praktische Handlungskompetenz und unternehmerisches Denken in den Bereichen Betriebswirtschaft und Informationstechnologie.

Studierende erhalten durch die anspruchsvolle Lehre in kleinen Gruppen (maximal 36 Studierende) eine intensive Betreuung durch die FHDW und durch eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis eine sehr gute Vorbereitung für die berufliche Karriere. In den dualen Bachelor-Studiengängen wechseln die Studierenden quartalsweise zwischen Hochschule und Unternehmen. Das Master-Studium verbindet eine Vollzeit-Berufstätigkeit mit dem Studium. Die dafür notwendige Flexibilität erreicht man durch die Kombination aus Präsenzzeiten an der Hochschule mit synchronem E-Learning am Abend und Selbststudium.

Wohnen können die Studierenden im eigenen Wohnheim auf dem FHDW-Campus in Gronau. Mit eigenen Forschungsarbeiten liefert die FHDW hochwertige, anwendungsorientierte Erkenntnisse für Unternehmen und Institutionen.



bib und FHDW – Moderne Bildungsinstitute hinter historischer Fassade

Haus der Musik und Städtische Max-Bruch-Musikschule

Alles unter einem Dach – so lautet die Devise im Haus der Musik. Hier erhalten Kinder, Jugendliche und Erwachsene qualifizierten Musikunterricht, verschiedene Musikvereine werden betreut und Konzertveranstaltungen organisiert.

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule bietet vielfältige Möglichkeiten für musikalische Aktivität. Die Ausbildung in instrumentalen und vokalen Hauptfächern stellt den Kernbereich der pädagogischen Arbeit dar: Orchesterinstrumente, Gitarre, Akkordeon, Tasteninstrumente, Blockflöte, Instrumente der Big Band und das Fach Gesang werden von qualifizierten Lehrkräften unterrichtet. An der Elementaren Musikerziehung können Kinder ab 18 Monaten mit ihren Eltern teilnehmen, es gibt zahlreiche Kooperationen mit Kitas und Grundschulen, und seit vielen Jahren existieren Inklusionsgruppen, ein Kinderchor, ein Gospelchor sowie ein Senioren- und ein Seniorinnenchor. Abgerundet wird das umfang-

reiche Angebot durch die studienvorbereitende Fachausbildung, durch unterschiedliche Projekte und viele Konzerte. „Galeriekonzerte“ mit Neuer und Neuester Musik, Jazz und Improvisation im Kunstmuseum Villa Zanders gehören ebenso dazu wie die Familien- und Stadtteilkonzerte, bei denen hiesige musikausübende Vereine auftreten – im Stadtgebiet von Bergisch Gladbach gibt es rund 30 Orchester und Chöre, die in einem Stadtverband (s. u.) zusammengeschlossen sind. Bei der Suche nach der individuell passenden Chor- oder Orchestergemeinschaft hilft die Informationsschrift des Stadtverbandes.

www.musikschule-gl.de
(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen/Musik“)

Stadtverband Musikausübender Vereine e. V.

So heißt die Dachorganisation für Orchester- und Chorvereinigungen, die das kulturelle Leben der Stadt mitprägen und sich über das gesamte Stadtgebiet verteilen. Aufgabe des Stadtverbandes ist es, zur Förderung des künstlerischen Niveaus der Vereine beizutragen und die Zusammenarbeit mit den städtischen Institutionen zu erleichtern. Ganz wichtig für den Alltag der Vereine sind die praktischen Hilfestellungen bei der Durchführung von Veranstaltungen und Konzerten der Chöre und Orchester, die Bereitstellung einer Gesprächsplattform sowie die Intensivierung von Informations- und Erfahrungsaustausch. Eine feste Größe innerhalb des Konzertangebotes sind die Familien- und Stadtteilkonzerte, für die der Stadtverband neue Konzepte entwickelte.

(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen“)

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei im Forum an der Hauptstr. 250 bietet Medien und Informationen für Aus-, Fort- und Weiterbildung, für Hobby und Freizeit. Neben Büchern stehen auch DVDs, Hörbücher, Tonie-Hörfiguren, Musik-CDs, Sprachkurse, Zeitschriften, Gesellschafts- und Konsolenspiele bereit.

Sie können auf drei Etagen aus ca. 80.000 Medien auswählen. An PC-Arbeitsplätzen können Sie kostenlos im Internet surfen, Textverarbeitungsprogramme und Lernsoftware benutzen, außerdem steht freies W-LAN zur Verfügung. Kleine Leserinnen und Leser finden in der Kinderbücherei im Erdgeschoss ein eigenes Reich mit Leseinsel. In der Bergischen Bibliothek finden Sie im 2. Obergeschoss eine umfangreiche Sammlung an geschichtlicher und geographischer Literatur über das Bergische Land.

Regelmäßig finden Veranstaltungen wie Bilderbuchkino, Autorenlesungen, Schreibwerkstätten und andere kreative Workshops statt.

Modernes Medienhaus:
die Stadtbücherei



Kein Stau am
Tresen: In der
Stadtbücherei
verbuchen
die Entleihenden
ihre Medien
selbst

Das Medienangebot der Stadtbücherei können Sie im Online-Katalog recherchieren und dabei auch Ihr persönliches Leserkonto verwalten, Leihfristen verlängern und Medien vorbestellen.

In der Bergischen Onleihe finden Sie jederzeit und ortsunabhängig E-Medien zum Download. Auf über 17.000 E-Books, E-Audios, E-Papers und E-Learning können Sie mit E-Book-Reader, Tablet, Smartphone oder PC zugreifen.

Weitere digitale Services stehen zur Verfügung: das Sprachlernportal „Rosetta Stone“, mit dem 30 Sprachen intuitiv und interaktiv erlernt werden können, oder der Filmstreaming-Dienst „Filmfreund“, der den Zugang zu über 2.800 Spiel- und Dokumentarfilmen, Serien und einem umfangreichen Filmangebot für Kinder bereithält.

Für gemütliche (Vor-)Lesestunden auf dem Sofa bietet die App „TigerBooks“ eine digitale Möglichkeit der Leseförderung an. TigerBooks bringt die Geschichten beliebter Kinderbuch-Helden auf

Smartphones und Tablets. Weitere Informationen über die genannten Online-Angebote und andere digitale Nachschlagewerke und Lernhilfen finden Sie unter:

www.bergischgladbach.de/buecherei.aspx

Speziell für pädagogische Fachkräfte bietet die Stadtbücherei außerdem digitale sowie audiovisuelle Unterrichtsmedien aus allen Wissensgebieten und Robotik-Tools an.

Für die Entleiher von Medien und die Nutzung der digitalen Angebote wird ein gültiger Nuterausweis benötigt, der für Kinder bis zum 18. Lebensjahr kostenlos ist. Der Ausweis gilt auch in den Stadtteilbüchereien Bensberg und Paffrath.

Büchereistandorte:

Stadtbücherei im Forum

Hauptstr. 250, 51465 Bergisch Gladbach,
Telefon: 02202 142281

Stadtteilbücherei Bensberg

Schloßstr. 46 – 48, Telefon: 02204 55357
Projekt „Inklusion Bensberg“

Stadtteilbücherei Paffrath

Integrierte Gesamtschule, Borngasse 86,
Telefon: 02202 51462
Schulbibliothek und öffentliche Bibliothek

Weitere Informationen:

www.stadtbuecherei-gl.de

www.facebook.com/stadtbuecherei.BergischGladbach

www.instagram.com/stadtbuecherei_bgl/

E-Mail: info@stadtbuecherei-gl.de



Der Bergische Löwe – Theater, Tagungen, Feste und mehr

Das Bürgerhaus Bergischer Löwe, gelegen im Herzen der Stadt am Konrad-Adenauer-Platz, ist ein echter „Alleskönner“: Für öffentliche und private Veranstaltungen (fast) jeder Art und Größe bietet dieses Gebäude die richtigen Räumlichkeiten und den angemessenen Rahmen.

Kernstück des Bürgerhauses ist der große Saal, in dem regelmäßig Theaterstücke von namhaften Tourneebühnen aufgeführt werden. Schauspiel, Komödie, Kabarett – das Angebot ist bunt und vielfältig, Eintrittskarten sind begehrt. Die Theaterkasse bietet einen bundesweiten Verkauf von Tickets für Theater, Musicals, Konzerte und diverse

Die denkmalgeschützte
Originalfassade des
Bergischen Löwen am
Konrad-Adenauer-Platz

Sportveranstaltungen. Beim Theater hört es für den Bergischen Löwen noch lange nicht auf:

Kongresse, Tagungen, Vorträge, Betriebsfeste, Jubiläen, Bälle sowie Märkte und Messen – alles dies ist möglich dank der flexiblen Raumgestaltung und Bestuhlung. Neben dem großen Saal stehen der Spiegelsaal und sechs Seminarräume bereit.

2020 wurde der Bergische Löwe, 40 Jahre nach seiner Eröffnung, in die Liste der Baudenkmäler aufgenommen.

In Zeiten, in denen das Kulturleben, Tagungen und Kongresse durch Kontaktbeschränkungen beeinträchtigt sind, bietet der Bergische Löwe als hybrides Veranstaltungszentrum die Möglichkeit, verschiedene Formate sicher zu übertragen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.webcast-studio.com

Weitere Bühnen in Bergisch Gladbach

Auch private Bühnen haben sich ihren festen Platz in der Kulturlandschaft unserer Stadt erobert. Der Bensberger Puppenpavillon mit seinem engagierten Figurentheater existiert bereits seit 1988 und ist seitdem beliebtes Ziel für Familien oder Gruppen aus Kindergärten und Grundschulen. Reisebühne und Literaturprogramm ergänzen das Repertoire. www.theater-im-puppenpavillon.de

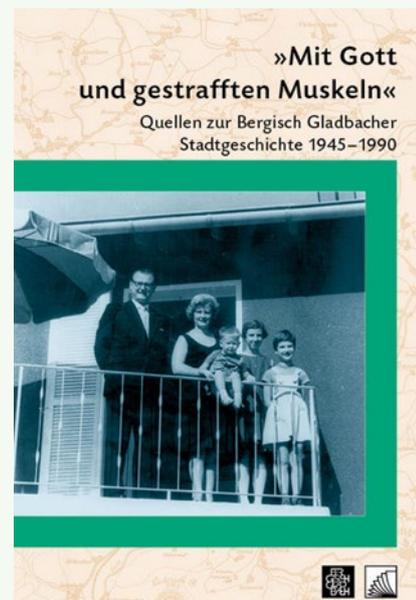
Zu den vom Stadtarchiv herausgegebenen Büchern gehört auch ein Band mit 46 erläuterten und kommentierten Aktenstücken, Zeitungsartikeln, Fotos, Plakaten und Erinnerungstexten zur Bergisch Gladbacher Stadtgeschichte von 1945 bis 1990.

Das Theas Theater im Stadtzentrum ist Bühne und Theaterschule zugleich – mit abwechslungsreichem Programm und Schauspielkursen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. www.theas.de

Das Stadtarchiv Bergisch Gladbach

Wer die heutige Stadt Bergisch Gladbach mit ihren gewachsenen Strukturen verstehen will, muss ihre Geschichte kennen. Das „Gedächtnis der Stadt“, der Ort, an dem die städtischen Unterlagen zur lokalen Geschichte aufbewahrt werden, ist das Stadtarchiv Bergisch Gladbach im Gustav-Lübbecke-Haus, Scheidt-bachstraße 23.

Akten, Fotos, Karten, Bücher, Zeitungen und viele weitere Quellen zur Stadtgeschichte werden hier interessierten Bürgerinnen und Bürgern zugänglich gemacht. Informationen zu den Quellen können im Internet unter www.stadtarchiv-gl.de abgerufen und das Archivgut im Lesesaal des Archivs eingesehen



i am ready

Informatik
Wirtschaft
Mediendesign
Game

bib International
College



Deine Ausbildung. Deine Zukunft.

Ob du mittleren Schulabschluss oder (Fach-) Abitur hast:
Mit einer Ausbildung oder einem Studium am bib International College legst du den
Grundstein für deinen beruflichen Erfolg.



Deine Infoveranstaltungen

Reinschauen. Kennenlernen. Informieren.

www.bib.de

Hauptstraße 2 | 51465 Bergisch Gladbach | 02202 9527-01

werden. Die Publikationen des Stadtarchivs, die über den Buchhandel oder im Archiv selbst erhältlich sind, behandeln ein breites Spektrum stadtgeschichtlicher Themen.

www.stadtarchiv-gl.de (A-Z-Teil „Stadtarchiv“)

Das Kunstmuseum Villa Zanders

Das städtische Kunstmuseum wurde 1992 im ehemaligen Wohnhaus der Familie Zanders eröffnet. Die 1873/74 errichtete Fabrikantenvilla war 1967 in den Besitz der Stadt Bergisch Gladbach übergegangen. Ihrer Nutzung als Museum gingen umfangreiche Sanierungsarbeiten (1985 – 1991) voraus.

Seither bietet das Museum auf drei Etagen und rund 1.500 m² regelmäßig Wechselausstellungen überwiegend zur zeitgenössischen Kunst. Das

Ausstellungsprogramm umfasst Einzel- und Gruppenausstellungen sowie thematische Ausstellungen von überregionalem Rang: 2019/2020 Stefan Wewerka – Dekonstruktion der Moderne; 2017 Karin Sander – Identities on Display; 2016 ACHTUNG KULTURGUT Die Sammlung Kunst aus Papier; 2016 Heike Weber – 23; 2010 Caspar Scheuren - Leben und Werk eines rheinischen Spätromantikers; 2009 Einrichten – Leben in Karton, um nur einige Beispiele zu nennen. Mit den breit gefächerten Vermittlungsangeboten für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen wie Führungen, Workshops, Vorträgen und Gesprächen sowie Konzerten, Lesungen und ganztägigen Kulturveranstaltungen ist das Kunstmuseum Villa Zanders ein bedeutendes Kulturzentrum für die Region und weit darüber hinaus.

Die Sammlung „Kunst aus Papier“

Papier als künstlerisches Material in den Mittelpunkt der Sammlungs- und Ausstellungstätigkeit des Hauses zu stellen, spiegelt die 400-jährige Tradition der Papierherstellung in Bergisch Gladbach, wird aber auch der intimen Atmosphäre der Gründerzeitvilla als Ausstellungsort gerecht.

Für den Grundstock konnte mit der Kunst- und Kulturstiftung der Kreissparkasse Köln ein starker und verlässlicher Partner gewonnen werden. Inzwischen sind auch viele private Förderer am Aufbau der Sammlung beteiligt, die derzeit rund 400 Arbeiten umfasst. Darunter finden sich Werke von international renommierten Künst-

Das Kunstmuseum Villa Zanders: Moderne Ausstellungsräume hinter historischen Mauern



lerinnen und Künstlern wie Jenny Holzer, Christo, Hanne Darboven, Robert Rauschenberg, Mary Bauermeister, Oskar Holweck oder Jirí Kolár, aber auch Vertreterinnen und Vertreter einer jüngeren Generation wie Heike Weber, Simon Schubert, Monika Grzymala oder Jonathan Callan. Ausgewählte Sammlungspräsentationen ergänzen das Ausstellungsprogramm. Einzelausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern, die sich auf herausragende Weise mit der Kunst aus Papier beschäftigen, bilden einen weiteren Schwerpunkt.

Die Kommunale Galerie

Im historischen Ambiente der Erdgeschossräume werden überwiegend Gemälde des 19. Jahrhunderts von Künstlerinnen und Künstlern gezeigt, die unmittelbar mit Bergisch Gladbach beziehungsweise mit der Fabrikantin und Kunstmäzenin Maria

Zanders in Verbindung standen. Sie gehören alle der Düsseldorfer Malerschule an: Johann Wilhelm Schirmer (1807 – 1863), Carl Friedrich Lessing (1808 – 1880), Catharina Fischbach (1804 – 1872), Johann Wilhelm Lindlar (1816 – 1896), Carl Ludwig Fahrbach (1835 – 1902), Andreas Achenbach (1815 – 1910), Carl Hilgers (1818 – 1890) und andere. Die von dem Düsseldorfer Bildhauer August Wittig (1823 – 1893) stammende, posthum entstandene Marmorbüste (1872) von Carl Richard Zanders (1826 – 1870) rundet den Bestand ab, um dessen Ausbau sich insbesondere Hans Wilhelm Zanders (1861 – 1915) verdient machte.

Stiftung Lindgens

Das kinderlose Ehepaar Lindgens schloss 1973 mit der Stadt Bergisch Gladbach einen Vertrag, durch den der künstlerische Nachlass von Walter Lindgens



Rheinisch-Bergische
Siedlungsgesellschaft mbH
An der Gohrsmühle 25
51465 Bergisch Gladbach
Fon 0 2202 95 22 0

info@rbs-wohnen.de
www.rbs-wohnen.de

Leisten Sie sich gutes Wohnen: RBS

Moderner, ökologisch-nachhaltiger und vor allem bezahlbarer Wohnraum für unterschiedliche Wohnbedürfnisse – dafür machen wir uns stark. Vielfältige Services rund ums Wohnen und Aktionen für ein gutes Miteinander gehören selbstverständlich auch dazu – für mehr Wohn- und Lebensqualität für die Menschen in Rhein-Berg.

RBS: Wohnen heißt vertrauen

(1893 – 1978) einschließlich seiner Kunstsammlung der Stadt Bergisch Gladbach zufallen sollte. Die Stiftung kann als Initialzündung für die Museumsgründung bezeichnet werden.

Die Artothek des Kunstmuseums Villa Zanders

Seit 1993 gibt es die Artothek, die vom Galerie + Schloss e. V. betriebene Kunstausleihe. Nach dem 1970er-Jahre-Motto „Kunst für alle“ kann hier jeder für kleines Geld Kunst für seine privaten Räume ausleihen. Die niedrigen Gebühren erklären sich auch aus dem Umstand, dass Kundenberatung, Rahmung der Arbeiten und Verwaltung der Werke – vorwiegend Original-Druckgrafik und Fotografie – ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erledigt werden. Die inzwischen auf 1.500 Blätter angewachsene Sammlung dokumentiert die internationale Kunstentwicklung seit den 1950er-Jahren und garantiert der Artothek nicht nur räumlich, sondern auch inhaltlich ihren festen Platz im Kunstmuseum Villa Zanders!

Ein Museum für die ganze Familie

Die Angebote des Kunstmuseums Villa Zanders reichen von „Mit Baby ins Museum“, „Sonntags-Atelier“, „Kunslabor“ für junge Menschen ab 13 Jahren, „Ladies' Night“, „Dialog mit dem Original“, „Gespräche im Roten Salon“, „Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen“ bis zum Kindergeburtstag und Workshops für Schulen und für Erwachsene. Schauen Sie auf unsere Homepage www.villa-zanders.de.

Übrigens: An jedem ersten Donnerstag im Monat haben Bergisch Gladbacher Bürgerinnen und Bürger freien Eintritt.

(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen/Veranstaltungszentren“)



Bergbau und altes Handwerk live erleben – im Bergischen Museum

Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

Leben und Arbeiten im Bergischen

Das Museum am Burggraben des alten Bensberger Schlosses illustriert seit 1928 die Geschicke der Menschen in der Region. Damals wurde es von Bürgern als Heimatmuseum Bensberg gegründet. Heute zeigen seine Ausstellungen und das kleine Freilichtgelände, wie die Menschen in der Region vor rund 150 Jahren gelebt und gearbeitet haben.

Bergbau im Bensberger Erzrevier

Das Museum erzählt die Geschichte des hiesigen Erzbergbaus von den Römern bis zum Ende des aktiven Abbaus in den 1970ern im sogenannten Bensberger Erzrevier. Der begehbare unterirdische Besucherstollen macht den harten Arbeitsalltag der Bergleute noch heute erfahrbar.

So ging Handwerk früher

Fachwerkhäuser im idyllischen Außengelände zeigen Werkstätten traditioneller oder bereits

ausgestorbener Handwerke wie die Stellmacherei, hochspezialisierte Schmiedehandwerke, die Lederverarbeitung oder Backen. Der Baum der Religionen im Museumsgarten vereint sieben heimische Apfelsorten und steht für Toleranz und ein friedliches Miteinander.

Ins Museum! Veranstaltungen und Angebote

Das Veranstaltungsprogramm umfasst handwerkliche Vorführungen und Feste, Ferienaktionen und Workshops, öffentliche Führungen, Vorträge und Seminarreihen. Am ersten Sonntag im August findet das traditionelle Museumsfest des Fördervereins statt. Für private Gruppen sowie Kitas, Grund- und weiterführende Schulen stehen individuell buchbare Angebote zur Verfügung. Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren können ihren Geburtstag im Museum feiern. Das Museumsdetektive-Quiz für Familien lädt große und kleine Spürnasen dazu ein, eigenständig das Museum zu entdecken.



Historische Schulstunden sind eine besondere Attraktion des Schulmuseums

Trauungen im Grünen – mitten in Bensberg

Im historischen Dachzimmer des Hammerwerks darf sich getraut werden: Hier ist Platz für standesamtliche Trauungen im kleinen Kreis mit bis zu 30 Gästen. Das idyllische Außengelände bietet den perfekten Rahmen für den anschließenden Sektempfang.

www.bergisches-museum.de

(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen“)

Das Schulmuseum Bergisch Gladbach – Sammlung Carl Cüppers

In den 60er-Jahren begann der 2008 verstorbene Schulrat Carl Cüppers, schulgeschichtliches Material zu bewahren, zunächst wohl noch ganz ohne die Absicht, damit einmal eine Sammlung oder gar

ein Schulmuseum aufzubauen. Doch die vielfältigen und tiefgreifenden Veränderungen im Schulwesen, insbesondere die Auflösung der vielen kleinen, traditionsreichen Dorfschulen, ließen derart vieles an altem Schulinventar entbehrlich, überflüssig, ja unzeitgemäß werden, dass aus dem gelegentlichen Bewahren rasch ein leidenschaftliches und gezieltes Sammeln wurde. Heute, nachdem Schulgeschichte landauf, landab ein musealer Gegenstand geworden ist, kann man Carl Cüppers für seinen Mut, damals etwas Ungewöhnliches

riskiert zu haben, nicht genug danken. Er trug in gut 20 Jahren eine schulgeschichtliche Sammlung zusammen, die zumindest in Nordrhein-Westfalen als eine der vielfältigsten und reichhaltigsten gelten darf. Die Stadt stellte eine alte Schule zur Verfügung, und so konnte das Schulmuseum 1990 seine Pforten öffnen.

Die Resonanz auf dieses neue Angebot und insbesondere auf den hier stattfindenden „historischen Unterricht“ übertraf alle Erwartungen. Es vergeht seitdem kaum ein Tag, an dem nicht eine Schulklasse anreist, um hier zu erleben, wie Schule im Kaiserreich aussah. Sich einmal nach den preußischen Regulativen unterrichten zu lassen und dabei hautnah die Schulpraxis der Vergangenheit zu erleben – das ist eine ganz besondere Attraktion des Museums. Die Vielzahl der Exponate und der

unermüdete Einsatz des ehrenamtlichen Arbeitskreises führte bereits zweimal zur Erweiterung des Publikummagneten: Im Jahr 2000 wurde in der ehemaligen Lehrerwohnung eine Dauerausstellung eingerichtet, und seit 2012 existiert ein Anbau für Sonderveranstaltungen und Kaffeetafeln. Seit 2011 befindet sich das Schulmuseum in der Trägerschaft seines engagierten Fördervereins. Im Jahr 2021 wurde das Museum komplett neugestaltet.

www.das-schulmuseum.de

(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen“)

Kindergartenmuseum Nordrhein-Westfalen

„Wer seine Wurzeln vernichtet, kann nicht wachsen.“ Unter diesem Leitmotiv verfolgt das Kindergartenmuseum das Ziel, die Geschichte des Kindergartens – aber auch der Krippe und des Hortes – für die Nachwelt zu sichern. Zugleich ermöglicht das Museum einen Blick zurück nach vorn, um Anregungen für die zukünftige Arbeit in Kindertageseinrichtungen zu gewinnen. Nordrhein-Westfalen kann für sich in Anspruch nehmen, innerhalb Deutschlands die „Wiege des Kindergartens und der Krippe“ zu sein. Diesen Titel verdankt das Land der Fürstin Pauline zur Lippe-Detmold. Sie machte den Vorschlag, „eine Pariser Mode nach Detmold zu verpflanzen“ und gründete 1802 die Detmolder „Aufbewahrungs-Anstalt für kleine Kinder“. 1835 folgten Theodor und Friederike Fliedner mit der Gründung einer Kleinkinderschule in Düsseldorf-Kaiserswerth. Erst 1840 erfolgte die Gründung der Kleinkindereinrichtung durch Friedrich Fröbel im thüringischen Bad Blankenburg,

Einmalig in NRW:
Das Kindergartenmuseum
zeigt die Geschichte früh-
kindlicher Bildung



der er den Namen „Kindergarten“ gab. Verteilt auf sechs Räume sind im Kindergartenmuseum folgende Schwerpunkte zu finden: große Pädagogen (Fröbel, Montessori und Steiner), Ausbildung der Erzieher/innen, Kindergarten der 1970er-Jahre, Kinderkrippen und Kleine Altersgemischte Gruppen, alte Spiele, alte Kinderbücher und andere „Schätzchen“, Veranstaltungsraum. Kernstück des Museums ist die von Dr. Günter Erning und Prof. Dr. Jürgen Reyer 1988 fertig gestellte Ausstellung zur „Geschichte des Kindergartens in Deutschland“, die der Bergisch Gladbacher Museumsverein 2004 übernommen hat. Sie zeigt im Überblick die geschichtliche Entwicklung des Kindergartens von seinen Vorformen im 19. Jahrhundert über die Zeit der Weimarer Republik, das Dritte Reich bis hin zur Vorschulreform in den 1970er-Jahren und den sich abzeichnenden Reformen in den 1980er-Jahren in Westdeutschland. Das Museum ist dienstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Oder vereinbaren Sie mit dem Museum einen Termin für eine Gruppenführung.

www.kindergarten-museum.de

(Adresse A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen“)

LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach

Die „Alte Dombach“ ist ein Museum zur Geschichte der Herstellung und Bedeutung von Papier. Das grüne Strundetal, alte Fachwerkgebäude, ein Teich, ein Garten und ein klapperndes Mühlrad empfangen die Besucherinnen und Besucher. Denn die Ausstellung ist in einer ehemaligen Papiermühle und einer Papiermaschinenhalle untergebracht. Hier gibt es Dauer- und Sonderausstellungen zu papiergeschicht-



Die historische Papiermühle Alte Dombach ist heute LVR-Industriemuseum

lichen Themen sowie museumspädagogische Angebote. Die Dauerausstellung zeigt den Arbeitsalltag in früheren Zeiten, und ein polterndes Lumpenstampfwerk macht dabei eindrucksvolle Geräusche. Auch die technische Entwicklung bis in die Gegenwart wird an ausrangierten Maschinen interessant dargestellt. Heute werden jährlich Millionen Tonnen Papier produziert – was das für unsere Umwelt bedeutet, ist ebenfalls Thema des Museums.

www.industriemuseum.lvr.de

Private Sammlungen und Archive

Die Stiftung Zanders – papiergeschichtliche Sammlung – beherbergt das Archiv der Firma Zanders, das Familienarchiv Zanders, die papiergeschichtliche Sammlung mit 550 historischen Schöpfsieben,

10.000 Papiermustern, 2.500 Fotos und 2.000 historischen Wasserzeichenpapieren sowie verschiedene andere Sammlungen.

www.stiftung-zanders.de

Der Altenberger-Dom-Verein e. V. widmet sich in erster Linie der Erhaltung und Ausstattung des Altenberger Doms in Odenthal, bietet aber auch wechselnde Ausstellungen und Vorträge und präsentiert verschiedene Veröffentlichungen, eine Kunstsammlung und ein umfangreiches Archiv.

www.altenbergerdom-verein.de

Im Geschichtelokal des Bergischen Geschichtsvereins Rhein-Berg e. V. gibt es viel Wissenswertes über die Bergische Region zu erfragen. Engagierte ehren-

amtliche Mitglieder lassen schnell den Funken der persönlichen Begeisterung überspringen und stehen gerne Rede und Antwort.

www.bgv-rhein-berg.de

Das Archiv für Brauchtumpflege im Rathaus Bensberg heißt im Volksmund kurz „Karnevalsarchiv“. Bei einem geführten Rundgang gibt es manches zu entdecken, das den Bergischen Karneval geprägt hat. Auch das Museum Stahl in Gronau präsentiert eine umfassende heimatkundliche Sammlung.

www.heimatbuch-verlag-fritzen-bensberg.de/40582/40731.html
www.museum-stahl.de

(A-Z-Teil „kulturelle Einrichtungen/Museen und Sammlungen“)



Der Bergisch Gladbacher Stadt-Lauf ist einer der Höhepunkte des Sportjahres

Der Kultur-Ticker: Immer informiert über das kulturelle Leben in der Stadt

Einen besonderen Service bietet das städtische Kulturbüro: den „Kultur-Ticker“, der regelmäßig per E-Mail kostenfrei versandt wird. Für alle Interessierten, die über Aktuelles aus der Kulturszene – vor allem über Veranstaltungstermine – auf dem Laufenden gehalten werden möchten, ist das Abonnement ein Muss!

www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx

Sportstadt Bergisch Gladbach

Vom Vereins- bis zum Individualsport und vom Spitzen- bis zum Breitensport: Mit Recht darf sich Bergisch Gladbach als sportbegeisterte Stadt bezeichnen. Solch ein Ruf kommt nicht von ungefähr. So hat die Stadt eine ganze Reihe von Sportstätten zu bieten:

- 11 Sportplätze
- 4 Kunstrasenplätze
- 3 Rasenplätze
- Stadion Belkaw-Arena
- 10 Sporthallen
- 24 Turnhallen
- 14 Gymnastikhallen
- Kombibad Paffrath
- beheiztes Freibad Milchborntal
- Schul- und Vereinsbäder Hans-Zanders-Bad und Schulschwimmbad Mohnweg
- Wellnessbad Mediterana (mit Thermalbad)
- Eissporthalle
- 6 Tennishallen mit 25 Plätzen
- 11 Tennisaußenanlagen mit 70 Plätzen

- 3 Kegelzentren
- 6 Reithallen
- 6 offene Reitplätze
- 5 Waldsportpfade
- 3 Schießanlagen
- 2 Minigolfanlagen
- Golfplatz
- Sitz des Rheinischen Turner-Bundes (RTB) mit Landesturnschule und Olympiastützpunkt für Frauen-Kunstturnen
- 74 Sportvereine mit rund 25.000 Mitgliedern

Vereinssport ist und bleibt der Renner in Bergisch Gladbach. Jede(r) Vierte ist Mitglied in einem der 74 Sportvereine; entsprechend reichhaltig sind die Angebote. Von klassischen Teamsportarten wie Fußball, Volleyball oder – hier in der Region eine Besonderheit – dem Korbball bis hin zu gesundheitsorientierten Angeboten wie Wassergymnastik oder Yoga reicht das Angebot der Vereine. Neue Mitglieder sind in allen Vereinen gerne gesehen; falls Sie sich als Neubürgerin oder als Neubürger erst einmal orientieren möchten, können Sie sich gern auch an die städtische Sportverwaltung wenden.

(A-Z-Teil „Sportverwaltung“)

In der Belkaw-Arena kicken nicht nur die Spieler von SV Bergisch Gladbach 09. Hier finden auch die Stadtmeisterschaften der Grundschulen statt.



Freizeit und Individualsport

Freizeitgestaltung und Sport in organisierten Gruppen ist nicht jedermanns Sache. Doch Bergisch Gladbach bietet auch den Individualisten jede Menge Möglichkeiten. Jogger und Nordic Walker zum Beispiel haben mit dem Königsforst ein großes Erholungs- und Waldgebiet mit 1.360 ha Fläche.

Gerne nutzen Familien und private Gruppen die ausgedehnten Spazier- und Wanderwege mit zahlreichen Schutzhütten.

Auch die Tageserholungsanlagen Saaler Mühle mit einem wunderschönen 7 ha großen See, Diepeschraath und Paffrath sowie die Naherholungsgebiete Herrenstrunden und Hardt bieten reichlich Gelegenheit für eine aktive Freizeitgestaltung.

Bergisch Gladbach verfügt über eine der schönsten und größten Golfanlagen in Deutschland, über eine Eissporthalle sowie diverse Tennis- und Sportplätze.

**Mediterana – Europas Day Spa:
Wellness, Therapie und Fitness der Königsklasse**
Das Mediterana an der Saaler Mühle zieht Gäste

aus der Region, ganz Deutschland und sogar aus dem Ausland an.

Das Day Spa ist der ideale Ort, um in Urlaubssehnsüchten zu schwelgen. Auf 52.000 m² finden die Gäste eine Fülle von exklusiven Angeboten, die in dieser Gestaltung sonst nirgendwo zu finden sind: Orientalische sowie südeuropäische Einflüsse sind zu einem Gesamtwerk verwoben, das bis ins Detail überzeugt und immer wieder neue Entdeckungen zulässt.

Dazu gehört die Sauna- und Entspannungswelt mit einzigartigen, innovativen Ideen, der Fitnessbereich, die Wasserwelt der Therme und die Gastronomie mit mediterraner Küche.

www.mediterana.de

Badespaß für die ganze Familie – zu jeder Jahreszeit

Schwimmspaß mit Hallenbad-, Freibad- und Saunabereich bietet das Kombibad in Paffrath. Eine Riesenwasserrutsche, ein 50m-Außenbecken, Spielflächen für Basket- und Volleyball sowie eine 150 m² große Spiellandschaft für Kinder



Mediterana

Fachhochschule der Wirtschaft

Die Fachhochschule der Wirtschaft in Bergisch Gladbach (FHDW) bietet an ihrem Campus in Gronau duale Bachelorstudiengänge und berufsbegleitende Masterstudiengänge an. Die FHDW ist eine staatlich anerkannte, private Hochschule. Als Studiengänge mit verschiedenen Schwerpunkten sind wählbar: Angewandte Informatik, Wirtschaftsinformatik und Betriebswirtschaft.

Das Studium an der FHDW zeichnet sich durch eine intensive Verbindung von Theorie und Praxis aus. In den dualen Bachelorstudiengängen arbeiten die Studierenden pro Semester in einer jeweils dreimonatigen Praxisphase in einem der Partnerunternehmen, mit denen die FHDW kooperiert. Darunter sind weltweit operierende Konzerne sowie kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region. In den Praxisphasen wenden die Studierenden das in den Theoriephasen erlernte Wissen direkt in Projekten



an. Durch ihr so erworbenes außerordentlich hohes praktisches Know-how sind die Absolventen nach der Regelstudienzeit von sechs Semestern sehr attraktiv für die Wirtschaft. Fast alle Studierenden werden nach dem Abschluss von ihren Partnerunternehmen übernommen.

Das berufsbegleitende Masterstudium eignet sich insbesondere für Menschen, die in ihrem Unternehmen mehr Verantwortung übernehmen wollen oder ihre Karriere nach dem Studium auf einem höheren Level in einem anderen Unternehmen weiterführen wollen. Das Studium vermittelt neben dem Fachwissen das Know-how für Führungskräfte, interkulturelle Kompetenzen und stärkt die Persönlichkeitsentwicklung. Auch das Master-Studium ist durch einen intensiven Praxisbezug gekennzeichnet. Organisatorisch ist es mit einem hohen Anteil an E-Learning-Modulen so auf-

gebaut, dass es optimal mit der Berufstätigkeit kombinierbar ist.

In den letzten Jahren hat sich die FHDW durch ihren starken IT-Bezug zu einem Motor für Digitalisierungsprozesse in Unternehmen entwickelt. Gegründet wurde sie 1993 in Paderborn, den Campus in Bergisch Gladbach gibt es seit 1996.

www.fhdw.de



FHDW
[Fachhochschule
der Wirtschaft]

Fachhochschule der Wirtschaft FHDW
Hauptstraße 2
51465 Bergisch Gladbach
Telefon: **02202 952702**
E-Mail: info-bg@fhdw.de

sowie eine schöne Sauna im Außengarten machen das Kombibad zu einem echten Alleskönner.

www.kombibad-paffrath.de

Das Freibad Milchborntal mit seinen vielen Attraktionen lieben die Bergisch Gladbacherinnen und Bergisch Gladbacher seit Generationen, weil die familienfreundliche Freizeitanlage herrlich am Waldrand gelegen ist.

www.freibad-milchborntal.de

Sportevents in Bergisch Gladbach

Was wäre der Sport ohne Zuschauer? Eine ganze Reihe von Sportevents zieht jedes Jahr die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich. Seien es die Fußballspiele von Bergisch Gladbach 09 in der Belkaw-Arena, die Sportturniere verschiedener Vereine vom Pferdesport bis Korfballturnier, die Badminton-Bundesligaspiele des TV Refrath in der Halle Steinbreche oder der beliebte Bergisch Gladbacher StadtLauf über 3 und 10 Kilometer.



Kombibad Paffrath

Herausragend unter den Sportevents ist ohne Zweifel der Radsportklassiker „Rund um Köln“, der in seinen schönsten Streckenabschnitten durch das Bergische Land führt.



Das Highlight der Strecke ist und bleibt der Schlossberg in Bensberg, wo sich die Fahrer auf dem berühmten Kopfsteinpflaster nach oben kämpfen. Lassen Sie sich dieses Spektakel am „Eventpoint Bensberg“ nicht entgehen!

Rund um Köln: Das Streckenhighlight ist der Eventpoint Bensberg

TESTSIEGER

Stiftung
Warentest

BEFRIEDIGEND (2,7)

test

ASB-Hausnotrufdienste



Ausgabe 8/2018
www.test.de

18GX25



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Bergisch Land e.V.

Der ASB-Hausnotruf

**Sich zu Hause
sicher fühlen
ist nicht schwer.
Nur 15 Gramm.**

**Sicherheit und schnelle Hilfe mit zuverlässiger Technik.
Beratung unter 02202 - 955 66 33**

Die häufigsten Sportarten:
Welcher Verein bietet was?

Änderungen vorbehalten!

	Bensberger Sport und Physiotherapie e.V.	DJK-DSV Ommerborn Sand	DLRG Bensberg	FamilienSportgemeinschaft GL	Frauen in Bewegung	Otto-Hahn-Schulsportverein	Rhein-Berg Karate Bergisch Gladbach e.V.	Rhein-Berg Runners	Schwimmverein Berg Gladbach 1920/71	SG Pegasus Rommerscheid 91	Ski-Club Bergisch Gladbach e.V.	Sportgemeinschaft Bockenberg	SSV Jan Wellem 05	SV Blau-Weiß Hand	TuS Moitzfeld 1961	TuS Schildgen 1932	Turnerschaft Bergisch Gladbach 1879	Turnverein Bensberg 1901	Turnverein Herkenrath 1909	Turnverein Refrath 1893
Aerobic		●			●									●		●	●	●	●	
Badminton*				●							●			●	●		●	●	●	●
Fitness-Gymnastik		●			●		●			●	●	●		●		●	●	●		●
Fußball**		●										●	●	●	●		●		●	
Gymnastik		●		●	●	●			●	●		●	●	●	●	●	●	●	●	●
Karate***							●											●	●	
Kinderturnen		●			●					●				●	●	●	●	●	●	●
Korfball										●				●		●				
Leichtathletik								●				●					●	●	●	●
Mutter-/Kind-Turnen		●			●					●				●	●	●	●	●	●	
Reiten und Fahren****																				
Senioren-sport					●					●				●	●	●	●	●	●	●
Steppen, Stepaerobic					●		●							●	●	●	●	●		
Tennis*****														●	●				●	●
Tischtennis*****		●		●											●		●			●
Volleyball				●		●					●			●	●	●	●	●	●	●
Wassergymnastik	●		●		●				●					●		●	●	●	●	●
Wirbelsäulengymnastik	●	●			●				●	●	●			●	●	●	●	●	●	●
Yoga					●					●				●	●	●	●	●		●

***Badminton** bietet außerdem an: Badminton-Verein GL 2004

****Fußball** bieten außerdem an: FC Bensberg 2002, 1. FFC Bergisch Gladbach 2009, Gender Birliqi GL 1988, Sport-Club 1927 GL, SV Berg. Gladbach 09, SV Refrath/Frankenforst

*****Karate** bieten außerdem an: Karate Zanshin GL, 1. Karate-Club GL 1975, Karategemeinschaft GL

******Reiten und Fahren** bieten an: Ländlicher Reit- und Fahrver-

ein GL, Reit- und Turniergemeinschaft Siefer Hof, Reiterverein Eicherhof, Reiterverein Hebborner Hof, Reiterverein Malteser Komturei, Therap e. V., Verein Bergische Pferdesportfreunde
*******Tennis** bieten außerdem an: SV Refrath/Frankenforst, THC Rot-Weiß, TC Grün-Gold Bensberg, TF Grün-Weiß GL
*******Tischtennis** bieten außerdem an: TTC Bärbroich 1958, TTC Bensberg, TTC Bergisch Gladbach



**Sport- und
Gesundheitszentrum**

TS79 Bergisch Gladbach

**Vielfältiges
Sport- und
Bewegungs-
angebot
für alle
Altersstufen!**

- Fitness
- Gesundheitssport
- Rehabilitationsport
- Gesundheits- und Fitness-Studio
- Sportangebote für Kinder

Jetzt auch:

- SoleLounge
- Outdoor Training im Fitness-Hof



TS 79 Bergisch Gladbach • Langemarckweg 24 • 51465 Bergisch Gladbach
Tel.: (02202) 95 28 0 • www.TS79.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 Uhr • Mo - Do 15 - 18 Uhr

© LSB NRW Foto A. Bowinkelmann



Das Ehrenamt

5. Das Ehrenamt: Ohne geht es nicht!

Freiwillige Tätigkeiten sind so vielfältig wie die Menschen, die sie leisten. Bundesweit sind es mehr als 31 Millionen Menschen, die sich uneigennützig und ohne Bezahlung für ihre Mitmenschen und das Gemeinwesen einsetzen (Quelle: Bundesministerium des Inneren für Bau und Heimat, Dezember 2019). Davon profitiert unsere Demokratie und lebt unsere Gesellschaft. Diese wertvolle Arbeit wird auch in Bergisch Gladbach von vielen Ehrenamtlichen geleistet: zum Beispiel in Sportvereinen, Kirchengemeinden, Vereinen, Initiativen, Parteien, Wohlfahrtsverbänden oder der Freiwilligen Feuerwehr. Einige Vereine und Verbände möchten wir Ihnen hier vorstellen. Viele weitere Kontaktdaten finden Sie im A-Z-Teil.



Freiwilligen-Börse RheinBerg e. V.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, aber noch nicht das Richtige gefunden hat, kann sich in Bergisch Gladbach auch für diese Frage an einen kompetenten Ansprechpartner wenden: die Freiwilligen-Börse RheinBerg e. V. Das Team der Freiwilligen-Börse arbeitet ehrenamtlich, konfessionell übergreifend, parteilos und unabhängig von Nationalitäten. Es stellt Kontakte mit Freiwilligen aus allen Altersgruppen her. Dazu kooperiert der Verein mit gemeinnützigen Organisationen, Verbänden und Vereinen des Rheinisch-Bergischen Kreises, die mit freiwilligen Kräften arbeiten wollen. Vermittlungen an Privatpersonen sind ausgeschlossen. Die Interessen, Wünsche und zeitlichen

Möglichkeiten der Freiwilligen werden berücksichtigt. Beispiele für eine Mitarbeit sind: Tätigkeiten in Organisationen für Kinder und Jugendliche (Büro- und PC-Arbeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Hausaufgabenhilfe, Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen); Seniorenarbeit (Betreuung, Hilfe und Begleitung, Organisation von Freizeitgruppen und Unterhaltungsangeboten, Kochdienst für Mittagstisch, Unterstützung im Internet-Café, Hilfe bei Besorgungen und Behördengängen, rechtlicher Beistand); Pflege von Natur/Umwelt; Kultur, Sport, Handwerk, Garten. Bezahlte Arbeitsplätze dürfen dabei nicht gefährdet werden.

www.fwb-direkt.de
(A-Z-Teil „Bürgervereine“)

Bürgermeister Frank Stein verleiht die Ehrennadel der Stadt Bergisch Gladbach an Bürgerinnen und Bürger, die sich besonders engagieren

Flüchtlingshilfe

Willkommen in Bergisch Gladbach – das ist keine leere Worthölse. In unserer Stadt engagieren sich viele Bürgerinnen und Bürger, damit sich die hier untergebrachten Flüchtlinge aus den Kriegs- und Krisengebieten der Welt bei uns angekommen und angenommen fühlen.

Die Vielzahl der geflüchteten Menschen stellt uns derzeit alle vor große Herausforderungen. Ihnen zunächst ein Bett und ein Dach über dem Kopf zu bieten, ist das eine. Das andere ist unser Wunsch und Ziel, dass sie sich hier zurechtfinden, dass sie einen guten Start haben und dass sie sich hier ein Leben in Sicherheit aufbauen können.

In den vergangenen Jahren haben sich im gesamten Stadtgebiet zahlreiche ehrenamtliche Initiativen gebildet. In nahezu allen Ortsteilen gibt es

Helferkreise, die den Flüchtlingen in Angelegenheiten des täglichen Lebens zur Seite stehen. Sie betreuen Flüchtlinge und helfen ihnen, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden. Dazu zählen Bewältigung von Alltagsproblemen, Hilfe bei der Kinderbetreuung und bei schulischen Problemen, Maßnahmen zur Sprachförderung, Unterstützung bei der Beschaffung von Möbeln und Gebrauchsgegenständen, Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördengängen und Einbinden in die Gemeinschaft.

Dies alles sind freiwillige ehrenamtliche Aufgaben, die einen hohen Einsatz kosten, aber auch viel Freude bereiten und den entwurzelten Menschen Sicherheit bringen. Möchten auch Sie sich nach Ihren Möglichkeiten und mit Ihren Fähigkeiten in der Flüchtlingshilfe engagieren? Auf den Internet-Seiten der Stadt Bergisch Gladbach sind unter www.bergischgladbach.de/fluechtlingshilfe.aspx alle bekannten Flüchtlingshilfe-Initiativen im Stadtgebiet von Bergisch Gladbach aufgelistet.



Grillnachmittag und Kirmesbesuch für die Kinder geflüchteter Familien – Juni 2022

Stadtverband KULTUR

Der Stadtverband KULTUR ist die Dachorganisation der in Bergisch Gladbach tätigen freien kulturtragenden Vereinigungen und Einzelpersonen. Der Stadtverband besteht seit 2002 und ist ein eingetragener Verein; z. Zt. gibt es 96 Mitglieder aus den sieben Bereichen Bildung, Geschichte, Kunst, Literatur, Musik, Theater und Vielfalt. Zählt man alle Mitglieder der Mitgliedseinrichtungen und die Einzelmitglieder zusammen, kommt man auf rund 5.000 Personen. Die Geschäftsstelle befindet sich beim städtischen Kulturbüro. Der Stadtverband KULTUR bedient sich folgender



Der Bopp: Wanderpreis für herausragendes Kulturprojekt

Instrumente im kulturellen Erscheinungsbild der Stadt Bergisch Gladbach:

Kulturstaffel

Der Stadtverband KULTUR weist mit der Vergabe des Staffelstabes mehrmals im Jahr auf ausgewählte Kulturveranstaltungen der Freien Kulturszene in Bergisch Gladbach hin. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern deren breite Palette vorzustellen, aber auch die Mitglieder des Stadtverbandes untereinander besser bekannt zu machen und zu vernetzen.

Äußeres Zeichen dieser Veranstaltungsreihe ist ein von der Bergisch Gladbacher Ärztin Dr. Mahnaz Gürtler gestifteter und von der Glaskünstlerin Maria Schätzmüller-Lukas gestalteter Staffelstab, der von Hand zu Hand und von Mitglied zu Mitglied geht.

Der BOPP

Einmal jährlich verleiht der Stadtverband einen Kulturpreis an ein herausragendes Kultur- bzw. Kunstprojekt. Damit verbunden sind ein Geldbetrag und ein Kunstobjekt als Wanderpreis. Benannt ist der Preis nach dem Baumeister Ludwig Bopp, der zu Beginn des 19. Jahrhunderts unter anderem das historische Rathaus der Stadt und die Gartensiedlung Gronauer Wald konzipierte.

Ehrennadel des Stadtverbandes KULTUR

Die außergewöhnliche Ehrennadel, von der Glaskünstlerin Maria Schätzmüller-Lukas in sieben Logofarben des Stadtverbands entworfen und als Unikat hergestellt, ist eine Auszeichnung für besondere Verdienste.

www.stadtverbandkultur.de

(A-Z-Teil „Kulturelle Einrichtungen“)

Stadtsportverband Bergisch Gladbach

Der Stadtsportverband Bergisch Gladbach ist ein Zusammenschluss aller Sportvereine in Bergisch Gladbach zur Interessenvertretung gegenüber Kreis-sportbund, Landessportbund sowie den kommunalen Körperschaften. Er verfolgt den Zweck, jeder Einwohnerin und jedem Einwohner der Stadt Bergisch Gladbach die Möglichkeit zu geben, unter zeitgemäßen Bedingungen Sport zu treiben und insbesondere der Jugend in Bergisch Gladbach Ziele und Möglichkeiten im sportlichen Bereich anzubieten.

Dazu betreibt er Öffentlichkeitsarbeit für die angeschlossenen Mitgliedsvereine, fördert die gemeinsamen Interessen der Sportvereine sowie

deren freundschaftliche Beziehungen untereinander und versucht, Einfluss bezüglich der Errichtung und Bereitstellung von Sporeinrichtungen gegenüber den kommunalen Körperschaften zu nehmen.

(A-Z-Teil „Sport“)

Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach

Der Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e. V. ist eine parteipolitisch und konfessionell unabhängige Interessengemeinschaft für Gruppen, Vereine und Initiativen, die sich ehrenamtlich mit Fragen der „Eine-Welt-Arbeit“ im In- und Ausland engagieren. Gemeinsame Überzeugung ist, dass allen Menschen dieser Erde ein selbstbestimmtes und menschenwürdiges Leben ermöglicht werden muss, um den Planeten Erde in Frieden erhalten zu können. Die von den Vereinten Nationen definierten 17 Nachhaltigkeitsziele (SDG= Sustainable Development Goals) bilden die Basis der ehrenamtlichen Arbeit.

Der Stadtverband koordiniert und bündelt die Arbeit seiner Mitgliedsgruppen. Diese sind so vielfältig wie unsere Gesellschaft. Jedes Mitglied fokussiert sich auf seine Ziele und schöpft zugleich aus den Synergien, die der Stadtverband Eine Welt bietet.

Der Stadtverband Eine Welt e. V. Bergisch Gladbach ist eng verbunden mit der Eine-Welt-Stiftung Rhein-Berg, der Steuerungsgruppe Fair Trade Town Bergisch Gladbach und dem Eine-Welt-Laden, der im Gebäude der Stadtbücherei an der Hauptstraße 250 fair gehandelte Produkte zum Verkauf anbietet. Die erzielten Erlöse aus diesem Verkauf fließen direkt in Eine-Welt-Projekte.

Weitere Informationen finden Sie unter www.stadtverband-eine-welt-gl.de/ oder auf der Homepage der Stadt Bergisch Gladbach.

Fair Trade Stadt Bergisch Gladbach

Viele der Waren, die wir konsumieren, werden nicht in Deutschland oder Europa produziert. Wir wissen häufig nicht, woher sie kommen und schon gar nicht, unter welchen Bedingungen sie produziert wurden. Welche Kinderhände haben an diesem oder jenem Produkt mitgearbeitet? Welche Frau hat für einen Hungerlohn stundenlang T-Shirts genäht? Oder welcher Mann hat per Sandstrahl Jeans „veredelt“?

Bauernfamilien, Plantagenarbeiter oder Fabrikarbeiter leben in der Regel unter dem Druck des Weltmarktes, d. h. unter schwankenden und niedrigsten Preisen und unter einem ausbeuterischen Zwischenhandel. Hinter diesem Begriff „Fair Trade“, also „fairer Handel“, verbirgt sich das Ziel, von Händlern und Konsumenten für die Arbeit der Menschen in den Entwicklungsländern faire Preise zu zahlen und gesunde Arbeitsbedingungen zu schaffen. Vom fairen Handel spricht man, wenn bestimmte Kriterien und Bedingungen bei der Herstellung und dem Verkauf von Produkten erfüllt sind.

So erhalten die Produzenten sowie die Arbeiterinnen und Arbeiter gerechte Löhne, mit denen sie und ihre Familien menschenwürdig leben können. Zudem fließt ein Teil des Erlöses fair gehandelter Produkte in die Förderung sozialer und ökologischer Projekte.

Der faire Handel fördert darüber hinaus einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen bei Produzenten, Händlern und Konsumenten. Regelmäßige Kontrol-

len garantieren eine sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Produktion.

Die Stadt Bergisch Gladbach fühlt sich dem „Fairen Handel“ verpflichtet. 2010 wurde eine Resolution vom Rat der Stadt verabschiedet; es wurde beschlossen, aktiv an der Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarbeit mitzuwirken und den Fairen Handel zu stärken. Seitdem beteiligt sich Bergisch Gladbach erfolgreich an der weltweiten Kampagne „Fairtrade-Towns“.

Die erste Auszeichnung mit Urkundenverleihung fand Anfang 2012 beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters im Bergischen Löwen statt. Alle zwei

Jahre wird der Titel „Fair Trade Town“ auf Antrag der Stadt extern geprüft und in Folge erneuert. Von Seiten der Verwaltung wird eine lokale Steuerungsgruppe unterstützt, die alle Aktivitäten „vor Ort“ koordiniert und sich zudem sehr aktiv zu diesem Thema im gesamten Stadtgebiet einbringt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.bergischgladbach.de/fairtrade.aspx

Der Verschönerungsverein

Wie kein anderer hat der 1881 gegründete Verschönerungsverein bleibende Spuren im Stadtbild hinterlassen. Die bronzenen Skulpturen in der Stadtmitte – das Hei-



Vielfältiges
kulturelles
Engagement
in Bergisch
Gladbach

matdenkmal am Trotzenburgplatz, das Gladbacher Original „Hexe Köbes“, die „Bäuerin mit Schafen“ und der „Papierschöpfer“ vor der Villa Zanders – sind Stiftungen dieses Vereins. Die Renovierung der Rathausfassade, die Erneuerung beider Ratssäle sowie von Giebeluhr und Wetterhahn sind nur einige Beispiele dafür, wie der Verschönerungsverein sich für die Bewahrung des kulturellen Erbes unserer Stadt einsetzt.

Bergisch Gladbacher Tafel

Auch in Bergisch Gladbach gibt es Menschen, denen es schwerfällt, selbst einfache Bedürfnisse des täglichen Bedarfs zu stillen. Seit 2007 gibt es in der Kalkstraße 43 die Bergisch Gladbacher Tafel, die an bedürftige Menschen Lebensmittel ausgibt, die in Supermärkten nicht mehr verkauft werden und noch genießbar sind. Eine weitere Ausgabestelle der Bergisch Gladbacher Tafel ist im Wohnpark Bensberg in der Reginharstraße 12 erreichbar. Neue Helferinnen und Helfer sind bei der Tafel herzlich willkommen!

Weitere Informationen unter www.tafel-bgl.de.

Macht gemeinnützige Arbeit attraktiver: Die Ehrenamtskarte

Als Auszeichnung für die geleisteten ehrenamtlichen Arbeiten, aber auch als Anreiz für Bürgerinnen und Bürger, sich gemeinnützig zu engagieren, hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach im Jahre 2012 beschlossen, die Ehrenamtskarte einzuführen. Unterstützt wird das Angebot durch die Landesregierung NRW. Wer mindestens fünf Stunden pro Woche ehrenamtlich tätig ist, hat Anspruch auf die damit verbundenen Vergünstigungen. Die Ehrenamtskarte stellt ein

allgemeines Symbol der Wertschätzung gegenüber ehrenamtlichen Arbeiten dar.

Sinn macht die Ehrenamtskarte aber nicht nur dadurch, dass viele sie besitzen: Vielmehr gilt es, durch sie möglichst viele attraktive Angebote in Anspruch nehmen zu können. Deshalb sind nicht nur öffentliche Stellen, sondern auch Privatfirmen, Einzelhändler und Dienstleister gefragt, sich zu beteiligen.

Über 30 Adressen in Bergisch Gladbach, die Vergünstigungen für Inhaber der Ehrenamtskarte gewähren, listet die städtische Internet-Seite auf. Vom Warenhaus übers Fitnesscenter bis zur Kfz-Reparaturwerkstatt sind die unterschiedlichsten Angebote dabei.

Ein zusätzliches Dankeschön für Ehrenamtler ist auch das Angebot „Türen auf fürs Ehrenamt“. Das Prinzip: Sozial engagierte Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit, an Führungen in Museen und Industriebetrieben oder an historischen Stätten teilzunehmen.

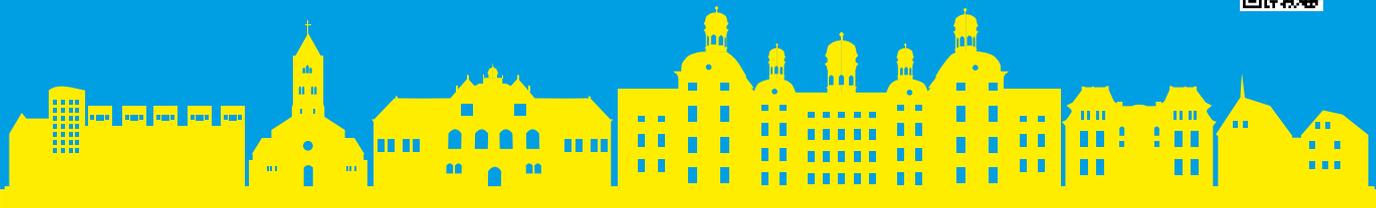
Ehrenamtliche Bemühungen sollen sich lohnen, und ehrenamtlich engagierte Menschen sollen sich von der Gesellschaft wahrgenommen fühlen. Deshalb zeigt die Stadt Bergisch Gladbach auf diese Weise gern ihre Dankbarkeit, mit dem Ziel, die städtischen Aktionen zur Wertschätzung des Ehrenamts auch in Zukunft stetig weiter auszubauen.

www.bergischgladbach.de/ehrenamtskarte.aspx

Ehrenamtskarte und Ehrennadel –
Anerkennung für engagierte
Bürgerinnen und Bürger



Bessere Schulen. Bessere Aufstiegschancen.





Junge Stadt

6. Junge Stadt: Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

Bergisch Gladbach ist in vielerlei Hinsicht eine kinder- und familienfreundliche Stadt. Ein breites Angebot mit Kita-Plätzen, Ganztagsbetreuung und guten Schulen aller Schulformen bilden ein solides Fundament für die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Das intakte Wohnumfeld, die funktionierende Sozialstruktur in den Zentren und den teils ländlich geprägten Stadtteilen mit viel Grün und Raum zum Spielen machen Bergisch Gladbach so beliebt bei Familien mit Kindern.

Schulen und Bildung für Kinder und Jugendliche

In Bergisch Gladbach haben Schülerinnen und Schüler alle Möglichkeiten, die Schule zu besuchen, die ihren Interessen und Talenten entgegenkommt. In Bergisch Gladbach können Kinder und Jugendliche an den folgenden Schulen angemeldet werden:

- 20 Grundschulen
- 1 Hauptschule
- 4 Realschulen
- 5 Gymnasien
- 2 Gesamtschulen
- 1 Freie Waldorfschule
- 2 Förderschulen

Bei den Schulen hört das Bildungsangebot noch längst nicht auf. Die städtischen Einrichtungen wie Max-Bruch-Musikschule, Stadtbücherei oder Kunstmuseum Villa Zanders zeigen sich kinder- und jugendfreundlich. In der Musikschule beginnt die musikalische Frühförderung schon bei den ganz Kleinen mit Angeboten für Kinder ab 15 Monaten. Vom Bilderbuch über Erstlese- bis hin zum Jugendbuch bietet die Stadtbücherei Leseförderung für jedes Alter. Schülerinnen und Schülern stehen Lernhilfen analog und digital zur Verfügung. Die Nutzung der Stadtbücherei ist bis zum Alter von 18 Jahren kostenfrei.



Komplett saniert und so gut wie neu: das Schulzentrum an der Saaler Mühle

Das Kunstmuseum Villa Zanders und das Bergische Museum haben regelmäßig museumspädagogische Angebote im Programm. Das Stadtarchiv steht bei allen historischen Fragen gern als Ansprechpartner für Lehrende und Lernende zur Verfügung, etwa bei Geschichtswettbewerben oder Projektarbeiten.

Jugendeinrichtungen

In verschiedenen Stadtteilen gibt es für Kinder und Jugendliche feste Anlaufstellen speziell für ihre Belange. Die Jugendzentren in freier Trägerschaft bieten Raum für junge Menschen; die Jugendlichen können Gleichaltrige treffen, ihre Freizeit nach ihren eigenen Interessen gestalten und Ansprechpartner bei Fragen und Problemen finden. Es gibt ebenso stadtteilbezogene wie stadtweite Angebote und Projekte.

Offene Jugendarbeit – aber sicher!

Auch in Zeiten knapper Kassen stehen in Bergisch Gladbach sechs Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen zur Verfügung, außerdem die Refrather Kreativitätsschule. Dieses Förderkonzept strebt an, dass die Angebote in ihrer Vielfalt erhalten bleiben und möglichst ohne weite Anfahrtswege erreicht werden können. Auch viele Bürgerinnen und Bürger haben ein Herz für Kids; sie zeigen viel ehrenamtliches Engagement und eine hohe Spendenbereitschaft, wenn es um den Erhalt von Jugendeinrichtungen geht. Dafür ganz herzlichen Dank!

Stadtteilmanagement und soziale Netzwerkarbeit – Zusammenhalt im Viertel stärken

Ein wichtiger Teil der Sozialen Arbeit und der Integration in Bergisch Gladbach ist die Soziale Netzwerkarbeit. Vor Ort im Viertel werden beispielsweise Bürgervereine, Jugendorganisationen, Ehrenamtler und Gewerbetreibende mit Fachkräften aus der Jugendarbeit zusammengebracht und entwickeln Projekte und Maßnahmen, die das Leben im Stadtteil lebens- und lebenswerter machen. Damit



„Sport meets Circus“:
Ferienevent für Kinder
und Jugendliche

wird ein Netzwerk gespannt, das den Zusammenhalt stärkt, soziale Konflikte vermeiden hilft und allen Menschen in Bergisch Gladbach offensteht. Aktuell bestehen die Sozialen Netzwerke in fünf Stadtteilen und werden durch ein Beratungsangebot der Schulsozialarbeit ergänzt.

(A-Z-Teil „Jugendeinrichtungen“)

Q1stein Kinder- und Jugendakademie

Im Jahr 2008 ging die Kinderstiftung der Evangelischen Gnadenkirche an den Start mit der Gründung von „Q 1-Stein“, der Kinder- und Jugendakademie. Im „Q 1-Stein“ wird Bildung so präsentiert, dass sie auch solchen Kindern gerecht wird, die von den klassischen Angeboten der Schulen nicht oder nur kaum erreicht werden.

Für diesen Zweck spendierte ein Bergisch Gladbacher Geschäftsmann 300.000 Euro. Gut angelegtes Kapital für die Zukunft unserer Kinder! Neben den Bildungsangeboten wird eine eigene Jugendzeitung herausgegeben. Des Weiteren gibt es unterschiedliche politische Aktionen.

(A-Z-Teil „Kinder- und Jugendakademie Q 1-Stein“)

Bürger für uns Pänz e. V.

Der gemeinnützige Verein „BÜRGER FÜR UNS PÄNZ e. V.“ engagiert sich seit mehr als 30 Jahren



BÜRGER FÜR UNS PÄNZ –
Der Vorstand

für die Kinder in Bergisch Gladbach und eine lebendige, kinder- und jugendfreundliche Stadt. Der Verein hilft und fördert dort, wo die öffentliche Hand nicht oder nur noch in unzureichendem Maße bereitsteht.

Beispiele dafür sind die Ausstattung von Spielplätzen und Fußgängerzonen mit Spielgeräten oder von Schulhöfen und Sporteinrichtungen mit Basketballkörben und Tischtennisplatten, der Versand von Elternbriefen für junge Familien, die Finanzierung von pädagogischem Material für Spielgruppen, Kindergärten und Jugendzentren, die Förderung benachteiligter Kinder im Rahmen von Schulprojekten und von Freizeit- und Ferienprojekten, die Förderung und Unterstützung von in Not geratenen Familien, die Durchführung von Kulturveranstaltungen für Kinder und ihre Eltern und vieles andere mehr.



Feste Feiern

Karnevalssonntag

7. Feste Feiern in einer lebenswerten Stadt

Eine lebenswerte Stadt feiert gerne – und die Bürgerinnen und Bürger von Bergisch Gladbach haben dazu reichlich Gelegenheit. Kirmes, Märkte, Stadtfeste, Sport- und Brauchtumsveranstaltungen bringen Leben in die Stadt und färben die Plätze und Fußgängerzonen bunt.

Viele dieser Ereignisse sind Tradition. Veranstalter und Besucher können also auf den Wiedererkennungseffekt bauen: Nächstes Jahr treffen wir uns zur selben Zeit am selben Ort! Trotzdem gibt es immer wieder etwas Neues. Dafür sorgt die Kreativität der Planungsteams – Schaustellerverein, Kulturverwaltung, Einzelhändler und all die Vereine und Organisationen, die gemeinsam etwas auf die Beine stellen.

Kirmes und Schützenfeste

Schon seit dem Mittelalter wird die Kirchweih gefeiert. Oft wurde eine solche Feier auf das Patronatsfest der Kirche gelegt. Heute spielt der religiöse Ursprung vieler Feste eine untergeordnete Rolle, und auch der Name hat sich geändert: Wir feiern „Kirmes“.

So zum Beispiel das größte und älteste der Bergisch Gladbacher Volksfeste, die Laurentiuskirmes im Stadtzentrum, die seit mehr als 170 Jahren um den 10. August herum – dem Namenstag des

Kirchenpatrons – vier Tage lang Vergnügen für die ganze Familie bietet.

Auch die Schützenfeste sind eng mit der christlichen Tradition verbunden. Entstanden sind die Schützenbruderschaften im frühen 19. Jahrhundert im Gefolge der napoleonischen Kriege. Sie sollten Häuser und Gehöfte, Dörfer und Ansiedlungen vor feindlichen Angriffen und diebischem Gesindel schützen. Heutzutage müssen die Schützen natürlich nicht mehr Häuser und Gehöfte verteidigen. Trotzdem hat sich die Tradition in friedlicheren Zeiten erhalten und fortentwickelt. Schützenbruderschaften gibt es in vielen Stadtteilen. Sie haben einen Schutzheiligen, von dem sie ihren Namen ableiten, z. B. St. Sebastianus oder St. Hubertus.



Laurentiuskirmes – seit über 170 Jahren verwandelt sich die City am zweiten Augustwochenende in einen Vergnügungspark



Veranstaltung	Veranstaltungsort	Termin
Karneval: Umzüge im Stadtgebiet	Paffrath	Donnerstag
	Bensberg und Refrath	Samstag
	Stadtmitte und Sand	Sonntag
	Herkenrath	Montag
Frühlingsfest	Stadtmitte und Bensberg	März/April, gemeinsamer Termin
Kirschblütenfest	Refrath, Geschäftszentrum Siebenmorgen	April/Mai, wechselnde Termine
Radrennen Rund um Köln	Eventpoint Schloss Bensberg, Kadettenstr.	Mai/Juni, wechselnde Termine
Radrennen Rund in Refrath	Refrath	Christi Himmelfahrt
Gladbacher Pfingstkirmes	Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz	Pfingstsamstag bis Pfingstdienstag
Schlossstadtfest Bensberg	Bensberg, Schloßstraße	Juni, wechselnde Termine
Platzer Kirmes	Moitzfeld	1. Wochenende im Juli
Dorrfest Schildgen	Schildgen, Ortsmitte	1. Wochenende im Juli
Dorrfest Paffrath	Paffrath, Ortsmitte	2. Wochenende im Juli
Museumsfest	Bergisches Museum, Burggraben 19, Bensberg	1. Sonntag im August
Große Gladbacher Laurentiuskirmes	Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz	2. Wochenende im August
Strundetalfest	Strundetal von Stadtmitte bis Herrenstrunden	1. Sonntag im September
Kaulenfest	Bensberg, Kaule	1. Wochenende im September
Stadt- und Kulturfest mit Bergisch Gladbacher Stadtlauf	Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz	2. Wochenende im September
Refrather Herbstlauf	Refrath	Oktober
Bensberger Herbstfest	Bensberg, Schloßstraße	September/Oktober

Martinsmarkt/Martinizauber	Stadtmitte und Bensberg	November, um St. Martin
Weihnachtsmärkte	Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz	Adventszeit
	Bensberger Hüttenzauber, Schloßstraße	Adventszeit
	Bensberg, Grandhotel Schloss Bensberg	Wochenende im Advent
	Refrather Winterdorf, Peter-Bürling-Platz	Adventszeit
	Moitzfeld, Dorfplatz am Rotdornweg	Wochenende im Advent

Hinweis: Die Zählung der Wochenenden orientiert sich im Regelfall am ersten Sonntag im Monat. Änderungen möglich! Bitte informieren Sie sich bei Interesse in den einschlägigen Terminkalendern, z. B. www.bergischgladbach.de/termine

Die o. g. „festen Feste“ stellen eine Auswahl dar. Kein Anspruch auf Vollständigkeit!



Stadt- und Kulturfest mit Spaß für alle Altersklassen

„De Zoch kütt“ – Karneval in Bergisch Gladbach

Brauchtum – brauchen wir! Gemäß diesem Motto fühlen sich die Menschen in Bergisch Gladbach ihrem kulturellen Erbe verpflichtet. Dem dörflichen Charakter der Ortsteile sei Dank, dass die Bürger zusammenhalten und ihre historischen Wurzeln pflegen. Besonders lebendig wird das Brauchtum im Karneval.

Während der närrischen Tage wird in Bergisch Gladbach mit zahlreichen Umzügen auf den Straßen Karneval gefeiert. Wann und wo die Karnevalszüge stattfinden, ist der Lokalpresse oder den städtischen Internetseiten zu entnehmen. Aber auch in den Wochen zuvor gibt es manchen karnevalistischen Höhepunkt zu feiern.

Am 11. 11. beginnt die Session – mit der Vorstellung des Dreigestirns im Rathaus Stadtmitte und der des Kinderdreigestirns im Rathaus Bensberg. Viele kleine und große Karnevalsvereine veranstalten in allen Stadtteilen Sitzungen für Jung und Alt.

Mit der Prinzenproklamation und der Proklamation des Kinderdreigestirns ist der erste Höhepunkt erreicht. Dem Bürgermeister wird die Macht abgesprochen, und er muss den Rathausschlüssel herausrücken.

Richtig stürmisch wird es dann an Weiberfastnacht: Hier wird das Rathaus eingenommen und dem Bürgermeister die Stadtkasse geraubt (ist aber nicht schlimm: die Kasse ist ja chronisch leer).

Bis Aschermittwoch hat der Bürgermeister Ruhe, denn dazwischen ist die Hoch-Zeit des Dreigestirns. Prinz, Bauer und Jungfrau nehmen an vielen Sitzungen teil und natürlich an den beiden großen Umzügen am Karnevalssamstag in Bensberg und am Karnevalssonntag in der Stadtmitte.

Am Aschermittwoch ist dann bekanntlich alles vorbei: Der städtische Abfallwirtschaftsbetrieb hat auf den Straßen alle Spuren beseitigt, mancher Jeck macht Erholungsurlaub, und der Bürgermeister kehrt wieder in „sein“ Rathaus zurück.

Der Alltag geht weiter, bis zum nächsten Elften im Elften ...

Kleines Karnevals-Lexikon

Alaaf:

Bergisch Gladbacher Karnevals-Schlachtruf, im Köln-Bonner-Raum üblich; ursprünglich ein überlieferter Trinkspruch: „all-af“ (alles hinunter) hieß es im Mittelalter.

Bützen:

Ein „Bütze“ ist einmal mehr, mal weniger flüchtiger Kuss, der meistens unverbindlich und freigebig ausgeteilt wird.

Kamelle:

Besonders bei Schleckermäulern beliebte süße „Wurfgeschosse“, die während der Karnevalsumzüge von den Wagen geworfen werden.

Klüngel:

Spezielle rheinische Form effektiver Zusammenarbeit – nicht nur in der „fünften Jahreszeit“.

LOKALE NEWS & MEHR aus Bergisch Gladbach und Umgebung

Anfang des Monats kostenlos im Bergischen Handelsblatt beiliegend.

Ihr Stadtmagazin

Wir begleiten Sie mit 10 Ausgaben durch das Jahr – News, Rückblicke, Events und Tipps, Themen-Specials wie Gesundheit, Hochzeit und Bauen – aber auch der stadteigene Papiermacher entlockt uns regelmäßig ein herzhaftes Lachen mit seiner wortgewandten Kolumne.

Nehmen Sie mit uns am Stadtleben teil – wir freuen uns auf Sie!

Unsere Homepage:

» gkompakt.de

Folgen Sie uns:

 [@gkompakt](https://www.instagram.com/gkompakt)

 [/gkompakt.de](https://www.facebook.com/gkompakt.de)



Eine Marke der



Entdecken Sie weitere Marken von uns:
www.kuckelberg-medien.de



Zwei „lecker Mädche“
in der Rathausstür

Konfetti:

Bunter Niederschlag im Karneval; kann man mit dem Locher selber machen, findet man garantiert noch nach Monaten in jeder Ecke.

Lecker Mädche:

Närrische Bezeichnung für junge, hübsche Närrinnen.

Rathausstürmung:

Mit diesem – oft inhaltlich schwer durchschaubaren – Angriff auf die Obrigkeit der Stadt wird an Weiberfastnacht die Karnevalszeit offiziell gestartet. Die Übergabe des Rathausschlüssels an die Narren symbolisiert, dass die gewohnte Ordnung während der „fünften Jahreszeit“ außer Kraft gesetzt ist.

Schmölzje:

Hierbei handelt es sich um eine Gruppe von Leuten, insbesondere die Besucher einer Sitzung.

Stippföttche:

Traditioneller Tanz der Gardien im Kölner Karneval, bei dem sich je zwei Gardisten die Hintern nach einem rhythmischen Musiktakt, beim sog. „Wibbeln“ aneinander reiben. Der Name kommt daher, dass die Tänzer „et Föttche erus stippe“ (den Hintern herausstrecken).

Zoch:

„De Zoch kütt“ – Signalruf eines bergischen Karnevalisten, wenn der Festumzug mit den geschmückten Wagen in Sicht ist.

Stadtverwaltung

Verwaltungsvorstand

Bürgermeister Frank Stein (02202) 14 22 28
Fax (02202) 14 22 24
buergermeister@stadt-gl.de

Erster Beigeordneter und allgemeiner
Vertreter des Bürgermeisters (02202) 14 12 51
Harald Flügge Fax (02202) 14 13 63
h.fluegge@stadt-gl.de

Stadtkämmerer (02202) 14 26 01
Thore Eggert t.eggert@stadt-gl.de

Beigeordneter (02202) 14-1441
Ragnar Migenda r.migenda@stadt-gl.de

Stabsstellen

Gleichstellungsstelle/Frauenbüro, Stadthaus
Konrad-Adenauer-Platz 9, Zimmer 224 (02202) 14 26 48
Fax (02202) 14 70 26 48
gleichstellungsstelle@stadt-gl.de

Datenschutzbeauftragte (02202) 14 25 01
datenschutz@stadt-gl.de

Örtliche Rechnungsprüfung (02202) 14 15 30
Rathaus Bensberg, Zimmer V01 Fax (02202) 14 70 15 30
a.francois@stadt-gl.de

Inklusion/Beauftragte für Menschen mit Behinderungen
Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagner-Platz (02202) 14 23 05

Projektgruppe Zanders-Areal (02202) 14 27 86
An der Gohrsmühle 25 projekt-zanders-areal@stadt-gl.de

Fachbereiche

Fachbereich 1 – Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung

Leiter David Sprenger
Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23 (02202) 14 23 66
Fax (02202) 14 24 24
Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb1@stadt-gl.de
Datenverarbeitung tui@stadt-gl.de
Statistikdienststelle statistik@stadt-gl.de
Rat und Ausschüsse ratsbuero@stadt-gl.de

Aufgabengruppen: Organisations- und Personalentwicklung,
Informationstechnik, Zentraler Service,
Betriebliches Gesundheitsmanagement, Personalwesen

Fachbereich 2 – Finanzen

Leiter Harald Schäfer
Bürogebäude (02202) 14 26 03
Hauptstraße 192, Zi. 206 Fax (02202) 14 26 77
Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb2@stadt-gl.de
Stadtkasse kasse@stadt-gl.de
Steuerwesen steuer@stadt-gl.de

Aufgabengruppen: Kämmerei, Betriebswirtschaft,
Geschäftsbuchhaltung, Stadtkasse, Kommunalsteuern,
Anlagenbuchhaltung, Vollstreckung, Wohnungswesen

Fachbereich 3 – Recht, Sicherheit und Ordnung

Leiter Dirk Cürten
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, (02202) 14 23 74
Zimmer 319 Fax (02202) 14 24 41

Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb3@stadt-gl.de
Zentrale Vergabestelle vergabestelle@stadt-gl.de
Versicherungsangelegenheiten b.cord@stadt-gl.de
Ordnungsbehörde ordnungsamt@stadt-gl.de
Bürgerbüro buergerbuero@stadt-gl.de
Standesamt standesamt@stadt-gl.de

Aufgabengruppen:
Zentrale Vergabestelle, Baustellenmanagement, Rechts- und
Versicherungsangelegenheiten, Ordnungsbehörde,
Straßenverkehrsbehörde, Fundbüro, Verkehrsüberwachung,
Gewerbemeldewesen, Märkte und Kirmessen, Bürgerbüro mit
Einwohner- und Meldewesen, Standesamt, Wahlbüro

Fachbereich 4 – Bildung, Schule, Kultur und Sport

Leiter Dettlef Rockenberg

Gustav-Lübbe-Haus, (02202) 14 25 63

Scheidtbachstr. 23, Zimmer 123 Fax (02202) 14 25 75

Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb4@stadt-gl.de

Schule schule@stadt-gl.de

(02202) 14 25 53

Sport sport@stadt-gl.de

(02202) 14 25 52

Kultur kulturbuero@stadt-gl.de

(02202) 14 25 54

Stadtbücherei info@stadtbuecherei-gl.de

(02202) 14 22 81

Volkshochschule info@vhs-gl.de

(02202) 14 24 13

Haus der Musik/Max-Bruch-Musikschule musikschule@stadt-gl.de

(02202) 25 03 711

Kunst- und Kulturbesitz/Museen museum@stadt-gl.de

(02202) 14 23 56

Stadtarchiv archiv@stadt-gl.de

(02202) 14 22 12

Bädergesellschaft info@baeder-gl.de

(02202) 29 06 0

Aufgabengruppen: Schulwesen, Berufsschulverband,
Kulturwesen, Sport, Kulturelle Einrichtungen (Haus der Musik,
Kunst- und Kulturbesitz, Stadt- und Kreisbücherei,
Volkshochschule, Archiv)

Fachbereich 5 – Jugend und Soziales

Leiterin Sabine Hellwig

Stadthaus An der Gohrsmühle 18, (02202) 14 28 62
Zimmer 337 Fax (02202) 14 23 25
Geschäftsstelle: geschaeftsstelle.fb5@stadt-gl.de
Soziale Angelegenheiten soziales@stadt-gl.de
Jugendamt jugendamt@stadt-gl.de

Aufgabengruppen: Soziale Stadtentwicklung, Flüchtlingsarbeit, Soziale
Förderung, Hilfe für junge Menschen und Familien, Existenzsichernde
Hilfen, Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Seniorenbüro

Fachbereich 6 – Grundstücksnutzung

Leiter N. N. (02202) 14 12 87

Rathaus Bensberg, Fax (02202) 14 15 06

Wilhelm-Wagner-Platz

Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb6@stadt-gl.de

Zentrale Submissionsstelle f.assmann@stadt-gl.de

Stadtplanung h.mertens@stadt-gl.de

Geoservice j.fritsch@stadt-gl.de

Gutachterausschuss gutachterausschuss@stadt-gl.de

Bauaufsicht bauaufsicht@stadt-gl.de

Aufgabengruppen:

Stadtentwicklung/Kommunale Verkehrsplanung, Mobilität,
Stadtplanung, Geoservice, Grundstückswertermittlung,
Gutachterausschuss, Bauaufsicht, Denkmalschutz/Denkmalpflege,
Gestaltungsbeirat

Fachbereich 7 – Umwelt und Technik

Leiter Stephan Dekker

Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagner-Platz (02202) 14 13 01

Fax (02202) 14 22 24

Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb7@stadt-gl.de

Abwasserwerk abwasserwerk@stadt-gl.de

Abfallwirtschaftsbetrieb mail@awb-gl.de

Aufgabengruppen:

Umweltschutz, Verkehrsflächen,
Abwasserwerk, Abfallwirtschaftsbetrieb, Stadtreinigung

Fachbereich 8 – Immobilienbetrieb

Leiterin Ruth Schlephack-Müller

Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23 (02202) 14 12 71

Geschäftsstelle geschaeftsstelle.fb8@stadt-gl.de

StadtGrün stadtgruen@stadt-gl.de

Aufgabengruppen: Immobilienbetrieb (Gebäude- und Grundstücksverwaltung, Hochbau), Stadtgrün

Fachbereich 9 – Büro des Bürgermeisters

Leiter Sascha Inderwisch

Rathaus Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz 1 (02202) 14 22 54

Aufabengruppe: Betreuung ehrenamtliche Bürgermeister, Anregungen und Beschwerden, Kommunikation und Marketing, Ratsbüro, Gremienarbeit, Städtepartnerschaften

Fachbereich 10 – Feuerwehr und Rettungsdienst

Leiter Jörg Köhler

Feuerwache Nord, Paffrather Str. 175 (02202) 23 84 12

Aufgabengruppe:

Feuerwachen, Gefahrenvorbeugung, Rettungsdienst

Bürgerbüro

Stadtmitte: Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, EG links

buergerbuero@stadt-gl.de

(02202) 14 23 22

Bensberg: Schloßstr. 59, Mo: 14.00 – 16.30 Uhr, Do 9.00 – 12.30 Uhr

Refrath: Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw. Eingang Passage

neben Dolmanstr. 22, Di, Mi: 14.00 – 16.30 Uhr, Fr. 9.00 – 12.30 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen unter

www.bergischgladbach.de/buergerbuero

Städtische Gesellschaften

Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH

(02202) 29 46 0

Konrad-Adenauer-Platz

info@bergischerloewe.de

Bädergesellschaft mbH, Borngasse 2

(02202) 29 06 0

info@baeder-gl.de

Stadtverkehrsgesellschaft mbH

(02202) 14 13 26

Fax (02202) 14 13 63

info@svb-gl.de

GL Service gGmbH, Tannenbergr. 53 – 55

(02202) 28 59 92

Fax (02202) 28 59 96

Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach (EBGL) GmbH,

Obereschbach 1

(02202) 14 33 23

mail@ebgl.de

Stadtentwicklungsbetrieb (SEB) AöR,

(02202) 14 12 75/-14 24

Rathaus Bensberg

b.hauschild@stadt-gl.de

m.westermann@stadt-gl.de

wirtschaftsfoerderung@bergischgladbach.de

Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung, Tourismusförderung

Schulbau GmbH

N.N.

Dienstgebäude

Rathaus Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz 1

Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9

Stadthaus An der Gohrsmühle 18

Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23

Stadtbücherei, forum, Hauptstr. 250

Haus Buchmühle, Buchmühlenstr. 12

Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8

Städtische Max-Bruch-Musikschule und Haus der Musik,

Langemarckweg 14

Stadtarchiv, Hauptstr. 310

Bauhof, Gronau, Ferdinandstr. 23

Betriebshof, Obereschbach 1

Feuer- und Rettungswache Nord, Paffrather Str. 175

Feuer- und Rettungswache Süd, Wipperfürther Str. 67

Internet

Stadtverwaltung allg.,

Stadtinformation, Touristik:

www.bergischgladbach.de

Archiv:

www.stadtarchiv-gl.de

Abfallwirtschaft:

www.awb-gl.de

Abwasserwerk: www.abwasserwerk-gl.de
Bergisches Museum: www.bergischesmuseum.de
Bürgerhaus Bergischer Löwe www.bergischerloewe.de
Feuerwehr: www.feuerwehr-gl.de
Haus der Musik / Max-Bruch-Musikschule: www.musikschule-gl.de
Kunstmuseum Villa Zanders: www.villa-zanders.de
Stadtbücherei: www.stadtbuecherei-gl.de
Stadtentwicklungsbetrieb: www.seb-gl.de
Stadtverkehrsgesellschaft: www.svb-gl.de
Volkshochschule: www.vhs-gl.de
Wirtschaftsförderung: www.wirtschaft-gl.de

Betriebshof Obereschbach (02202) 14 31 32
(02202) 14 31 30
Fax (02202) 14 33 30

Elektrokleingeräte:

Bergischer Abfallwirtschaftsverband (BAV) (02263) 805 0
(Fax) 02263 805 520
mail@bavmail.de

Grünabfälle

Annahmestation Birkerhof (02204) 81 07 67
Öffnungszeiten: Mo – Sa: 09.00 – 11.45 Uhr
Mo – Fr: 13.00 – 15.45 Uhr

Bergisch Gladbach von A – Z

A

Abfallwirtschaft

Abfuhr

Städt. Abfallwirtschaftsbetrieb,
Betriebshof Obereschbach (02202) 14 31 32
(02202) 14 31 30
Fax (02202) 14 33 30
mail@awb-gl.de

Abfuhr Gelbe Säcke/

Gelbe Tonnen:

Neuenhaus GmbH (0800) 3 77 55 88 / 02207 96 92 0

Container

Altglas:

REVEA / RELOGA (0800) 6 00 20 03

Altkleider:

Städt. Abfallwirtschaftsbetrieb,

Sperrmüllservice:

Sperrmüllabfuhr auf Anforderung (telefonisch,
per Fax, per E-Mail oder per Postkarte)

Städt. Abfallwirtschaftsbetrieb, (02202) 14 33 33
Betriebshof Obereschbach (02202) 14 33 04
Anschrift: Postfach 20 09 20 Fax (02202) 14 33 30
51439 Bergisch Gladbach sperrmuell@awb-gl.de

Straßenreinigung und Winterdienst

Gebührenberechnung:

Städt. Abfallwirtschaftsbetrieb,
Betriebshof Obereschbach (02202) 14 33 05 / -33 02
Einsatzleitung (02202) 14 31 30

Gebührenbescheid: Steuerwesen, Bürogebäude Hauptstr. 192

(02202) 14 27 14, -27 15, -27 17 bis -27 22, -27 42, -27 45

Wertstoffhof Kippemühle

Refrather Weg 34 (02202) 14 33 66
Fax (02202) 14 33 30
mail@awb-gl.de

Öffnungszeiten: Mo & Sa:

09.00 – 13.15 Uhr

Di, Do & Fr:

09.00 – 16.45 Uhr

Mi:

09.00 – 17.45 Uhr

Abwasser

Abwasserrecht/abwasserrechtliche Angelegenheiten

Rathaus Bensberg, (02202) 14 13 15/-13 40

Grundstücksentwässerung

Rathaus Bensberg (02202) 14 15 08

Fehleinleitungen

Rathaus Bensberg, Zimmer 326 (02202) 14 13 90

Kanalanschlussbeiträge

Rathaus Bensberg, Zimmer 324, 328 (02202) 14 13 33/-33 31

Kanalbenutzungsgebühren, Regenwassergebühren

Rathaus Bensberg, Zimmer 326, 327 (02202) 14 13 22/-12 83

Kanalhausanschlüsse

Rathaus Bensberg (02202) 14 13 98

bei Störfällen (02202) 92 34 18

oder Feuerwehr 112

Agentur für Arbeit

Bensberger Straße 85 (0800) 4 55 55 00

Kindergeldkasse (02202) 93 33 303

Arbeitslosengeld II

Hilfe für Arbeitssuchende

Leistungen nach SGB II/Hartz IV

Jobcenter Rhein-Berg, Bensberger Straße 85 (02202) 93 33 747

Grundsicherung für nicht Erwerbsfähige und Personen über 65 Jahre → Sozialhilfe

Amtsgericht

Schloßstraße 21, Bensberg (02204) 95 29 0

Anregungen → Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden

An-, Ab- und Ummeldungen

Bürgerbüro Stadtmitte,

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22

Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59

Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.

Eingang Passage neben Dolmanstr. 22

Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen

unter www.bergischgladbach.de/bürgerbüro

Ärztlicher Notdienst/ Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

11 61 17

Unter dieser bundesweit einheitlichen Rufnummer erreichen

Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen

Vereinigungen. Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl

und ist kostenlos – egal ob Sie von zu Hause oder mit dem

Mobiltelefon anrufen.

www.116117info.de

Ausländerbehörde

Rheinisch-Bergischer Kreis,

Kreishaus Gronau, Refrather Weg 30 (02202) 13 28 03/-62 86

Allgemeine Ausländerangelegenheiten, (02202) 13 29 14

EU-Bürger und Familienangehörige

Asyl/Duldung (02202) 13-2916

Einbürgerungs- und Staatsangehörigkeitsrecht,

öffentlich-rechtliche Namensänderung (02202) 13-2918

Ausländerbeirat → Integrationsrat

Asylleistungen

Stadthaus an der Gohrsmühle, Zimmer E32, E34, E36

(02202) 14 24 03/-24 96/-26 45/-28 91/-28 97

B/C

Baby-Lotsendienst

Kinder-, Jugend- und Familienförderung
babylotsin@stadt-gl.de
(01512) 22 75 67 63

Bäder → Sport und Freizeit

Baugenehmigungen

und Planungsrechtliche Auskunft

Rathaus Bensberg, Zimmer 222
(02202) 14 14 19/-21
Fax: (02202) 1 14 05

Öffnungszeiten:
Di, Do: 8.30 – 12.30 Uhr
bauaufsicht@stadt-gl.de

Bei persönlicher Vorsprache ist eine Terminvereinbarung erforderlich.
Planungsrechtliche Auskünfte werden vorzugsweise per E-Mail oder telefonisch in den o. a. Sprechzeiten erteilt.

Bebauungspläne

Rathaus Bensberg, Zimmer 514
(02202) 14 12 07

Beglaubigungen

Bürgerbüro Stadtmitte,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9
(02202) 14 23 22
Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59
Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Behindertenfragen

Behindertenbeauftragte, Rathaus Bensberg,
Zimmer E33
(02202) 14 23 05
Begleitende Hilfe im Arbeitsleben und in Kündigungsschutzfragen

Stadthaus An der Gohrsmühle, Zimmer E47
(02202) 14 29 05
Blindengeld, Landeshilfen für Sehschwache und Gehörlose
Bürgerbüro Stadtmitte,

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9
(02202) 14 23 22

Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59
Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22

Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen

Bürgerbüro Stadtmitte,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9
(02202) 14 23 22

Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Beschwerden → Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden

Bestattungswesen

StadtGrün Bergisch Gladbach, Gustav-Lübbe-Haus,
Scheidtbachstr. 23, Zimmer 014, 016
(02202) 14 15 02

Betreuungen

nach dem Betreuungsgesetz

Betreuungsstelle der Stadt Bergisch Gladbach,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz
(02202) 14 24 38/-28 56/-28 57/-25 84

Geschäftszimmer
(02202) 14 24 95

Betreuungsverein des Arbeiter-Samariter-Bundes,
Stadtmitte, Hauptstr. 86
(02202) 9 55 66 70/-74/-75

Caritas RheinBerg Betreuungsverein,
Gronau, Cederwaldstr. 22
(02202) 1 00 83 04

Bildungs- und Begegnungsstätten

Stadtmitte, „Mittendrin“, ALTERnative Begegnung,
Caritas Rhein-Berg, Hauptstraße 249
(02202) 18 90 60

Hand, Ev. Kirchengemeinde,
August-Kierspel-Str. 96 (02202) 5 60 11
Paffrath, Caritas Anna-Haus, Schmidt-Blegge-Str. 18 (02202) 5 92 10
Bensberg, Pro-Treff, Schloßstr. 84 (02204) 95 48 15
Refrath, Deutsches Rotes Kreuz, Refrathener Treff,
Steinbreche 30 (02204) 6 78 14

Büchereien/städtische → Stadtbücherei

Bundesanstalt für Straßenwesen

Bensberg, Brüderstraße 53
www.bast.de (02204) 430

Bundespost → Post

Bürgerbüro

Stadtmitte,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22
Bensberg, Schloßstraße 59
Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Öffnungszeiten → Stadtverwaltung (s. o.)

Bürgerhaus Bergischer Löwe

Geschäftsführer: Norbert Pfenning, Konrad-Adenauer-Platz 6
www.bergischerloewe.de (02202) 29 46 0

Bürgermeister

Frank Stein, SPD
Büro des Bürgermeisters, Rathaus Stadtmitte,
Konrad-Adenauer-Platz, Zimmer 22 (02202) 14 22 28
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin
Anna Maria Scheerer, Bd 90/GRÜNE,
Steinenkamp 37 annamaria.scheerer@rat.stadt-gl.de

Zweiter Stellvertretender Bürgermeister
Josef Willnecker, CDU, August-Kierspel-Str. 19 (02202) 9 27 54 01
Dritter Stellvertretender Bürgermeister
Michael Zalfen, SPD, Keltenweg 5 (0163) 87 07 471

Bürgervereine

(s. auch Vereine und Organisationen)

Bürgergemeinschaft Alt-Frankenforst,
Liane Schneider, Parkstr. 40 (02204) 6 75 23
Bürgergemeinschaft Bergisch Gladbach, Raum Lückeraath
www.lueckerath-online.de (02204) 91 73 04
Bürger- und Heimatverein Refrath e. V.
www.bhv-refrath.de (0171) 16 08 74
Bürgerverein Gierath-Schlodderdich e. V. (0179) 68 21 94 3
<https://buergerverein-gierath-schlodderdich.jimdosite.com/>
Bürgerverein Herrenstrunden
www.herrenstrunden.com (02202) 4 16 07
Bürgerverein Romaney e. V.
www.bv-romaney.jimdofree.com (02202) 7 86 77
Bürgerverein Rommerscheid
www.rommerscheid.de (02202) 3 22 11
Dorfgemeinschaft Moitzfeld e. V.,
www.moitzfeld-ev.de (02204) 42 37 01
Ortsring Herkenrath-Bärbroich (02204) 98 13 47
Ortsring Sand (02202) 4 18 55
Verschönerungsverein Bergisch Gladbach e. V. (02202) 4 17 96

Bürgerzentren → Kulturelle Einrichtungen
Busverbindungen → Verkehrsverbindungen

Car Sharing

Flexicar
Overfeldweg 86, 51371 Leverkusen (0214) 8 60 70 83
Stationen/Stellplätze:
Paffrath: Höffenstr.
Stadtmitte: Konrad-Adenauer-Platz/Charly-Vollmann-Platz –

Radstation am Busbahnhof/S-Bahnhof
Refrath: Wickenpfdchen, KVB-Haltestelle

Ford Carsharing

Autohaus Willi Müller, (02204) 9 23 60

Frankenforst, Frankenforster Str. 11

Stationen/Stellplätze:

Bensberg: Busbahnhof

Frankenforst: Frankenforster Str. 11, Autohaus

Refrath: Wickenpfdchen, KVB-Haltestelle

Stadtmitte: Radstation am Busbahnhof/S-Bahnhof

Gronau: Mülheimer Str. 97 (Nähe S-Bahnhof Duckterath)

Container → Abfallwirtschaft

D/E

Denkmalschutz

Rathaus Bensberg, Zimmer E39 (02202) 14 15 10

Deutsche Bahn AG

Fahrplanauskunft (kostenlos) (0180) 1 50 70 90

Fahrausweise

DB-Agentur, Hauptstraße 157 (02202) 2 00 10

Kundencenter am S-Bahnhof (02202) 10 88 30

Stadtmitte, Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

Drogenberatung → Soziale Dienste

Einbürgerungen → Ausländerbehörde

Eheschließung → Standesamt

Elternbriefe

Kinder-, Jugend- und Familienförderung

Stadthaus An der Gohrsmühle,
Zimmer 339 (02202) 14 28 63

Eltern-Besuchsdienst für Familien mit Neugeborenen

Kinder-, Jugend- und Familienförderung

(02202) 14 26 28/-26 64/-26 71

Erdbebenstation

Außenstelle der Universität Köln

Bensberg, Vinzenz-Pallotti-Str. 26 (02204) 9 85 20

Erschließungskosten

Rathaus Bensberg, Zimmer 305 (02202) 14 13 19/-13 20

Erwachsenenbildung

bib International College, Gronau, Hauptstr. 2

www.bib.de (02202) 95 27 01

Thomas-Morus-Akademie, Bensberg,

Overrather Str. 51 – 53

www.tma-bensberg.de (02204) 40 84 72

PROgymnasium Bensberg e.V.,

Bensberg, Schloßstr. 84

www.progymnasium.de (02204) 9 54 80

Fröbel Familienzentrum ZAK, Reginharstr. 40

www.zak.froebel.info (02204) 97 88 14

Katholisches Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis

Laurentiusstr. 4-12 (02202) 9 36 39 50

Familienbildungseinrichtungen → Soziale Dienste

Volkshochschule → V

Erziehungsberatung → Soziale Dienste

Existenzgründung

Stadtentwicklungsbetrieb Bergisch Gladbach AöR,

Wirtschaftsförderung, Rathaus Bensberg, Zimmer U29

www.seb-gl.de (02202) 14 14 24/-13 59

Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH,
 TechnologiePark, Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Str.,
 www.rbw.de (02204) 9 76 30
 Rheinisch-Bergisches TechnologieZentrum GmbH,
 TechnologiePark, Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Str.,
 www.tz-bg.de (02204) 84 24 70
 Kreishandwerkerschaft Bergisches Land,
 Altenberger-Dom-Str. 200
 www.handwerk-direkt.de (02202) 9 35 90
 IHK zu Köln – Zweigstelle Leverkusen/Rhein-Berg
 An der Schusterinsel 2, 51379 Leverkusen
 www.ihk-koeln.de (02171) 49 08 99 02

F

Fachhochschule

FHDW Fachhochschule der Wirtschaft,
 Gronau, Hauptstr. 2, www.fhdw.de (02202) 95 27 02

Familienbildungseinrichtungen → Soziale Dienste

Familienhilfe → Soziale Dienste

Fahrausweise, Fahrplan- und Tarifauskunft →

Verkehrsverbindungen des ÖPNV

Feuerwehr

Notruf (Feuerwehr und Rettungsdienst) 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
 Krankentransport (nicht im Notfall) 1 92 22
 Feuer- und Rettungswache Nord, Stadtmitte,
 Paffrather Str. 175 (02202) 23 80
 Feuer- und Rettungswache Süd, Bensberg,
 Wipperfürther Str. 67 (02202) 23 80
 Rettungswache West,
 Refrath, Steinbreche 3 (02202) 23 80
 Geschäftsstelle (02202) 23 84 14
 Stabsstelle Ehrenamt (02202) 23 85 00
 Pressestelle Feuerwehr (02202) 23 85 38

Finanzamt

Gronau, Refrather Weg 35 (02202) 9 34 20

Flächennutzungsplan

Rathaus Bensberg, Zimmer E7 (02202) 14 14 97

Flüchtlingshilfe → Soziale Dienste

Forstamt für den Königsforst

Regionalforstamt Bergisches Land
 Steinmüllerallee 13, 51643 Gummersbach (02261) 7 01 00

Frauen, Beratung und Hilfe

Gleichstellungsstelle, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9,
 Zimmer 331/333 (02202) 14 26 47
 Judith Kläßen, Monika Koppe gleichstellungsstelle@stadt-gl.de
 Frauenhaus, Zufluchtsstelle für Frauen in Not (02202) 4 26 82
 Frauenberatungsstelle, Frauen stärken Frauen e. V.,
 Stadtmitte, Hauptstraße 155 (02202) 4 51 12
 Frauenberatungsstelle-bgl@t-online.de
 Mädchenberatungsstelle (02202) 9 89 11 55
 maedchenberatungsstelle-bgl@t-online.de

Führerscheinanträge

Bürgerbüro Stadtmitte,
 Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22
 Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59
 Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
 Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
 Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
 unter www.bergischgladbach.de/buergerbuero

Führungszeugnisse

Bürgerbüro Stadtmitte,
 Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22

Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59
Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Freiwilligenbörse RheinBerg e. V.

Hauptstr. 86, 51465 Bergisch Gladbach (02202) 1 88 27 17
www.fwb-direkt.de info@fwb-direkt.de

Fremdenverkehr → Tourist Information

Friedhofswesen

Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23, Zi. 016 (02202) 14 13 60

Führerscheinanträge/ Führungszeugnisse

Bürgerbüro Stadtmitte, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22
Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59
Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Fundsachen

Fundbüro, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, Zimmer 309 (02202) 14 23 95

Fundsachen können auch abgegeben werden im
Bürgerbüro Stadtmitte, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22

G

Gasversorgung → Versorgungsbetriebe

Geburten → Standesamt

Gelbe Säcke

Sammlung von Verkaufsverpackungen:
Zuständig sind die Dualen Systeme. Die Stadt Bergisch Gladbach hat keinerlei Einfluss auf die Verteilung von Gutscheinen bzw. die Ausgabe Gelber Säcke oder auf deren Sammlung und Abfuhr.

Vertragspartner der Dualen Systeme für Bergisch Gladbach:

Fa. Neuenhaus, Cliev 22-24, 51515 Kürten (0800) 3 77 55 88

Gericht → Amtsgericht

Gesundheitsamt

Kreishaus, Am Rübzahlwald 7 (02202) 13 22 21

Gewerbeangelegenheiten

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz, Zimmer 310/312 (02202) 14 23 82/-23 84

Gewerbesteuer

Bürogebäude Hauptstr. 192 (02202) 14 27 14, -27 15, -271 7 bis -27 22, -27 42, -27 45

Golfplatz → Sport und Freizeit

Grillhütten

Vermietung der städtischen Grillhütten Saaler Mühle und Diepeschrather Mühle
GL Service gGmbH, Tannenbergr. 53-55 (02202) 28 59 92
grillhuetten@gl-service-ggmbh.de

Grundsicherung → Sozialhilfe

www.handwerk-direkt.de (02202) 9 35 90

Vereinigte Interessengemeinschaften (VIB),

Kontakt: Wirtschaftsförderung, Rathaus Bensberg (02202) 14 14 24

Grundsteuer

Bürogebäude Hauptstr. 192

(02202) 14 27 14, -27 15, -27 17 bis -27 22, -27 42, -27 45

Grundstücke

Grundstückswirtschaft/An- und Verkauf städt. Grundstücke:

Stadtentwicklungsbetrieb AÖR

Rathaus Bensberg, Zimmer U29 (02202) 14 12 75/-12 76

Erschließungsflächen:

Rathaus Bensberg, Zimmer U29 (02202) 14 13 57

Gewerbeflächen:

Rathaus Bensberg, Zimmer U29 (02202) 14 14 24/-13 59

www.bergischgladbach.de/gewerbeflaechen.aspx

Gutachterausschuss für Grundstückswerte

(Bodenrichtwertkarte, Marktbericht, Gewerbemieten,

Gutachten) Rathaus Bensberg, Zimmer E22 – E25 (02202) 14 12 38

Grünabfälle

Annahmestation Birkerhof (02204) 81 07 67

Öffnungszeiten: Mo – Sa: 09.00 – 11.45 Uhr

Mo – Fr: 13.00 – 15.45 Uhr

Grünflächenverwaltung

StadtGrün Bergisch Gladbach, Gustav-Lübbe-Haus,

Scheidt bachstr. 23 (02202) 14 13 78

H, I

Handel und Handwerk

Kreishandwerkerschaft und Einzelhandelsverband,

Schildgen, Altenberger-Dom-Str. 200

Hartz IV → Agentur für Arbeit

Haus der Musik → Kulturelle Einrichtungen

Hausnummern → Straßennamen

Hilfen in Notlagen

Stadthaus An der Gohrsmühle (02202) 14 0

Hundesteuer

An- und Abmeldungen sowie Einzahlung:

Bürgerbüro Stadtmitte,

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22

Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen

unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Rückfragen: Bürogebäude Hauptstr. 192

(02202) 14 27 14, -27 15, -27 17 bis -27 22, -27 42, -27 45

Inklusion

Behindertenbeauftragte, Rathaus Bensberg,

Zimmer 105 (02202) 14 23 05

Integration

Integrationsbeauftragte

Stadthaus An der Gohrsmühle (02202) 14 24 68

Integrationsbeauftragte für Flüchtlinge

Stadthaus An der Gohrsmühle (02202) 14 23 29

Integrationsrat

Geschäftsstelle

Stadthaus An der Gohrsmühle (02202) 14 24 68

J

Jugendzentren

Stadtmitte

Q1 Jugendkulturzentrum Bergisch Gladbach, c.kulka@q1-gl.de
Quirlsberg 1 (02202) 3 28 20
Café Leichtsinn kontakt@kja-lro.de
Dr.-Robert-Koch-Str. 8 (02202) 93 62 20

Gronau

Kinder- und Jugendzentrum Cross, Mülheimer Str. 211 (02202) 5 07 59

Refrath

Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e. V. und info@krea-online.de
Krea-Jugendclub, An der Wolfsmaar 11 (02204) 30 31 01

Bensberg

UFO Jugendkulturhaus, jugendkulturhaus@awo-rhein-oberberg.de
Kölner Str. 68 (02204) 5 49 22

Schildgen

Kinder- und Jugendzentrum FrESch info@fresch.net
Am Schild 33 (02202) 8 56 65

Jugendverbände → Vereine und Organisationen

K

Kanal → Abwasser

Kinderschutz

Hilfen bei Gefährdung des Kindeswohls
Jugendamt – Familienhilfe – Soziale Dienste
Stadthaus An der Gohrmühle,
Zimmer 336 (02202) 14 28 14
Frühe Hilfen, Netzwerk zur Unterstützung bei

der Kindeserziehung (02202) 14 26 64/-26 71
Babylotsin des Jugendamtes (0151) 22 75 67 63

Kinderschutzbund

Der Kinderschutzbund e. V., Bensberger Str. 133 (02202) 3 99 24
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos) 11 61 11
Elterntelefon (kostenlos) (0800) 1 11 05 50

Kfz-Zulassungsstelle

Kreisverwaltung, Straßenverkehrsamt, Heidkamp,
Am Rübezahlwald 7 (02202) 13 20 99
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 07.30 – 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do: 13.00 – 16.00 Uhr
Di: 13.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätten,

Kindergärten, Krippen und Spielgruppen

Verwaltung und Beratung

Jugendamt, Stadtmitte, Stadthaus An der Gohrmühle 18
Beratung bei der Suche nach einem Platz in der Kindertagesstätte
(02202) 14 28 02/-25 00/-25 49

Beratung bei der Suche nach einem Platz
bei der Kindertagespflege (02202) 14 25 61/-28 07/-28 36

Spielgruppen in Bergisch Gladbach,
Ansprechpartnerin (02202) 14 25 00

Eltern-Portal für Kinder-Betreuungsangebote
„LITTLE BIRD“ www.bergischgladbach.de/little-bird.aspx
Elternbeiträge (02202) 14 28 76

Kindertagesstätten und Spielgruppen, Einrichtungen

Bensberg/Bockenberger/Kaule/Lückerath
AWO-Kindertagesstätte „Villa Wichtel“,
Kardinal-Schulte-Str. 27 (02204) 8 53 31

Caritas-Kindertagesstätte Bensberg, Friedhofsweg 11	(02204) 18 81	Kindertagesstätte „Rasselbande“, St.-Konrad-Str. 14	(02202) 5 09 58
Evangelische Kindertagesstätte Bensberg, Dariusstr. 5	(02204) 5 50 08	Kindertagesstätte „Tausendfüßler“, Thorner Str. 23	(02202) 5 68 45
Katholische Kindertagesstätte St. Nikolaus, Kaule 60	(02204) 5 48 42	Kath. Kindertagesstätte „Windrad“ Willy-Brandt-Str. 20	(02202) 7 05 99 99
Kindertagesstätte „Robin Hood“, Am Fürstenbrunnchen 5	(02202) 3 84 83	Evangelische Spielgruppe „Bärenhöhle“, Schneppruth 2	(02202) 25 91 88
Fröbel-Familienzentrum im ZAK, Reginharstr. 40	(02204) 97 88 14		
Montessori-Kindertagesstätte Lehmpöhle, Karl-Philipp-Str. 18	(02204) 5 75 51	Hebborn Evangelische Kindertagesstätte „Heilsbrunner Hosenmätze“, Ganey-Tikva-Platz 1	(02202) 4 47 26
GFO Kindertagesstätte St. Klara, Reginharstr. 13	(02204) 5 42 86	Katholische Kindertagesstätte Heilige Drei Könige Hebborner Kirchweg 1	(02202) 3 21 02
Spielgruppe „Die Sonnenkinder“, Vinzenz-Pallotti-Str. 14 e	(0163) 13 41 956	Kindertagesstätte „Wilde Wiese“, Jägerstr. 50 Spielgruppe Hl. Drei Könige, Hebborner Kirchweg 1	(02202) 3 01 29 (02202) 10 89 14
Frankenforst		Heidkamp AWO-Familienzentrum „Haus der Kinder“, Ahornweg 70 a	(02202) 3 17 92
AWO-Waldkindergarten Frankenforst, Brüderstr. 53	(02204) 20 14 40	Evangelische Kindertagesstätte „Zum Frieden Gottes“ Martin-Luther-Str. 11	(02202) 3 58 98
Katholische Kindertagesstätte St. Maria Königin, Im Hain 31	(02204) 6 80 51	Katholische integrative Montessori-Kita St. Josef, Lerbacher Weg 6	(02202) 3 63 05
Fröbel-Kindergarten „Pusteblume“, Beethovenstr. 21	(02204) 24 92 40	Spielgruppe „Springmäuse“, Bensberger Str. 133	(02202) 3 99 24
GFO Kindertagesstätte St. Felix Im Schlangenhöfchen 29	(0171) 30 96 495		
Gronau		Herkenrath/Herrenstrunden AWO-Kindertagesstätte Herrenstrunden, Herrenstrunden 24	(02202) 45 87 53
AWO-Familienzentrum Gronau-Hand Damaschkestr. 21	(02202) 2 16 29	Katholische Kindertagesstätte St. Antonius Abbas, Ball 15	(02204) 8 29 07
Familienzentrum Kradepohl, Kradepohlmühlenweg 4	(02202) 5 50 89	Bensberger Kindergartenverein, Straßen 50	(02204) 8 34 44
Kindergarten am Golfplatz, Robert-Schuman-Str. 6	(02202) 3 64 28	Kindertagesstätte „Herkenrather Farbkleckse“, Asselborner Weg 44	(02204) 8 50 59
Familienzentrum St. Marien, Mülheimer Str. 217	(02202) 5 56 95		
Hand			
Evangelische Kindertagesstätte, Theodor-Flidner-Str. 2	(02202) 5 16 70		

Moitzfeld

Katholische Kindertagesstätte St. Joseph,
Am Winkel 1 b (02204) 8 18 58
Bensberger Kindergartenverein Moitzfeld
Diakonissenweg 35 (02204) 8 33 85
educare-Kindertagesstätte „MiniMäx“,
Friedrich-Ebert-Str. 72 (02204) 83 06 24 89
Kindertagesstätte „Moitzfelder Tausendfüßler“,
Max-Baermann-Str. 48 (02204) 8 55 58
Spielgruppe des Advent-Kindergarten e. V.
Platzer Höhenweg 42a (0170) 93 53 713
Kita „MiniMäx“ (Milteyi Biotec)
Friedrich-Ebert-Str. 68 (02204) 83 06 24 89

Paffrath/Nußbaum

AWO-Kindertagesstätte Paffrath, Pannenberg 134 (02202) 5 53 40
AWO-Waldkindergarten Nußbaum,
Pannenberg 134 (02202) 24 58 63
DRK-Kindertagesstätte, Franz-Heider-Str. 58 (02202) 12 96 20
Katholische Kindertagesstätte St. Clemens,
Pannenberg 25 (02202) 5 59 91
Kindertagesstätte „Rabauken“, Drecker Wiese 26 (02202) 5 48 91
Montessori-Kindertagesstätte „Glückspilz“
Reuterstr. 237 (02202) 5 35 49

Refrath/Alt Refrath/Kippekausen/Lustheide

AWO-Kindertagesstätte Refrath
Wittenbergstr. 1a (02204) 24 93 63
AWO-Kindertagesstätte, Krebsweg 12 (02204) 2 55 58
DRK-Kindertagesstätte „Die wilde 13“,
In der Taufe 13 (02204) 3 00 37 91
Evangelische Kindertagesstätte „Arche Noah“,
An der Wallburg 1 a (02204) 6 40 26
Kath. Kindertagesstätte St. Elisabeth, Im Feld 21 (02204) 6 31 65
Kath. Integr. Kindertagesstätte St. Johann Baptist,
Kirchplatz 18 (02204) 6 19 48
Elternverein Kippekausen „Die Maulwürfe“,
An der Wallburg 22 a (02204) 6 73 67

Kindertagesstätte „Bollerwagen“,
Halbenmorgen 5 (02204) 6 16 33
Integrative Kindertagesstätte „Giraffenbären“,
Iddelsfeld 4 (02204) 6 74 20
Kindertagesstätte St. Josef, Pestalozzistr. 2 b (02204) 6 15 92
Spielgruppe der Kreativitätsschule,
An der Wolfsmaar 11 (02204) 6 44 15
Waldorf-Kindertagesstätte,
An der Wolfsmaar 9 (02204) 2 21 94
Waldkindergarten „Forest Patrol“,
Am Rittersteg 27 (0162) 90 42 420

Sand

AWO-Kindertagesstätte, Rheinhöhenweg 9 (02202) 4 56 80
AWO-Waldkindergarten Dombach,
Rheinhöhenweg 9 (0171) 11 60 677
Katholische Montessori-Kindertagesstätte St. Severin,
Herkenrather Str. 10 (02202) 3 45 20

Schildgen/Katterbach

AWO-Kindertagesstätte „Fahner Kamp“,
Altenberger-Dom-Str. 210 (02202) 98 17 62
Caritas-Kindertagesstätte Katterbach,
Im Scheurenfeld 8 (02202) 8 40 43
Evangelische Kindertagesstätte „Schneckenhaus“,
Schüllenbusch 4 (02202) 8 51 99
Evangelische Spielgruppe „Rappelkiste“,
Schüllenbusch 2 (02202) 8 31 24
Katholische Kindertagesstätte Herz Jesu,
Altenberger-Dom-Str. 136 (02202) 8 23 58
Kindergarten Klutstein, Klutstein 41 (02202) 8 24 79
Kindertagesstätte „Dreckspatz“,
Hoppersheider Weg 24 a (02202) 8 34 17
Spielgruppe „Bunter Regenbogen“, Am Schild 34 (02202) 8 37 31

Stadtmitte

AWO-Kindertagesstätte „Kunterbunt“,
Hans-Zanders-Str. 26 (02202) 93 26 17

AWO-Kindertagesstätte, Margaretenhöhe 24	(02202) 4 35 90
Caritas-Kindertagesstätte, Ferrenbergstr. 96	(02202) 3 95 27
Integrative Kindertagesstätte Caritas-Haus, Cederwaldstr. 22	(02202) 1 00 84 01
Evangelische Kindertagesstätte Quirlsberg, Quirlsberg 6	(02202) 3 74 75
Katholische Kindertagesstätte St. Laurentius, Dr.-Robert-Koch-Str. 17	(02202) 3 47 28
Kindertagesstätte „Flic Flac“, Langemarckweg 24	(02202) 4 39 35
Waldorfkinderhaus, Paffrather Str. 38	(02202) 3 08 19
Kinder- und Jugendakademie „Q 1Stein“, Quirlsberg 1	(02202) 25 45 06

Kinder- und Jugendeinrichtungen → Jugendzentren

Krankenhäuser

Akutkrankenhäuser

Evangelisches Krankenhaus, Ferrenbergstr. 24	(02202) 12 20
Marienkrankenhaus, Dr.-Robert-Koch-Str. 18	(02202) 93 80
Vinzenz-Pallotti-Hospital, Bensberg, Vinzenz-Pallotti-Str. 20-24	(02204) 41 0

Sonstige

Hotelklinik am Evangelischen Krankenhaus GmbH, Stadtmitte, Ferrenbergstr. 24	(02202) 1 22 26 05
KfH-Nierenzentrum, Stadtmitte, Jakobstr. 97	(02202) 2 93 00
Parkklinik Schloss Bensberg GmbH, Bensberg, Im Schloßpark 1	(02204) 9 79 95 00
Psychosomatische Klinik Bergisch Land gGmbH, Gronau, Schlodderdicher Weg 23a	(02202) 20 60
REHA-Zentrum Geriatrie Klinik GmbH, Hebborn, Reuterstr. 101	(02202) 12 70
Rehabilitationsklinik Bensberg, Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Str. 70	(02204) 85 90
Schlosspark-Klinik, Paffrath, Paffrather Str. 265	(02202) 2 94 30

Krankentransporte

Feuer- und Rettungsleitstelle 1 92 22

Kreisverwaltung

Rheinisch-Bergischer Kreis
Heidkamp, Am Rübezahlwald 7 und (02202) 13 0
Gronau, Refrather Weg 30-36 www.rbk-direkt.de

Kulturelle Einrichtungen

Stadt Bergisch Gladbach, Kulturbüro (02202) 14 25 54
Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23 kulturbuero@stadt-gl.de

Stadtverband KULTUR e. V.

Geschäftsstelle, Kulturbüro der Stadt (02202) 14 25 54
www.stadtverbandkultur.de

Mitglieder:

5grad – Vokalensemble	(02204) 6 69 06
Altenberger Dom-Verein	(02202) 3 00 08
Akademie Zhong	(02202) 9 95 40
Arbeitskreis der Künstler (AdK)	(02204) 84 21 90
artera – Kunst- und Malschule	(02202) 1 89 34 61
Atelier des Beaux Arts	(0178) 7 08 21 66
Bauernhaus-Museum	(01577) 3 14 28 39
BELKAW GmbH	(0221) 1 78 18 77
Bergische Kunstschule	(02202) 4 31 64
Bergischer Geschichtsverein Rhein Berg	(02204) 20 16 84
Bergisches Ballett Ensemble & Ballettschule	(02202) 93 11 00
Bergische Ohrwürmer – Seniorenband	(02204) 6 52 66
Bestattungshaus Koziol	(02204) 9 21 90
Bürgerhaus Bergischer Löwe	(02202) 2 94 60
Bürgerzentrum Steinbreche	(02204) 2 42 41
Die Kulturschleiferei	(02202) 86 30 40
Die Kryptologen, Theatergruppe	(02202) 8 50 22
Die Lichtakrobaten	(0160) 8 03 49 07
Die Musikforscher	(02202) 29 44 54

Filmtheater	(02202) 24 38 05	„NaKulTour“ Petra Bohlig	(02202) 86 21 56
Film-Video-Club Bergisch Gladbach	(0221) 6 80 75 03	Neuer Wind – Werkstatt/Galerie/Institut	(02202) 25 08 37
Flat Creek Roses e. V.	(02204) 6 48 86	Pfeffer, Robert	(0163) 6 98 12 08
Förderverein des Bergischen Museums	(02204) 5 55 59	Piccolo Puppenspiele	(02204) 98 73 40
Förderverein des Schulmuseums	(02202) 8 42 47	Pink Pömps	(02202) 98 17 46
Fotofreunde Bergisch Gladbach	(02202) 3 09 52	Podium	(02207) 84 81 00
Freizeitwerkstatt	(02268) 80 13 14	Private Trauerakademie	(02202) 9 35 80
Freunde und Förderer der VHS	(02202) 142499	PROgymnasium	(02204) 9 54 80
Freundeskreis für Kirchenmusik	(02202) 5 79 19	Q1-Jugendkulturzentrum	(02202) 3 28 20
FRÖBEL Familienzentrum im ZAK	(02204) 97 88 14	Quirl	(02202) 3 28 20
Galerie + Schloss e. V.	(02202) 14 23 03	Radonici, lonel	(02204) 2 11 39
Galerie Schröder und Dörr	(02204) 6 41 70	ReimBergSlam	(02202) 3 28 20
Geschichte Kunst Kultur – Gabriele Emrich M.A.	(02204) 47 50 82	Rheinisch-Bergischer Kulturkreis	(02202) 5 06 03
Gesellschaft für Philosophische Praxis	(02202) 95 19 03	Rheinischer Märchenkreis	(02202) 5 93 22
Goethe-Gesellschaft Bergisch Gladbach e. V.	(02202) 29 48 90	Schätzmüller-Lukas, Maria	(02268) 12 75
Grede-Architekten GmbH	(02202) 95 57 40	ServiceResidenz Schloss Bensberg –	
Heesen, Tanja	(0178) 7 18 07 88	Konzertorganisation	(02205) 24 01
Heidkamper Kulturtage	(02202) 3 76 12	Spieß, Barbara – Stimmbildung und Gesang	(02202) 24 91 05
Himmel un Ääd – Begegnungs-Café	(02202) 2 60 92 96	Sport- und Kulturverein Adler	(02268) 90 70 94
Institut für Deutsche Musik im Osten	(02204) 8 51 83	Stadtverband Eine Welt	(02202) 8 46 84
Internationale Franz Liszt Akademie Refrath	(02204) 48 10 65	Steiner, Ulrich – Bergische Erzählkonzerte	
Jana & El Saada	(0173) 8 88 81 17	für Kinder	(02207) 91 00 74
Katholisches Bildungswerk	(02202) 9 36 39 33	Stiftung Zanders – Papiergeschichtliche Sammlung	(02202) 3 19 74
Kindergarten-Museum e. V.	(02202) 24 36 40	Tanzetage	(02204) 5 55 94
Kinderliteraturkreis	(02202) 3 76 12	Tanzwerkstatt Sandra Peldszus	(02204) 5 46 86
Kreativitätsschule Bergisch Gladbach	(02204) 6 44 15	THEAS Theaterschule und Theater e. V.	(02202) 9 27 65 00
Kulturteam St. Johann Baptist	(02204) 97 92 53	Theater im Puppenpavillon	(02204) 5 46 36
Kunst fürs Krankenhaus e. V.	(02204) 7 34 51	Thomas-Morus-Akademie	(02204) 40 84 72
Kunst- und Literaturprojekte	(0221) 16 85 45 15	Verein der Freunde und Förderer des	
Kuth, Britta	(0177) 2 49 60 72	Museums Papiermühle Alte Dombach	(02202) 93 66 80
Laientheater „Am Strungerbaach“	(02204) 8 37 57	Verein zur Förderung des Kindertheaters	(02202) 70 88 70
Landschaft und Geschichte e. V.	(02207) 91 28 84	Verein zur Förderung von künstlerischen	
Lüttgen – Autohaus	(02202) 93 61 10	Veranstaltungen in Burgen und Schlössern	(02207) 70 15 46
Mehring Fotografie	(02202) 98 27 24	Viva l’Opera	(0176) 65 29 60 02
Melancholodic	(02202) 5 21 38	Voice Sings	(02202) 3 16 21
Mielenforster Musikanten	(02204) 42 38 37	Werkstattgalerie Bensberg	(02204) 42 36 30
Musenhof	(02204) 42 76 13	Wohnzimmertheater	(02202) 45 92 24
Musik- und KulturFestival GL e.V.	(0177) 1 39 82 68	Wort & Kunst e. V.	(02204) 6 64 65

Zauberkünstler Zandini
Zavicaj-Kulturverein

(02202) 4 25 91
(0214) 7 34 50 79

Museen, Sammlungen

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8
www.villa-zanders.de

(02202) 14 23 56
(02202) 14 23 34

Öffnungszeiten:

Di, Fr: 14.00 – 18.00 Uhr
Mi, Sa: 10.00 – 18.00 Uhr
Do: 14.00 – 20.00 Uhr

So und Feiertage: 11.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Artothek im Kunstmuseum Villa Zanders

Telefon während der Ausleihzeiten

Do: 16.00 – 19.00 Uhr

(02202) 14 25 27

Telefon außerhalb der Öffnung

(02202) 14 23 04

Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe

Bensberg, Burggraben 19

(02202) 14 15 55

www.bergisches-museum.de

Öffnungszeiten

Di-Fr: 09.00 – 14.00 Uhr

Sa, So und Feiertage: 11.00 – 17.00 Uhr

Schulmuseum Bergisch Gladbach, Sammlung Carl Cüppers

Katterbach, Kempener Str. 187

(02202) 8 42 47

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 10.00 – 13.00 Uhr

jeden 1. Sonntag im Monat: 14.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung (in den Schulferien geschlossen)

Führungen und „historischer“ Unterricht nach Vereinbarung

www.das-schulmuseum.de

LVR-Industriemuseum – Papiermühle Alte Dombach

Kürtener Str.

(02234) 9 92 15 55

www.industriemuseum.lvr.de

Öffnungszeiten

Di – Fr: 10.00 – 17.00 Uhr

Sa, So: 11.00 – 18.00 Uhr

Stiftung Zanders, Papiergeschichtliche Sammlung

Hauptstr. 267-269

(02202) 3 19 74

Öffnungszeiten

nach tel. Vereinbarung

www.stiftung-zanders.de

Altenberger Dom-Verein e. V.

Geschäftsstelle, Hauptstr. 267 – 269

(02202) 3 00 80

www.altenbergerdom.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi, Do: 10.00 – 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Kindergartenmuseum Nordrhein-Westfalen

Stadtmitte, Quirlsberg 1

www.kindergarten-museum.de

(02202) 24 36 40

Öffnungszeiten

Di: 10.00 – 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Museum Stahl, Heimatkundliche Sammlung

Schlodderdicher Weg 75

(02202) 5 58 22

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

www.museum-stahl.de

Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg e. V.

Bensberg, GeschichteLokal, Kadettenstr. 1

Ausstellungen, Archiv, Antiquariat

(02204) 20 16 84

www.bgv-rhein-berg.de

Archiv für Brauchtumpflege (Karnevalsmuseum)

Rathaus Bensberg, nach Vereinbarung

(02204) 7 11 77

Musik

Haus der Musik

Städtische Max-Bruch-Musikschule und Konzertintendanz,

Langemarckweg 14

Leitung:

Agnes Pohl-Gratkowski und

Josef Heiliger

(02202) 2 50 37 0

Geschäftsstelle	(02202) 2 50 37 0 www.musikschule-gl.de	Rheinisch Bergische Bläserphilharmonie Bensberg e. V.	(02204) 6 33 60
Auskünfte für Konzerte:		Rommerscheider Choryfeen	(02202) 97335
Haus der Musik, Stadt Bergisch Gladbach	(02202) 2 50 37 0	Sinfonieorchester Bergisch Gladbach e. V.	(0151) 6 14 72 03
		Show- u. Musikcorps „Die Schloß-Städter“ e. V.	(02204) 98 20 10
Stadtverband Musikausübender Vereine		Tambour-Corps „Schwarz-Weiß“ Herkenrath e. V.	(02204) 8 13 66
Geschäftsstelle, Langemarckweg 14	(02202) 2 50 37 0 musikschule@stadt-gl.de	Zitherclub „Edelweiß“ Bergisch Gladbach	(02202) 3 56 11
Theater- und Konzertveranstaltungen			
Chöre und Orchester im Stadtverband Musikausübender Vereine:		Bürgerhaus Bergischer Löwe:	
Bensberger Kammerchor e. V.	(02174) 6 69 98 81	Theater, Konzerte, auch Jugend- und Kindertheater	
Bensberger Kammerorchester e. V.	(02204) 6 33 26	Konrad-Adenauer-Platz, Stadtmitte,	
Bergische Ohrwürmer	(02204) 8 18 38	www.bergischerloewe.de	
Bergischer Singkreis Moitzfeld e. V.	(02268) 90 71 36	Auskünfte für Theater:	
Bethanienchor Bergisch Gladbach-Refrath	(02204) 2 00 21 00	Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH,	
Big Band Bergisch Gladbach e. V.	(02202) 5 47 34	Konrad-Adenauer-Platz	(02202) 2 94 60
Contrapunct e. V.	(02204) 98 11 61	Kartenvorverkauf und Abonnement:	
Elisenchor	(02202) 4 26 50	Theaterkasse Bergischer Löwe,	
Ensemble 07	(0177) 4 91 81 20	Konrad-Adenauer-Platz	(02202) 29 46 18
Gemischter Chor Lampenfieber	(02204) 6 37 97	Öffnungszeiten	Di – Fr: 10.00 – 14.00 Uhr
Gemischter Chor „Liederkranz“ 1845 e. V.	(02206) 78 59	Juli/August	Di – Fr: 10.00 – 16.00 Uhr
Gemischter Chor TonArt	(02204) 87 99	Dezember zusätzlich	Mo: 10.00 – 18.00 Uhr Sa: 10.00 – 13.00 Uhr
Gesangverein „Harmonie“ Bensberg-Kaule 1889 e. V.		Abendkasse: Eine Stunde vor Beginn der	
Männerchor	(02204) 91 13 24	Aufführung bei nicht ausverkaufter Veranstaltung	
Frauenchor	(02204) 5 38 36	Auskünfte für Konzerte: Haus der Musik	(02202) 25 03 70
Konzertchor Bergisch Gladbach e. V.	(02202) 9 81 97 97		
Männerchor „Fidelio“ 1954		Galeriekonzerte und Schlosskonzerte	
Bergisch Gladbach-Refrath	(02204) 6 43 94	des Galerie+Schloss e. V.:	
Männergesangverein Bensberg 1877 e. V.	(02202) 3 86 15	Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8	
Männergesangverein „Eintracht“ Gronau e. V.	(02204) 6 79 24	www.villa-zanders-gl.de	(02202) 14 23 56
Männergesangverein „Liederkranz“			
Refrath 1864 e. V.	(02204) 60 98 12		
Männergesangverein „Lyra“ 1895 e. V.	(02202) 3 77 02	Weitere Bühnen	
Männergesangverein Rommerscheid e. V.	(02202) 5 23 32	Theater im Puppenpavillon & Piccolo Puppenspiele auf dem Gelände	
Männergesangverein „Sängertreu“ Sand	(02202) 3 78 99	der Johannes-Gutenberg-Realschule Bensberg, Am Pangenfeld	
Männerquartett Herkenrath e. V.	(02204) 8 25 12	www.theater-im-puppenpavillon.de	(02204) 5 46 36
Männerquartett Herrenstrunden e. V.	(02202) 7 93 03	THEAS Theaterschule & Theater e. V.	
Quartettverein Heimatklänge Nußbaum e. V.	(02202) 5 35 32	Stadtmitte, Jakobstr. 103, www.theas.de	(02202) 9 27 65 00

Veranstaltungszentren/Bürgerzentren

Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH, (02202) 2 94 60
Konrad-Adenauer-Platz info@bergischerloewe.de

Die Bürgerzentren werden als kulturelle und gesellige Zentren betrieben und bevorzugt an Vereine, Verbände, Gruppen und Privatpersonen aus dem Stadtgebiet für Zusammenkünfte jeglicher Art vermietet.

Bürgerzentrum Refrath,
Haus Steinbreche, Dolmanstr. 17,
Vermietung & Kontakt: www.steinbreche-refrath.de
Trägerverein: Bürgerzentrum Refrath-Steinbreche e. V.
Rollstuhlgerecht, großer Saal mit ca. 315 qm Parkettboden
(bis 400 Personen), kleiner Saal abtrennbar mit ca. 90 qm (bis 80
Personen), Foyer, Zubereitungsküche, Garderobe; 24 qm Bühne
(erweiterbar auf 48 qm) mit Nebentechnik, Künstlergarderoben
und Leinwand; Beschallungs- und Beleuchtungsservice auf Anfrage;
Catering auf Anfrage

Bürgertreff Schildgen/Katterbach
Am Schild 31 (02202) 8 52 43
www.bürgertreff-schildgen.de
Träger: St. Seb. Schützenbruderschaft Schildgen 1907 e. V.
info@bürgertreff-schildgen.de

Saal für ca. 260 Personen, Clubraum für 60 bis 80 Personen,
Küche mit Geschirr und Ausschank, Toiletten, Neben-
und Lagerräume

Bürgerzentrum Paffrath/Hand, (02202) 5 20 63
oder (02202) 28 58 30

Integrierte Gesamtschule, Paffrath, Borngasse 86
Forum bis 500 Personen, Bühne, Licht- und Tonanlage;
Mensa an Tischen bis 350 Personen; Cafeteria an Tischen
bis 90 Personen; Toiletten und Nebenräume

FRÖBEL Familienzentrum im ZAK, (02204) 97 88 14
Bockenbergring, Reginharstr. 40
www.zak.froebel.info familienzentrum-zak@froebel-gruppe.de

Veranstaltungsraum für ca. 100 Personen, mehrere kleinere Räume,
Küche mit Geschirr. Die Räume im ZAK können zur Zeit nur von
gemeinnützigen Organisationen, Selbsthilfegruppen etc.
angemietet werden.

PROgymnasium Bensberg e. V.,
Verwaltung und Raumvermietung (02204) 9 54 80
Bensberg, Schloßstr. 84
www.progymnasium.de info@progymnasium.de
Räume für Seminare, Tagungen, Einzelveranstaltungen,
private Feiern bis zu 50 Personen

Saal 2000 Zarim GmbH, (02202) 24 42 00
Gronau, Schlodderdicher Weg 48 a zarimgmbh@gmail.com
www.saal2000.de

Vereine

Viele Gesangsvereine, Kirchenchöre, Orchester, Kulturschaffende,
Karnevalsgesellschaften, Schützen- und Heimatvereine usw.
tragen zur Pflege der Kultur und des heimatlichen Brauchtums bei.

Soweit die Vereine nicht den oben aufgeführten Listen
zu entnehmen sind, wenden Sie sich bitte an
das Kulturbüro der Stadt: (02202) 14 25 54

L/M/N

Max-Bruch-Musikschule → Kulturelle Einrichtungen

Meldebescheinigungen und Aufenthaltsbescheinigungen

Bürgerbüro Stadtmitte,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22
Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 79
Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.

Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Müllabfuhr, Müllumladestation/Wertstoffhof → Abfallentsorgung
Museen → Kulturelle Einrichtungen
Musik → Kulturelle Einrichtungen

Notruf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst,
Arztrufzentrale der kassenärztl. Vereinigungen 11 61 17
Feuer, Unfall, Rettungswagen,
Notarztwagen, Hilfeleistungen NOTRUF: 112

Notarztwagen:

Schwerste Verletzungen, Ohnmacht, schwere Herz- und
Kreislaufkrankungen, Krämpfe, Vergiftungen, starke Blutungen
und andere lebensbedrohliche Zustände

Hilfeleistungen:

Wasserschäden, Ölschäden, Sturmschäden,
Gasausströmungen, Schäden durch radioaktive Stoffe,
Gasunfälle, Einstürze von Bauten usw.

Feuer- und Rettungsleitstelle
des Rheinisch-Bergischen Kreises (02202) 9 56 70
Notfallseelsorge, über Kreisleitstelle (02202) 9 56 70

Polizei NOTRUF: 110
Polizeihauptwache, Stadtmitte, Hauptstraße 1 – 9 (02202) 20 50

Bei Störfällen: (02202) 1 60

Strom, Gas, Wasser, Straßenlaternen,
öff. Ladesäulen (BELKAW GmbH) (02202) 1 63 02
Abwasser (Städt. Abwasserwerk) (02204) 92 34 18
Frauenhaus, Zufluchtsstelle für Frauen in Not (02202) 4 26 82
Sorgentelefon des Kinderschutzbundes 11 61 11

Sucht & Drogen Hotline (01806) 31 30 31
Telefonseelsorge (0800) 11 10-111/-222 und 11 61 23

O/P

Obdachlosenangelegenheiten

Stadthaus An der Gohrsmühle,
Zimmer 146 (02202) 14 23 37

Öffentlicher Personennahverkehr → Verkehrsbetriebe

Öffentlichkeitsarbeit

Rathaus Stadtmitte, Zimmer 7 (02202) 14 24 19/14 22 40

Ordnungsangelegenheiten → Stadtverwaltung, Fachbereich 3

Parteien

und Wählervereinigungen im Stadtrat

Fraktionsbüros → Stadtrat

Ortsverbände, Ortsvereine oder Kreisverbände
CDU-Stadtverband (02202) 93 69 50
SPD-Ortsverein (02202) 93 29 52
Ortsverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (02202) 25 78 74
FDP-Ortsverband (0176) 72 24 47 16
FWG Freie Wählergemeinschaft
Bergisch Gladbach e.V. (02202) 8 29 60
AfD Kreisverband Rhein-Berg (02202) 9 56 63 70

Passangelegenheiten, Personalausweise

Bürgerbüro Stadtmitte,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9 (02202) 14 23 22
Bürgerbüro Bensberg, Schloßstraße 59

Bürgerbüro Refrath, Siebenmorgen 45 (durch die Passage) bzw.
Eingang Passage neben Dolmanstr. 22
Terminvereinbarung erforderlich – nähere Informationen
unter [www.bergischgladbach.de/bürgerbüro](http://www.bergischgladbach.de/buergerbuero)

Polizei

Kreispolizeibehörde, Hauptstraße 1 – 9 (02202) 20 50
Polizeiwache: Stadtmitte, Hauptstraße 1 – 9 (02202) 20 56 20

Bezirksdienststellen:

Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz 9
(Stadthaus) (02202) 12 97 70
Stadtmitte, Hauptstraße 1 – 9 (02202) 20 5-6 41/-6 42
Bensberg, Rathaus (02204) 40 26 30
Katterbach, Kempener Straße 222 (02202) 80 97
Refrath, Wilhelm-Klein-Straße 14 (02204) 6 10 91

Post

Postfilialen im Stadtgebiet:

Bensberg, Schloßstr. 7-9
Refrath, Dolmanstr. 6
Stadtmitte, Hauptstraße 162 a
und weitere, siehe www.deutschepost.de

R/S

Radstation

Mobile Mitte GL, mit Fahrradreparatur, -reinigung, -verleih,
CarSharing, E-Tankstelle für Bikes und Kfz am Busbahnhof,
Stadtmitte, Stationsstr. 3 (02202) 9 59 89 78
Betreiber:
Diakonisches Werk Köln und
Region gGmbH radstation.gl@diakonie-koeln.de

Rat der Stadt → Stadtrat

Rentenberatung

VDK Büro, Paffrather Str. 25, ov-bergischgladbach@vdk.de
51465 Bergisch Gladbach, (02202) 70 94 427

Schiedsmann/-frau

Schiedsfrau: Petra Holtzmann (0174) 6 32 88 62
stellvertretende Schiedsfrau: Andrea Reiter
stellvertretender Schiedsmann: Lothar Linz
Sprechstunde: Di: 16.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Rathaus Stadtmitte, Zimmer 12 (02202) 14 23 43

Schuldnerberatungsstelle

Schuldnerberatung RheinBerg
Diakonie/Caritas, Paffrather Straße 7-9
www.schuldnerberatung-rheinberg.de (02202) 93 73 70

Schulen

Grundschulen – Katholisch

Bensberg, Eichelstr. 9-11 (02204) 5 19 00
Frankenforst, Taubenstr. 11-13 (02204) 6 51 93
Hand, St.-Konrad-Str. 1 (02202) 5 74 87
In der Auen, Schwerfelstr. 8 (02204) 6 42 63
An der Steinbreche, Mohnweg 11 (02204) 30 13 90
Sand, Schulstr. 87 (02202) 3 45 58

Grundschulen – Evangelisch

Bensberg, Gartenstr. 15 (02204) 5 18 80

Gemeinschaftsgrundschulen

Bensberg, Karl-Philipp-Str. 16 (02204) 5 16 99
Gronau, Mülheimer Str. 254 (02202) 5 71 72
Hand, St.-Konrad-Str. 5 (02202) 5 70 70
Hebborn, Odenthaler Str. 197 (02202) 3 75 84
Heidkamp, Oberheidkamper Str. 92 (02202) 3 69 96
Herkenrath, St.-Antonius-Str. 22 (02204) 8 32 75

Katterbach, Kempener Str. 187	(02202) 8 12 47
Kippekausen, Burgstr. 2	(02204) 65 6 66
Moitzfeld, Diakonissenweg 44	(02204) 81 8 19
Paffrath, Flachsberg 17	(02202) 5 76 81
Refrath, Wittenbergstr. 3	(02204) 6 42 76
Schildgen, Concordiaweg 20	(02202) 88 88
An der Strunde, Am Broich 8	(02202) 3 70 23

Hinweis: Alle Grundschulen und die Primarstufe der Wilhelm-Wagener-Schule sind Offene Ganztagschulen, d.h. ein Teil der Kinder kann die Schule bis 15.00 Uhr oder 16.30 Uhr besuchen.

Gemeinschaftshauptschule

Hebborn, Im Kleefeld 19 (02202) 5 10 51

Realschulen

Bensberg, Johannes-Gutenberg-Realschule,
Kaule 19-21 (02204) 5 41 11
Bensberg, Otto-Hahn-Realschule, Saaler Mühle 8 (02204) 30 04 57
Hebborn, Im Kleefeld 19 (02202) 5 10 52
Herkenrath, St.-Antonius-Str. (02204) 984504

Gymnasien

Bensberg, Albertus-Magnus-Gymnasium,
Kaule 3 – 15 (02204) 97 91 50
Bensberg, Otto-Hahn-Gymnasium, Saaler Mühle 8 (02204) 3 00 40
Heidkamp, Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,
Am Rubezahlwald 5 (02202) 2 83 30
Herkenrath, St.-Antonius-Str. (02204) 98 45 03
Nicolaus-Cusanus-Gymnasium, Reuterstr. 51 (02202) 96 99 70

Gesamtschulen

Paffrath, Integrierte Gesamtschule, Borngasse 86 (02202) 28 58 30
Heidkamp, Nelson-Mandela-Gesamtschule,
Ahornweg 70, (02202) 93 73 30

Waldorfschule

Refrath, Mohnweg 13 (02204) 99 99 80

Hinweis:

Außerunterrichtliche Angebote für die Sekundarstufe I bestehen an vielen weiterführenden Schulen. Infos in den Sekretariaten der jeweiligen Schulen.

Förderschulen

Refrath, Wilhelm-Wagener-Schule
Förderschwerpunkte: Lernen, Emotionale Entwicklung, Sprache
Ginsterweg 7 (02204) 2 01 40
Moitzfeld, Friedrich-Fröbel-Schule
Förderschwerpunkt: Geistige Entwicklung, Fröbelstr. (02204) 30 68 80

Berufsbildende Schulen

Berufskolleg Bergisch Gladbach für Ernährung und Hauswirtschaft,
Gestaltung, Sozial- und Gesundheitswesen und Technik
Heidkamp, Bensberger Straße 140 (02202) 2 50 10
Berufskolleg – Kaufmännische Schulen,
Heidkamp, Oberheidkamper Straße 21 (02202) 93 60 40

Schülerticket

RVK Regionalverkehr Köln (0221) 16 37 19 91
wupsi/Kraftverkehr Wupper-Sieg (02171) 50 07-418/-415
Lokale Auskünfte und Auskünfte zum Schülerticket:
Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH (02202) 14 13 26
www.svb-gl.de

Schulpsychologischer Dienst → Soziale Dienste

Senioreneinrichtungen

Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz, Zimmer 123, 125, 127, 129
Öffnungszeiten: Mo, Mi – Fr 9.00 – 12.00 Uhr
(02202) 14 23 19/-24 21/-24 67/-24 93

Im Seniorenbüro erhält man den „Wegweiser“, eine Broschüre mit Informationen, Angeboten und Adressen im Stadtgebiet, sowie eine umfassende Broschüre: „Wohnen im Alter“.

Seniorenbeirat

Geschäftsstelle: Lisa Klemt, Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9,
l.klemt@stadt-gl.de (02202) 14 24 67

Begegnungsstätten

Stadtmitte, „Mittendrin“,

ALTERnative Begegnung,

Caritas Rhein-Berg, Laurentiusstr. 4 – 12 (02202) 18 90 60

Hand, Ev. Kirchengemeinde, August-Kierspel-Str. 96 (02202) 5 60 11

Paffrath, Caritas Anna-Haus, Schmidt-Blegge-Str. 18 (02202) 5 92 10

Bensberg, Pro-Treff, Schloßstr. 84 (02204) 95 48 15

Refrath, Deutsches Rotes Kreuz, Refrathener Treff,
Steinbreche 30 (02204) 6 78 14

Soziale Dienste

AIDS-Beratung

AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach, Odenthaler Str. 24 (02202) 45 81 81

Kreisgesundheitsamt (Anonymer Test),
Heidkamp, Am Rübzahlwald 7 (02202) 13 22 21

Behindertenwerkstätten → Behindertenfragen

Bergisch Gladbacher Tafel,
Stadtmitte, Kalkstr. 43 (02202) 9 57 20 40

Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderungen →

Behindertenfragen

Familienbildungseinrichtungen

DRK-Familienbildungswerk,
Franz-Heider-Str. 58 (02202) 9 59 90 16

Bildungswerk der Arbeiterwohlfahrt
Rheinhöhenweg 9 (02202) 24 52 96

FIB Familienbildungsstätte in Bensberg,
Bockenbergring, Reginharstr. 40 (02204) 40 44 50

Kath. Bildungsforum im Rheinisch-
Bergischen Kreis, Laurentiusstr. 4 (02202) 93 63 90

Flüchtlingshilfe

Kleiderspenden, Spielzeug
Kinderschutzbund
(auch Kinderwagen) (02202) 9 31 38 70

Deutsches Rotes Kreuz (02202) 93 64 10

Gronauer Fenster (02202) 4 45 12

Kleiderstube Bensberg (02204) 6 91 43

Spenden von Waschmaschinen,
Kühlschränken, Herden j.mirski@stadt-gl.de
(02202) 14 28 68

Spenden von Möbeln, Haushaltsgegenständen
Sozialkaufhaus Emmaus (0152) 28 54 03 06
„Die Syrer in Bergisch Gladbach“ zakarya.b@gmail.com

Ehrenamt und Netzwerke

Mikibu – Migrantenkinder (02202) 7 84 25
bekommen Unterstützung, www.mikibu.de (02207) 35 70

Neue Heimat Bergisch Gladbach hildegard@knoch-will.de
Freiwilligenbörse Rhein-Berg (02202) 1882717

Kreisdekanat Rhein-Berg,
Koordinatorin für Flüchtlingsarbeit (02202) 2 51 57 74

Willkommen in Paffrath-Hand (02202) 5 54 52

Willkommen in Schildgen (01578) 6 38 97 50

Willkommen in Frankenforst/
Willkommen in Refrath (02204) 6 33 98

„Herwi“ – Herzlich willkommen/Sprachkurse (02204) 6 52 66

Integrationsbeauftragte der Stadtverwaltung für Flüchtlinge
Stadthaus An der Gohrsmühle (02202) 14 23 29

Freie Wohlfahrtsverbände

Diakonisches Werk, Hauptstr. 256 (02202) 2 80 61 51
Arbeiterwohlfahrt, Heidkamp, Am Birkenbusch 61 (02202) 3 90 23

Caritasverband für den Rheinisch-Bergischen Kreis,
Laurentiusstr. 4 – 12 (02202) 1 00 80

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hauptstr. 270 (02202) 93 64 10

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband,
Paffrathener Str. 70 (02202) 93 68 90

Malteser Hilfsdienste,
Frankenforster Str. 21 (02204) 20 69 80

Hauswirtschaftliche und sonstige Hilfen → Senioreneinrichtungen

Hilfe für junge Menschen und Familien

Jugendamt, Stadthaus An der Gohrsmühle 18
Adoptionsvermittlung, Amtsvormundschaft, Betreuungsstelle,
Bezirkssozialarbeit, Eingliederungshilfe, Erstberatung/Fachdienst
Kinderschutz, Pflegekinderdienst (02202) 14 2814
Persönliche Vorsprache nur nach Terminvereinbarung

Caritas, Erzieherische Jugendhilfe, Hauptstr. 215 (02202) 1 00 87 00
Caritas Suchthilfe, Bensberger Str. 190 (02202) 1 00 82 01

„Die Kette“ Verein für sozialtherapeutische Dienste e. V.
Stadtmitte, Paffrather Str. 70 (02202) 2 56 10

Donum vitae, Schwangerschaftskonfliktberatung,
Hauptstr. 126 (02202) 1 08 50

Ev. Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und
Erwachsene im Ev. Kirchenverband Köln und Region
Milchborntalweg 4 (02204) 5 40 04

Fachdienst für Integration und Migration des
Caritasverbands Heidkamp, Lerbacher Weg 4 (02202) 1 00 86 02

Familie/Frauen, Beratungsstelle der Caritas,
Cederwaldstr. 22 (02202) 1 00 87 01

Frauenhaus (02202) 4 26 82

Frauen stärken Frauen e.V., Frauenzentrum,
Hauptstr. 155 (02202) 4 51 12

Frühförderzentrum Rheinisch-Bergischer Kreis,
Heilpädagogik – Therapie – Beratung (Caritas),
Cederwaldstr. 22 (02202) 1 00 81 18

Jugendberatung der Arbeiterwohlfahrt (AWO),
Bensberger Str. 133 (02202) 3 85 59

Jugendmigrationsdienst Rhein-Berg,
Mülheimer Str. 211 (02202) 1 08 32 50

Katholische Beratungsstelle für Eltern,
Jugendliche und Kinder, Paffrather Str. 7 – 9 (02202) 3 50 16

Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung, Hauptstr. 227 (02202) 3 49 18
Kinderschutzbund, Bensberger Str. 133 (02202) 3 99 24

Netzwerk Wohnungsnot RheinBerg,
Hauptstr. 289 – 291 (02202) 3 10 97

Pro Familia, Familienplanung, Paar- und Sexualberatung,
Hauptstr. 310 (02202) 10 86 13

Schulpsychologischer Dienst des Rhein.-Berg. Kreises,
Hauptstr. 71 (02202) 13 90 11/12

Sozialberatungsstelle und Schwangerschaftskonfliktberatung
der ev. Kirchengemeinde Bensberg,

Bensberg, Im Bungert 3 (02204) 20 12 45
Refrath, Wittenbergstr./Vürfels (02204) 96 96 42

Herkenrath, Straßen 54 (02204) 5 78 51

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfekontakt- und Informationsstelle für den
Rheinisch-Bergischen Kreis, Stadtmitte, Paffrather Str. 70
(02202) 9 36 89 21

Evangelisches Krankenhaus, Stadtmitte,
Ferrenbergstr. 24 (02202) 24 70 85

Sozialstationen

Arbeiter-Samariter-Bund, Hauptstr. 86 (02202) 95 56 60
Arbeiterwohlfahrt, Heidkamp, Am Birkenbusch 59 (02202) 9 37 31 14

Caritas-Pflegedienste, Romaney 39 (02202) 97 79 00
Diakoniestation am Evangelischen Krankenhaus,

An der Jüch 45 (02202) 1 22 71 00
Johanniter-Unfallhilfe, Buchholzstr. 83 (02202) 2 93 10

Malteser Hilfsdienste, Frankenforst,
Frankenforster Str. 21 (02204) 20 69 80

Sozialhilfe

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Stadthaus An der Gohrsmühle 18,
Zimmer 135, 137, 139, 141, 143, 145

(02202) 14 23 41/-23 42/-24 26/-24 47/-24 61/-24 72
Persönliche Vorsprache nur nach Terminvereinbarung

Hilfe für Arbeitssuchende → Agentur für Arbeit
VdK → Vereine und Organisationen
Sozialversicherung → Renten-/Sozialversicherung
Sperrmüllabfuhr → Abfallentsorgung

Spieleverleih

Evangelische Gnadenkirche,
Quirlsberg 6 (Seiteneingang Souterrain
der Kita Quirl), www.spieleverleih-gl.de (02202) 2 57 18 78

Brett- und Gesellschaftsspiele auch bei der → Stadtbücherei

Sport und Freizeit

Bäder, Saunen

Geschäftsstelle: Bäderbetriebsgesellschaft der (02202) 2 90 6-0
Stadt Bergisch Gladbach mbH, Fax (02202) 29 06-29
Borngasse 2 info@baeder-gl.de

Kombibad Paffrath

Borngasse 2
www.kombibad-paffrath.de (02202) 5 33 44

Hallenbad

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 6.15 – 21.30 Uhr
Di: nur Schul-/Vereinsnutzung
(geöffnet während der Schulferien)
Do: 06.15 – 21.00 Uhr, Sa: 6.15 – 20.00 Uhr
So: 8.00 – 18.00 Uhr/20.00 Uhr während der Freibadsaison

25-Meter Sportbecken mit variablem Hub-Boden und
Unterwasserbeleuchtung, Wassertemperatur ca. 29 – 30 °C; Lehr-
schwimmbekken mit Massagedüsen, Wassertemperatur ca. 32 °C;
150 m² großer Kleinkinderbereich mit vielen Spielgeräten,
20 cm Wassertiefe und kindgerechter Wassertemperatur; Saftbar für
Schwimmbadbesucher und Saunagänger; modernste Solarien

(auch ohne Schwimmbadeintritt zu nutzen); Zugang zum 50-Meter
Sport-Außenbecken von ca. März bis November

Sauna

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr: 9.00 – 21.30 Uhr

Do: 9.00 – 21.30 Uhr – nur für Damen

Sa: 9.00 – 20.00 Uhr

So: 9.00 – 18.00 Uhr

Finnische Sauna, Solarium, Ruheräume mit Massageliege, Saft- und
Kaffeebar, Außengarten

Freibad (beheizt)

mit 50-Meter Außenbecken, 1.200 m² Nichtschwimmerbereich mit
Riesenwasserrutsche und Kleinkinderrutsche, Kleinkinderbecken,
Beachvolleyballfeld, Spielwiese, Abenteuergeräte, Kinderspielplatz,
riesige Liegewiesen, exklusiver Ruhebereich mit Sonnenliegen
Öffnungszeiten:
tägl. 10.00 – 20.00 Uhr während der Sommersaison

Freibad Milchborntal

Bensberg, Milchborntalweg 69
www.freibad-milchborntal.de (02204) 5 39 55

Beheiztes 50-Meter Schwimmerbecken mit Wellnessbereich,
separates Springerbecken, Nichtschwimmerbecken mit
Wasserattraktionen, Kleinkinderbecken mit Wasserspielgeräten,
Kinderspielplatz mit Seilzirkus, Gastronomie

Öffnungszeiten:

täglich 10.00 – 20.00 Uhr während der Sommersaison;

Änderungen je nach Witterung möglich

Mo – Fr: 10.00 – 13.00 Uhr, Öffnung auch während

Schlechtwetterphasen

Hallenbad Stadtmitte

Hans-Zanders-Straße
Gruppenbad nur für Schulen und Vereine (02202) 3 66 50

Mediterrana

Saaler Mühle

www.mediterrana.de (02204) 20 20

Wellness, Sauna, Thermalbad, Fitness, mediterrane Gastronomie

Öffnungszeiten:

Sauna- und Wellnessbereich täglich 9.00 – 24.00 Uhr

Thermalbadbereich täglich 9.00 – 22.30 Uhr

Sportzentrum/Stadion (Belkaw-Arena)

Paffrather Str. 135 (02202) 24 29 26

Vermietung (02202) 14 25 68

Sporthalle, Gymnastikhalle (Konditionsraum), Stadion mit Rasenfeld, Rundlaufbahn, überdachter Tribüne und Flutlichtanlage, ein Kunstrasenplatz

Kunstrasen-Hockeyplatz

Gustav-Stresemann-Str., Hand (02202) 14 25 68

Tennensportplatz an der IGP (02202) 14 25 68

Rheinischer Turnerbund

Paffrather Str. 133 (02202) 2 00 30

mit Landesturnschule und Leistungszentrum, Lehrschwimmbecken

Stadtsportverband

Geschäftsstelle:

Gustav-Lübbe-Haus, Heidkamp,
Scheidtbachstr. 23 (02202) 14 25 50

Sportvereine

Auskunft: Stadt Bergisch Gladbach, Sportverwaltung

Gustav-Lübbe-Haus, Heidkamp, Scheidtbachstr. 23,

Zi. 120, 122, 124 (02202) 14 25 50/-25 51/-25 68

Angelsportverein Bensberg e. V.

www.asv-bensberg.de avh@asv-bensberg.de

Badminton Verein Bergisch Gladbach 2004 e. V.

www.bv04.net post@bv04.net

BSP Bensberger Sporttherapie e. V. www.bsp-bensberg.de

Bergisch Gladbacher Billard-Club 1926 e. V. kfn@gmx.de

www.bgbc1926.mgnetcolognede

Bergische Schachfreunde 1923 e. V. kontakt@bsf1923.de

www.bsf1923.de

Bergische Sporttaucher e. V. www.bst-gl.de

Bergischer Luftsportverein e. V. info@blvev.de

www.blvev.de

Box-Club 32/84 Bergisch Gladbach e. V. info@boxclub-bergischgladbach.com

www.boxclub-bergischgladbach.de

DJK-SSV Ommerborn Sand e. V.

www.ommerbornsand.de geschaeftsfuehrung@ommerbornsand.de

DLRG Bensberg e. V. info@og-bensberg.de

www.og-bensberg.de

DLRG Berg. Gladbach e. V. gf@gl.dlrg.de

www.gl.dlrg.de

Eissportverein Berg. Gladbach e. V. info@real-stars.de

www.esv-gl.de

FamilienSportgemeinschaft Bergisch Gladbach e. V. info@fsg-bergischgladbach.de

www.fsg-bergischgladbach.de

FC Bensberg 2002 e. V. M.Thelen@fcbensberg.de

www.fcbensberg.de

1. FFC Bergisch Gladbach 2009 e. V. 1.ffcbg09@gmx.de

www.ffcbergischgladbach.de

Frauen in Bewegung e. V., www.fibev.de info@fibev.de

Gencler Birliigi Bergisch Gladbach 1988 e. V. gencler@gmx.de

www.gencler-birliigi.de

Judo-Club „Kiän-Sü“ Bergisch Gladbach 1955 e. V. info@kiaan-sue.de

www.kiaan-sue.de

Karate Zanshin Bergisch Gladbach e.V. info@karate-zanshin.de

www.karate-zanshin.de

1. Karate-Club Bergisch Gladbach 1975 e. V. info@karate-gl.de

www.karate-gl.de

Karatgemeinschaft Bergisch Gladbach e. V. info@karate-gemeinschaft.de

www.karate-gemeinschaft.de

Kreisfischereiverein Bergisch Gladbach e. V.		www.ssvjanwellem05.de	ssv-janwellem.1905@gmx.de
www.kfv-gl.de	kfv-gl@koeln.de	SV Bergisch Gladbach 09 e. V.	
Ländlicher Reit- und Fahrverein Bergisch Gladbach e. V.		www.bergischgladbach09.de	info@bergischgladbach09.de
www.lrufv-gl.de	info@lrufv-gl.de	SV Blau-Weiß Hand e. V.	
MTB RheinBerg e. V.		www.blau-weiss-hand.de	info@blau-weiss-hand.de
www.mtbrb.de	info@mtbrb.de	SV Refrath/Frankenforst 1926 e. V.	
Otto-Hahn-Schulsportverein e. V.		www.sv-refrath.com	info@sv-refrath.info
Radsportverein Staubwolke Refrath 1952 e. V.		Tanzsportgemeinschaft Rot-Weiss Bensberg e. V.	
www.staubwolke-refrath.de	gabi.zollfrank@staubwolke-refrath.de	www.tsg-rot-weiss.de	leitung.tsg@gb-kg.de
Reit- und Turniergemeinschaft Siefer Hof e. V.		Tennis- und Hockey-Club Rot-Weiß e. V.	
www.rtg-sieferhof.de	info@rtg-sieferhof.de	www.thc-rot-weiss.de	mail@thc-rot-weiß.de
Reiterverein Eicherhof e. V.		Tennis-Club Grün Gold Bensberg e. V.	
www.rv-eicherhof.de	info@rv-eicherhof.de	www.ggruen-gold-bensberg.de	info@gruen-gold-bensberg.de
Reiterverein Hebborner Hof e. V.		TF Grün-Weiß Berg. Gladbach 75 e. V.	
www.rv-hebbonerhof.de	Peter.Lautz@hebbonerhof.de	www.tennisfreunde75.de	info@tennisfreunde75.de
Reiterverein Malteser Komturei Herrenstrunden e. V.		Therap e. V., www.therap-ev.de	info@therap-ev.de
www.rv-mkh.de	info@rv-mkh.de	Tischtennisclub Bärbroich 1958 e. V.	
Rhein-Berg-Karate Bergisch Gladbach e. V.		www.ttc-baerbroich.de	info@ttc-baerbroich.de
www.rhein-berg-karate.de	info@rhein-berg-karate.de	Tischtennisclub Bensberg e. V.	
Rhein-Berg Runners e. V.		www.ttc-bensberg.de	ute.wolf@ttc-bensberg.de
www.rheinbergrunners.de	info@rheinbergrunners.de	Tischtennisverein '59 Bergisch Gladbach e.V.	
RSC Speedbike/FV Lexxi Speedbike e. V.		www.ttv59.de	michael.horatz@ttv59.de
SAV Paffrath und Köln Süd 1948 e. V.		Turn- und Kulturverein 2012 Bergisch Gladbach e. V.	www.tkv-bg.de
Schieß-Sport-Club Bergisch Gladbach 1864 e. V.		Turn- und Sportverein Moitzfeld 1961 e.V.	
www.ssc1864.de	ssc-bg@online.de	www.tus-moitzfeld.de	gesamtvorstand@tus-moitzfeld.de
Schützengilde Jan Wellem e. V. Bensberg		Turn- und Sportverein Schildgen 1932 e. V.	
www.jan-wellem-sgil.de	info@jan-wellem-sgil.de	www.tus-schildgen.de	info@tus-schildgen.de
Schwimmverein Bergisch Gladbach 1920/71 e. V.		Turnerschaft Bergisch Gladbach 1879 e. V.	
www.svbg.de	post@svbg.de	www.ts79.de	info@ts79.de
SG Pegasus Rommerscheid '91 e. V.		Turnverein Bensberg 1901 e. V.	
www.sg-pegasus.de	info@sg-pegasus.de	www.tvbensberg.de	buero@tvbensberg.de
Ski-Club Berg. Gladbach e. V.		Turnverein Herkenrath 1909 e. V.	
www.skiclub-bergischgladbach.de	info@skiclub-bergischgladbach.de	www.tvherkenrath09.de	tvh.09@t-online.de
Sport-Club 1927 Bergisch Gladbach e. V.		Turnverein Refrath 1893 e. V.	
www.sc27.de	info@sc27.de	www.tv-refrath.de	info@tv-refrath.de
Sportgemeinschaft Bockenbergl 1965 e. V.		Verein Bergische Pferdesportfreunde e. V.	
www.sg-bockenbergl.de	sg-bockenbergl@freenet.de	www.bergische-pferdesportfreunde.de	
SSV Jan Wellem 05 Berg. Gladbach e. V.			bpf@bergische-pferdesportfreunde.de

Verein für Prävention und Rehabilitation am Evangelischen
Krankenhaus Bergisch Gladbach e. V. (02202) 12 2 73 00
www.evk.de/leistungen-angebote/praevention-und-rehabilitation
vereinpur@evk.de

Stadtarchiv

Gustav-Lübbe-Haus, Scheidtbachstr. 23
Öffnungszeiten:
Mo – Mi: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr: 09.00 – 12.00 Uhr archiv@stadt-gl.de
www.stadtarchiv-gl.de (02202) 14 22 12

Stadtbücherei und Bildstelle

Hauptstelle/Bildstelle, Lerncenter, Medienboxen und Spieleverleih
im forum, Hauptstraße 250 (02202) 14 22 81
Ausleihzeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 12.00 – 19.00 Uhr
Mi: 09.00 – 13.00 Uhr
Sa: 10.00 – 13.00 Uhr
www.stadtbuecherei-gl.de info@stadtbuecherei-gl.de

Stadtteilbücherei Bensberg, Schloßstraße 46-48 (02204) 5 53 57
Ausleihzeiten:
Di, Do, Fr: 13.00 – 18.00 Uhr
Mi, Sa: 10.00 – 13.00 Uhr buecherei-bensberg@web.de

Offene Schulbibliothek Paffrath, Integrierte Gesamtschule
Borngasse 86 (02202) 5 14 62
Ausleihzeiten:
Mo bis Fr: 10.00 – 11.30 Uhr und
Mo, Di, Do: 15.00 – 17.00 Uhr paffrath@stadtbuecherei-gl.de

Städtepartnerschaften

Rathaus Stadtmitte, Zimmer 30,

Ansprechpartnerin: Anne Linden (02202) 14 24 97
Arbeitskreise kümmern sich um den sozialen und kulturellen
Austausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt
Bergisch Gladbach und ihrer Partnerstädte. Nähere Auskunft
gibt die Geschäftsstelle im Rathaus.

Stadtmarketing

Stadt Bergisch Gladbach, Marketing und Kommunikation
Rathaus Stadtmitte (02202) 14 28 85, -28 04, -24 19

Stadtplanung → Flächennutzungsplan, Bebauungspläne

Stadtrat

Bürgermeister
Frank Stein (SPD), buergermeister@stadt-gl.de
Rathaus Stadtmitte, (02202) 14 22 28
Zimmer 22 Fax (02202) 14 22 24

Christlich-Demokratische Union (CDU)

Bischoff, Birgit
Buchen, Christian
Butz, Matthias
Casper, Claudia
Feß, Jasmin
Gürster, Ulrich
Haasbach, Hans Josef
Held, Christian
Henkel, Harald
Hildner, Thomas
Kraus, Robert- Martin
Lücke, Martin
Metten, Dr. Michael
Opiela, Brigitta
Renneberg, Oliver
Schacht, Rolf-Dieter
Schade, Lutz

von Berg, Gabriele
Wagner, Hermann-Josef
Willnecker, Josef

Bündnis 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Außendorf, Anke
Bacmeister, Claudia
Dr. Bacmeister, Friedrich
Dr. Cramer, Josef
Eschbach, Collin Philipp
Gajewski-Schneck, Sascha Michael
Kirch, David
Klupp, Martina
Meinhardt, Theresia (Fraktionsvorsitzende)
Rickes, Beate
Satler, Johanna Elisabeth
Scheerer, Anna Maria
Schmidt, Helmut
Steinbüchel, Dirk
Dr. Steinmetzer, Anna Liane
Dr. Symanzik, Tino

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Ebert, Andreas
Holz-Schöttler, Brigitte
Kochan, Corvin
Lindberg-Bargsten, Monika
Mehls, Christine
Orth, Klaus
Stauer, Ute
Waldschmidt, Klaus W.
Winkels, Berit
Zalfen, Michael

FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI (FDP)

Dr. Engel, Alexander-Simon
Krell, Jörg (Fraktionsvorsitzender)
Wasmuth, Dorothee

Alternative für Deutschland (AfD)

Fornoff, Florian
Schöpf, Günther (Fraktionsvorsitzender)

Freie Wählergemeinschaft

Dr. Nuding, Benno (Fraktionsvorsitzender)
Röhr, Rainer

Bergische Mitte Fraktion

Herrmann, Iro
Schütz, Fabian Theodor (Fraktionsvorsitzender)

Ohne Fraktionszugehörigkeit

Samirae, Frank

Alle Ratsmitglieder sind dienstlich per Mail unter
vorname.nachname@rat.stadt-gl.de
(der jeweilige Vor- und Nachname des Ratsmitgliedes
ist auszuschreiben) zu erreichen.

Stadtratsfraktionen

Geschäftsstellen

CDU, Rathaus Stadtmitte, Zimmer 11	(02202) 14 22 18
SPD, Rathaus Stadtmitte, Zimmer 2	(02202) 14 22 20
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rathaus Stadtmitte, Zimmer 3	(02202) 14 22 42
FDP, Rathaus Stadtmitte, Zimmer 14	(02202) 14 23 14
AfD, Rathaus Stadtmitte, Zimmer 26	(0176) 56 96 83 86
Freie Wählergemeinschaft, Zimmer 13	fraktion@fwg-gl.de
Bergische Mitte Fraktion	N.N.

Stadtspartverband → Sport und Freizeit

Standesamt

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz, Erdgeschoss
Eheschließungen: Zimmer E07 und E10 (02202) 14 22 04/14 24 31
Eheregister: Zimmer E05 (02202) 14 23 11

Geburten: Zimmer E04, E06 (02202) 14-23 80/-24 75
Sterbefälle: Zimmer E01 (02202) 14 24 10
Urkunden: Zimmer E06 (02202) 14 22 07
Online-Bestellung: www.bergischgladbach.de/urkunden.aspx
Öffnungszeiten: Mo – Do: 8.30 – 12.30 Uhr
Do: 14.00 – 18.00 Uhr

Im Standesamt ist bei persönlicher Vorsprache eine Terminvereinbarung erforderlich.

Statistik

Rathaus Bensberg, Zimmer E12 (02202) 14 23 20

Steuerwesen

Bürogebäude Hauptstr. 192 (02202) 14-27 14,
-27 15, -27 17 bis -27 22, -27 42, -27 45

Straßenbau, -unterhaltung

Städt. Bauhof, Gronau, Ferdinandstr. (02202) 14 27 70
Bordsteinabsenkungen, Rathaus Bensberg,
Zimmer 316 (02202) 14 12 78

Straßenbaubeiträge

Rathaus Bensberg, Zimmer 305 (02202) 14-13 19/-13 20

Straßenbeleuchtung

Rathaus Bensberg, Zimmer 308 (02202) 14 12 59
Bei Störungen:
BELKAW (02202) 16 30 2

Straßennamen

und Hausnummern

Rathaus Bensberg, Zimmer E29 (02202) 14 12 30

Straßenreinigung und Winterdienst

Gebührenberechnung: Städt. Abfallwirtschaftsbetrieb,
Betriebshof Obereschbach (02202) 14 33 05 / (02202) 14 33 02
Einsatzleitung (02202) 14 31 30

Straßenverkehrsamt

Heidkamp, Kreishaus, Am Rübzahlwald 7
Öffnungszeiten: siehe Kfz-Zulassungsstelle (02202) 13 20 99

SVB

Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH
Rathaus Bensberg, Zimmer 112 (02202) 14 13 26
www.svb-gl.de

T/U

Tafel → Soziale Dienste

Taxi

Taxiruf Bergisch Gladbach e. V. (02202) 2 22 22

Theater → Kulturelle Einrichtungen

Tierschutzverein des Rheinisch-Bergischen Kreises

Zum Tierheim 1, Kürten info-tierheim@tierschutz-rhein-berg.de
Öffnungszeiten: Di – So: 15.00 – 18.00 Uhr
(02268) 62 92

Tourist Information

Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit

Rathaus Stadtmitte, Zimmer 7 pressebuero@stadt-gl.de
(02202) 14 -28 04/-23 02/-24 19/-22 41

Naturarena Bergisches Land GmbH

Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Str. 75

Unterkunftsverzeichnis: www.dasbergische.de (02202) 84 30 00

Wohnmobilstellplatz → W

Umlegungsausschuss

Geschäftsstelle Rathaus Bensberg,

Zimmer E27 (02202) 14 12 31

Umweltschutz

Altlasten: Rathaus Bensberg,

Zimmer U16, U16a (02202) 14-15 07/-15 03

Energiemanagement: Rathaus Bensberg,

Zimmer U 15a (02202) 14 12 11

Gewässerschutz: Kreishaus, Heidkamp, Block C,

5.OG, Allgemeine Fragen (02202) 13 26 67

Bei akuten Fällen/Verschmutzungen: Feuerwehr 112

Immissionsschutz: Rathaus Bensberg,

Zimmer U18, U23 (02202) 14-12 41/-12 42

Natur- und Landschaftsschutz: Kreishaus,

Heidkamp, Block B, 4. OG (02202) 13 25 25

Natur- und Artenschutz: Rathaus Bensberg,

Zimmer U20 (02202) 14 13 53

V – Z

Verbraucherzentrale NRW

Stadtmitte, Am Alten Pastorat 32 (02202) 9 26 31 01

Vereine und Organisationen

→ siehe auch Bürgervereine

AdK Arbeitskreis der Künstler → Kulturelle Einrichtungen

Altenhilfe, Alten- und Familienhilfe → Senioreneinrichtungen

amnesty international, Gruppe Bergisch Gladbach (0221) 12 14 15

Arbeitskreis Heilpädagogik Bensberg e. V.,

Broicher Str. 15 (02204) 98 49 900

Bergischer Geschichtsverein, Abt. Rhein-Berg,

Kadettenstr. 1 (02204) 20 16 84

Bergisch Gladbacher Tafel e. V., Kalkstr. 43 (02202) 9 57 20 40

Bergischer Naturschutzverein, Schmitzbüchel 2,

51491 Overath (02204) 79 77

Bürger für uns Pänz e. V., Auf der Halde 8b (0173) 94 03 82 8

Deutscher Kinderschutzbund → Kinderschutzbund

Einzelhandelsverband → Handel und Handwerk

Freie Wohlfahrtsverbände → Soziale Dienste

Haus und Grund Rhein-Berg e. V., Paffrather Str. 28 (02202) 93 62 60

Johanniter-Unfall-Hilfe, Buchholzstr. 83 (02202) 2 93 10

Jugendverbände und -organisationen, Jugendverwaltung,

Stadthaus An der Gohrsmühle

www.bergischgladbach.de/jugendverbaende.aspx (02202) 14 25 92

Karnevalsgesellschaften, Kulturbüro (02202) 14 25 54

Kleingartenverein Birkerhof, Moitzfeld (02204) 5 22 75

Kleingartenverein Herkenfelder Weg, Schildgen (02204) 30 02 34

Kreishandwerkerschaft → Handel und Handwerk

Kulturelle Vereine → Kulturelle Einrichtungen

Malteser Hilfsdienst e. V., Frankenforst,

Frankenforster Str. 21 (02204) 20 69 80

Musik ausübende Vereine → Kulturelle Einrichtungen

Praxis Vereinigung Physiotherapie e. V., Heidkamp,

Bensberger Str. 229 (02204) 2 282 3

Obst- und Gartenbauverein Bensberg e. V. (02204) 86 78 67

Obst- und Gartenbauverein Refrath e.V. (02204) 9 19 99 23

Rheinisch-Bergischer Verein für sozialtherapeutische Dienste e. V.

„Die Kette“, Stadtmitte,

Paffrather Str. 70 (02202) 2 56 10

Sportvereine → S

Schaustellerverein Bergisch Gladbach (02202) 5 67 14
Technisches Hilfswerk, Hebborn, Romaneyer Str. 25 (02202) 94 04 68

Tierschutzverein → T

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutschlands (VdK Kreisverband)
Paffrather Str. 25 (02202) 3 00 35
Vereinigung zur Erhaltung und Pflege heimatlichen Brauchtums e. V., Geschäftsführer: Gisbert Schweizer (02202) 48 57
Verwaltungs-Berufsgenossenschaft, Bezirksverwaltung, Bensberg, Kölner Str. 20 (02204) 40 70
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK), Geschäftsführung, Rathaus Stadtmitte, Zi. 30 (02202) 14 24 97
Wir für Bergisch Gladbach e. V.
Geschäftsstelle Rathaus Stadtmitte, Zimmer 7 (02202) 14 22 40

Vergnügungssteuer → Steuerwesen

Verkehrsbetriebe

KVB – Kölner Verkehrsbetriebe AG, Scheidtweilerstr. 38
50933 Köln, www.kvb-koeln.de (0221) 54 70
OVAG – Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH
Kölner Str. 237, 51645 Gummersbach,
www.ovaginfo.de (02261) 9 26 00
wupsi – Kraftverkehr Wupper-Sieg GmbH, Borsigstr. 18
51381 Leverkusen, www.wupsi.de (02171) 5 00 70
wupsi-Kundencenter am Busbahnhof,
Stadtmitte, Johann-Willhelm-Lindlar-Straße
RVK – Regionalverkehr Köln GmbH, Hauptverwaltung
Theodor-Heuss-Ring 19-21, 50668 Köln, www.rvk.de (0221) 1 63 70
RVK-Kundencenter GLmobil, Bensberg,
Steinstr./Busbahnhof (02204) 9 76 80
SVB – Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH,
Rathaus Bensberg, Zimmer 112, www.svb-gl.de (02202) 14 13 26

Verkehrsverbindungen

des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Öffentlicher Personennahverkehr

S-Bahn (S 11) Bergisch Gladbach – Köln (Messe/Hbf/Chorweiler) – Dormagen – Neuss – Düsseldorf – Düsseldorf Flughafen
Stadtbahn (Linie 1) Bensberg – Köln (Messe/Neumarkt/Junkersdorf/Weiden).

Der ÖPNV unterhält ca. 40 Buslinien im Stadtbus- und Regionalverkehrsnetz.

Informationen für Bus und Bahn im VRS-Gebiet:

Fahrgastcenter am Busbahnhof,
Johann-Wilhelm-Lindlar-Str.

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 – 18.00 Uhr
Sa: 9.00 – 14.00 Uhr

GLmobil, Fahrgastcenter am Busbahnhof Bensberg, Steinstr.

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 6.00 – 18.30 Uhr
Sa: 8.00 – 13.00 Uhr

Auskunft und Fahrplanberatung:

Die „schlaue Nummer“ für Bus und Bahn in NRW (0180) 6 50 40 30
Deutsche Bahn, Fahrplanauskunft (0180) 1 50 70 90
RVK-Service-Hotline (0180) 6 13 13 13

Deutsche Bahn AG → D

Schülerticket → S

Versorgungsbetriebe

Belkaw – Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke GmbH,
Gronau, Hermann-Löns-Str. 131 – 133

www.belkaw.de (02202) 160
Kundenservice (02202) 2 85 58 00
Mo – Fr: 7.00 – 20.00 Uhr
Sa: 9.00 – 20.00 Uhr

Entstördienst

Gas, Wasser, Strom (02202) 16 302

Verkehr

Städt. Baustellenmanagement (02202) 14 25 88
Öffentliche Verkehrsflächen, Bau und Unterhaltung
Rathaus Bensberg, Zimmer 306 (02202) 14 13 89
Ruhender Verkehr und Geschwindigkeitsüberwachung,
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz, Zi. 322 (02202) 14 23 92
Stadtentwicklung/Kommunale Verkehrsplanung,
Rathaus Bensberg, Zimmer E06 (02202) 14 14 66
Stadtverkehrsgesellschaft,
Rathaus Bensberg,
Zimmer 112 (02202) 14 13 26
Radstation/Mobile Mitte GL → R
Car Sharing → C

Volkshochschule

Haus Buchmühle, Buchmühlenstraße 12 www.vhs-gl.de
Leiter: Michael Buhleier (02202) 14 22 61
Anmeldung und Kasse (02202) 14 22 63
Geschäfts- und Kassenzeiten:
vormittags Mo – Do: 9.00 – 12.30 Uhr
nachmittags Mo – Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 14.00 – 18.00 Uhr
(ausgenommen Schulferien)

Zusätzliche Anmeldezeiten zu Semesterbeginn werden jeweils im Internet veröffentlicht. Das Kursprogramm der Volkshochschule liegt im Haus Buchmühle aus. Online-Kursbuchungen sind ebenfalls möglich: www.vhs-gl.de

Wahlen/Wahlhelfer

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9
Wahlbüro, Leitung (02202) 14 23 86
Wahlhelfer (02202) 14 24 14
wahlbuero@stadt-gl.de

Wasserversorgung → Versorgungsbetriebe

Wertstoffhof Kippemühle

Refrather Weg 34 (02202) 14 33 66
Fax (02202) 14 33 30
mail@awb-gl.de
Öffnungszeiten: Mo & Sa: 9.00 – 13.15 Uhr
Di, Do & Fr: 9.00 – 16.45 Uhr
Mi: 09.00 – 17.45 Uhr

Wettbürosteuer

Steuerwesen, Bürogebäude Hauptstraße,
Hauptstraße 192, 51465 Bergisch Gladbach (02202) 14 27 45

Wirtschaftsförderung

Stadtentwicklungsbetrieb (SEB) AöR, Rathaus Bensberg,
Zimmer U29 (02202) 14 14 24/-13 59/-14 63
www.wirtschaft-gl.de
Rhein.-Berg. Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH, Moitzfeld,
Friedrich-Ebert-Straße 75 (02204) 9 76 30
Rheinisch-Bergisches TechnologieZentrum GmbH,
Moitzfeld, Friedrich-Ebert-Straße 75 (02204) 84 24 70

Wochenmärkte

Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz Mi, Sa: 7.00 – 13.00 Uhr
Refrath, Peter-Büring-Platz, Biomarkt Di: 7.00 – 13.00 Uhr
Refrath, Marktplatz Dolmanstr. Fr: 7.00 – 13.00 Uhr
Bensberg, Schloßstr. Do: 7.00 – 13.00 Uhr
Paffrath, Nußbaumer Str. Do: 7.00 – 13.00 Uhr
Schildgen, Altenberger-Dom-Str. Fr: 7.00 – 13.00 Uhr

Wohnberechtigung

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9, Zimmer 105 (02202) 14 25 32
Öffnungszeiten:
Telefonische Beratung
Mo, Mi – Fr: 08.30 – 12.30 Uhr
Do: 14.00 – 18.00 Uhr,

Persönliche Vorsprache ohne Termin
Mo: 09.00 – 12.30 Uhr und
Do: 09.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Für die persönliche Beratung ist eine vorherige
Terminabsprache erforderlich. wohnungswesen@stadt-gl.de

Telefonisch am besten erreichbar: Mo – Fr: 09.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do: 14.00 – 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wohnungsbau, öffentlich gefördert

Ansprechpartnerin im öffentlich geförderten Wohnungsbau
Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9,
Zimmer 110 (02202) 14-2330
wohnungswesen@stadt-gl.de
Öffnungszeiten und Terminabsprache: s. Wohnberechtigung

Zweitwohnungssteuer

Steuerwesen, Bürogebäude Hauptstraße, Hauptstraße 192,
51465 Bergisch Gladbach 02202 14 27 17/-27 42
Fax: 02202 14 26 66
zweitwohnungssteuer@stadt-gl.de

Wohngeld

Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz 9,
Zimmer 104, 106, 108, 110 (02202) 14 23 16/-25 95/-23 10/-23 30
wohnungswesen@stadt-gl.de
Öffnungszeiten und Terminabsprache: s. Wohnberechtigung

Wohnmobilstellplatz

am Kombibad Paffrath, Borngasse 2
Betreiber: GL Service gGmbH
Reservierung: www.gl-service-ggmbh.de (0157) 85 14 87 49

Zentrale Stelle für Anregungen und Beschwerden

Rathaus Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz 1,
Zimmer 15 (02202) 14 22 22
Online-Kontaktformular: www.bergischgladbach.de/zab
Postanschrift:
Stadt Bergisch Gladbach, FB 9 Anregungen und Beschwerden,
Postfach 20 09 20, 51439 Bergisch Gladbach

Adresse geändert, Rufnummer nicht mehr aktuell?

Das Redaktionsteam der Bürgerbroschüre bemüht sich um Registerinträge, die bei Drucklegung dem neuesten Stand entsprechen. Bis zur nächsten Auflage werden einige Angaben zwangsläufig überholt sein. Im Interesse größtmöglicher Aktualität bitten wir Sie, uns zu unterrichten, wenn Ihr Eintrag sich geändert hat. Auch Ergänzungsvorschläge sind willkommen!

Ansprechpartner:

Stadtverwaltung, Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit
Rathaus Stadtmitte, Konrad-Adenauer-Platz, Zimmer 7
Postfach 20 09 20,
51439 Bergisch Gladbach
Telefon: (02202) 14 28 04
E-Mail: pressebuero@stadt-gl.de
www.bergischgladbach.de

Impressum

Herausgeber:

Kuckelberg Medien GmbH & Co. KG
Hermann-Löns-Str. 79 – 81
51469 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 02 28 28-28
E-Mail: timo@kuckelberg-medien.de

Konzeption und Layout:

Kuckelberg Medien GmbH & Co. KG

Redaktion:

Stadt Bergisch Gladbach,
Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit

Titel: Thurm Design (auch Zwischentitel: Die Stadt)

Fotografie:

Stadt Bergisch Gladbach, Ralf Baumgarten, Ursula Berg, Bürger für uns Pänz e. V.,
drubig-photo - stock.adobe.com, FHDW, Georg W. Geist, Gert Koshofer,
Anton Luhr, Peter Mattes, Thomas Merkenich, Burkhardt Unrau,
Bettina Vormstein

Druck und Verarbeitung:

Häuser KG, druckdiscount24.de

Die Gesamtherstellung dieser Broschüre erfolgte mit größter Sorgfalt; eine Gewähr für die Richtigkeit des Inhalts kann jedoch nicht übernommen werden. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler und Abweichungen, Schadenersatz ist ausgeschlossen. Verbesserungsvorschläge und Anregungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen. Alle Rechte beim Herausgeber. Jegliche Form der Wiedergabe und Reproduktion, auch fotomechanisch, bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

© Kuckelberg Medien GmbH & Co. KG

12. Auflage, August 2022, 5.000 Stück

Raum für Ihre Notizen:

FLIESEN. FÜR SIE. FÜR IMMER.

Schmidt Rudersdorf
FLIESEN • NATURSTEIN

Frankenforster Straße 27 ■ 51427 Bergisch Gladbach
bergischgladbach@schmidt-rudersdorf.de ■ T. 0 22 04 - 40 07 0
schmidt-rudersdorf.de



FLIESEN UND BAUSTOFFE FÜR BERGISCH GLADBACH



**Bauen.
Renovieren.
Selbermachen.**

KG
KIPP & GRÜNHOF

51427 Bergisch Gladbach
Frankenforster Straße 27
T. 0 22 04 40 07 -24
F. 0 22 04 40 07 -88

kipp.de



**Das wichtigste Projekt:
ein Nest für die Familie bauen.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Mit unserer Baufinanzierung schaffen
Sie sich den Platz, den Sie brauchen.**

Sie besorgen die Steine, wir die Scheine – egal, ob Sie Ihr erstes Haus bauen, eine Anschlussfinanzierung benötigen oder modernisieren. Wir haben übrigens nicht nur das Geld, sondern auch gute Ideen. Zum Beispiel für mehr Planungssicherheit, die Beantragung von Fördermitteln oder den Einsatz von Solarenergie.

www.vrbankgl.de/baufinanzierung



VR Bank eG

Bergisch Gladbach-Leverkusen